



Statistische Berichte

Kennziffer
B II 1 j
2013

Berufliche Schulen in Bayern Schuljahr 2013/14

Stand: Herbst 2013





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	6
----------------------	---

Tabellen

1. Gesamtübersichten – Berufliche Schulen

1.1. Eckdaten seit 2004/05	13
1.2. Eckdaten nach Schulträger	15
1.3. Eckdaten nach Schulaufwandsträger.....	16
1.4. Eckdaten nach Regierungsbezirken	18
1.5. Absolventen und Abgänger nach Schulart, Geschlecht und allgemein bildendem Schulabschluss im Sommer 2013	20
1.6. Absolventen und Abgänger nach Alter, Geschlecht und allgemein bildendem Schulabschluss im Sommer 2013	21
1.7. Absolventen und Abgänger nach Schulart, Geschlecht und beruflichem Abschluss im Sommer 2013	22
1.8. Absolventen und Abgänger nach Alter, Geschlecht und beruflichem Abschluss im Sommer 2013	23
1.9. Absolventen und Abgänger nach Schulart, Geschlecht und Abschluss des ISCED-Bildungsbereichs im Sommer 2013	24
1.10. Schüler nach Alter, Geschlecht und Schulart.....	25
1.11. Schüler nach Schulart, Schulträger und Religionszugehörigkeit	26
1.12. Schüler nach Schulart, Schulträger und Teilnahme am Religionsunterricht.....	27
1.13. Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht	28
1.14. Schüler nach schulischer Vorbildung, Schulart und Geschlecht.....	32
1.15. Schüler nach Schulart, Geschlecht und ISCED-Bildungsbereich	34
1.16. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht nach Schulart	35
1.17. Schüler mit Heimunterbringung nach Schulart und Geschlecht	36
1.18. Lehrkräfte nach Schulträger, Schulart, Beschäftigungsverhältnis und Geschlecht	37
1.19. Unterrichtsstunden, die in der Stichwoche erteilt wurden, nach Schulträger, Schulart, Beschäftigungsverhältnis und Geschlecht der Lehrkräfte.....	38
1.20. Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden pro Woche nach Schulträger, Schulart und Beschäftigungsverhältnis der Lehrkräfte.....	40
1.21. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt, Schulträger, Altersgruppen und Geschlecht.....	41
1.22. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Schulart, Schulträger, Altersgruppen und Geschlecht.....	43
1.23. Ausländische Lehrkräfte nach Schulart und Staatsangehörigkeit.....	45
1.24. Zugang voll- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte nach Geschlecht und Schulart	46
1.25. Abgang voll- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte nach Geschlecht und Schulart.....	47

2. Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung

2.1. Schüler nach Berufsfeld, Schulträger, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts	48
2.2. Absolventen und Abgänger nach Berufsfeld, Schulträger, Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts.....	52

3.	Berufsfachschulen (ohne Wirtschaftsschulen und ohne Berufsfachschulen des Gesundheitswesens)	
3.1.	Schulen, Klassen, Schüler und Lehrkräfte sowie deren Stunden in der Stichwoche nach Ausbildungsrichtung	56
3.2.	Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger, Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts	60
3.3.	Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger, Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts.....	66
4.	Wirtschaftsschulen	
4.1.	Eckdaten nach Schulträger und Schulstufen	72
4.2.	Absolventen mit mittlerem Schulabschluss seit 2004 nach Schulstufen und Geschlecht	72
4.3.	Schüler, die am Ende des Schuljahres 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben nach Schulträger, Schulstufe und Jahrgangsstufe	73
4.4.	Schüler der dreistufigen Wirtschaftsschule der Jahrgangsstufe 8 und Schüler der vierstufigen Wirtschaftsschule der Jahrgangsstufen 7 und 8, die am Ende des Schuljahres 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe an der berichtenden Schule nicht erreicht haben, denen aber das Vorrücken auf Probe gestattet wurde nach § 44 Abs. 2 WSO gestattet wurde	73
4.5.	Am Ende des Schuljahres 2012/13 nicht versetzte Schüler der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10, die sich der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächst höhere Jahrgangsstufe unterzogen haben.....	73
4.6.	Schüler nach Schulträger, Geschlecht, Schulstufen und Jahrgangsstufen	74
4.7.	Wiederholer nach Schulstufen und Geschlecht	74
4.8.	Schüler nach Schulstufen, schulischer Herkunft, Schulträger und Geschlecht	75
4.9.	Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 10 der vierstufigen Wirtschaftsschulen nach Wahlpflichtfächergruppen.....	78
4.10.	Teilnehmer am Unterricht in ausgewählten Fächern	79
5.	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	
5.1.	Schulen, Klassen, Schüler und Lehrkräfte sowie deren Stunden je Unterrichtswoche nach Ausbildungsrichtung	80
5.2.	Schüler nach Beruf, Schulträger, Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts	82
5.3.	Absolventen und Abgänger nach Beruf, Schulträger, Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts.....	84
6.	Fachschulen	
6.1.	Schulen, Klassen, Schüler und Lehrkräfte sowie deren Stunden in der Stichwoche nach Ausbildungsrichtung	86
6.2.	Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger, Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts	88
6.3.	Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger, Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts.....	96

7. Fachoberschulen

7.1. Schulen, Klassen und Schüler nach Ausbildungsrichtung, Schulträger, Jahrgangsstufe und Geschlecht	104
7.2. Schüler nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht	106
7.3. Schüler nach schulischer Herkunft, Ausbildungsrichtung und Geschlecht	108
7.4. Wiederholer nach Art der Wiederholung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht	110
7.5. Schüler nach der Wahlentscheidung und Teilnehmer am Ergänzungs- und Wahlunterricht	111
7.6. Absolventen und Abgänger nach Ausbildungsrichtung, Schulträger und Geschlecht.....	112

8. Berufsoberschulen

8.1. Schulen, Klassen und Schüler nach Ausbildungsrichtung, Schulträger, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts	114
8.2. Schüler nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht	116
8.3. Schüler nach beruflicher Vorbildung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht	117
8.4. Schüler nach schulischer Herkunft, Ausbildungsrichtung und Geschlecht.....	118
8.5. Wiederholer nach Art der Wiederholung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht	119
8.6. Schüler mit Wahlpflichtunterricht zur Erlangung der allgemeinen Hochschulreife	120
8.7. Teilnehmer am Ergänzungs- und Wahlunterricht.....	120
8.8. Absolventen und Abgänger nach Ausbildungsrichtung, Schulträger und Geschlecht.....	121

9. Fachakademien

9.1. Schulen, Klassen, Studierende und Lehrkräfte sowie deren Stunden in der Stichwoche nach Ausbildungsrichtung.....	122
9.2. Studierende nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger, Studienjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts	124
9.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger, Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts.....	128

10. Telekolleg

10.1. Eckdaten seit 1978.....	132
10.2. Kolleggruppen und Teilnehmer nach Regierungsbezirken, Ausbildungsrichtung und Geschlecht	133

Vorbemerkungen

Der Statistische Bericht „Berufliche Schulen in Bayern“ enthält die Ergebnisse der Erhebungen im Rahmen des Verfahrens „Amtliche Schuldaten“ an den beruflichen Schulen in Bayern.

Die Erhebungen werden jährlich zu Schuljahresbeginn vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (LfStaD) als Geschäftsstatistik im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (StMBW)¹⁾ durchgeführt. Der Erhebungstichtag war der 20. Oktober. Das LfStaD erhebt die Schul-, Klassen- und Schülerdaten als Einzeldaten. Die Lehrer- und Unterrichtsdaten erfragt das StMBW und stellt die Ergebnisse dem LfStaD in aggregierter Form zur Verfügung. Die Daten der Fachschulen für Landwirtschaft und der Fachakademie für Landwirtschaft stammen vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Rechtliche Grundlagen für die Erhebungen sind Art. 113 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)²⁾ und der Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zur Durchführung als Geschäftsstatistik³⁾.

1) Entstanden durch die Zusammenlegung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus (StMUK) mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (StMWF) zum 10.10.2013.

2) In der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (BVBL S. 414, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert am 23. Mai 2014 (GVBl 2014 S. 186)

3) Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus Nr. III/7 – S 1071 – 1/29 787 vom 23. Februar 1995.

Begriffsdefinitionen

Schulen

Als Schule zählt grundsätzlich jede verwaltungsrechtlich eigenständige Organisation. Ausnahmen sind Schulen, in denen verschiedene Schularten der gemeinsamen Leitung eines Schulleiters unterstellt sind. In diesem Fall werden alle schulartspezifischen Schulteile als Schule gezählt. Außenstellen einer Schule stellen keine eigenständigen Organisationen dar und werden nicht als Schulen gezählt.

Schulträger

Die rechtlichen Bestimmungen unterscheiden, je nach Schulträger, zwischen Schulen mit öffentlichem und privatem Rechtsstatus:

Als *öffentliche* Schulen gelten gemäß Art. 3 Abs. 1 BayEUG

- *staatliche* Schulen, d. h. Schulen, bei denen der Dienstherr des Lehrpersonals der Freistaat Bayern ist, sowie
- *kommunale* Schulen, deren Lehrerinnen und Lehrer einer kommunalen Körperschaft (Gemeinde, Landkreis, Bezirk oder Zweckverband) unterstellt sind.

Schulen, die nicht öffentlich im Sinne des Art. 3 Abs. 1 BayEUG sind, zählen als *private* Schulen (Schulen in freier Trägerschaft).

Schularten

Für die Abgrenzung nach **Schularten** gelten folgende Begriffsbestimmungen:

Berufsschulen

Berufsschulen sind nach Art. 11 des BayEUG Schulen mit Teilzeit- und Vollzeitunterricht im Rahmen der beruflichen Ausbildung, die von Berufsschulpflichtigen und Berufsschulberechtigten besucht werden. Sie haben die Aufgabe, die Schüler in Abstimmung mit der betrieblichen Berufsausbildung oder unter Berücksichtigung ihrer beruflichen Tätigkeit beruflich zu bilden und zu erziehen sowie die allgemeine Bildung zu fördern.

Die Berufsschulen verleihen nach Maßgabe der erzielten Leistungen den erfolgreichen Berufsschulabschluss. Bei überdurchschnittlichen Leistungen wird mit dem erfolgreichen Berufsschulabschluss auch der mittlere Schulabschluss verliehen, wenn befriedigende Kenntnisse in Englisch oder einer anderen modernen Fremdsprache, die dem Leistungsstand eines fünfjährigen Unterrichts entsprechen, und eine abgeschlossene Berufsausbildung nachgewiesen werden. Im Rahmen des Schulversuchs „Berufsschule Plus – BS+“ wird ein Angebot für Zusatzunterricht außerhalb des regulären Berufsschulunterrichts und außerhalb der Arbeitszeit des Ausbildungsbetriebs geschaffen, der auf den Erwerb der Fachhochschulreife vorbereitet. Neben dem Abschluss einer beruflichen Erstausbildung wird nach drei Jahren die „Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife“ in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik abgelegt. Wenn sowohl die Berufsausbildung und die Berufsschule erfolgreich abgeschlossen werden als auch die Ergänzungsprüfung in allen drei Prüfungsfächern bestanden ist, erhalten die Schüler die Fachhochschulreife.

Die Ausbildung in den Berufsschulen umfasst eine einjährige Grundstufe und eine darauf aufbauende mindestens einjährige Fachstufe. Der Unterricht in der Grundstufe wird durchgeführt:

1. für anerkannte Ausbildungsberufe, die einem Berufsfeld zugeordnet sind, zur Vermittlung beruflicher Grundbildung
 - a. im Teilzeitunterricht an einzelnen Unterrichtstagen oder als Blockunterricht (*Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form* (BGJ-k)) oder
 - b. im Vollzeitunterricht (*Berufsgrundschuljahr* (BGJ-s)),
2. für anerkannte Ausbildungsberufe, die keinem Berufsfeld zugeordnet sind, in Teilzeitunterricht an einzelnen Unterrichtstagen oder als Blockunterricht.

Im BGJ-s übernehmen die Berufsschulen auch die fachpraktische Ausbildung des 1. Lehrjahres, die ansonsten in den Betrieben stattfindet. Nach erfolgreichem Besuch tritt der Berufsschüler unmittelbar in das zweite Jahr der betrieblichen Ausbildung ein. Es ist für Holzberufe, für Zimmerer, für Berufe in der Landwirtschaft sowie für angehende Hauswirtschafterinnen verpflichtend eingeführt.

Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag können ein *Berufsvorbereitungsjahr* (BVJ) besuchen. In einem Jahr Vollzeitunterricht werden sie auf eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit vorbereitet. Mit erfolgreichem Besuch des BVJ wird die Berufsschulpflicht erfüllt. Wer eine Berufsausbildung aufnimmt, wird wieder berufsschulpflichtig.

Nach einer Entscheidung der Kultusministerkonferenz werden für die bundeseinheitliche Zuordnung die Berufsschulen gegliedert in:

- die Berufsschulen im dualen System,
- das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) und
- das Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form, dem das bayerische Berufsgrundschuljahr (BGJ-s) entspricht.

Berufsfachschulen

Bei Berufsfachschulen handelt es sich nach Art. 13 BayEUG um Schulen, die, ohne eine Berufsausbildung vorauszusetzen, der Vorbereitung auf eine Berufstätigkeit oder der Berufsausbildung dient und die Allgemeinbildung fördert.

Mit dem Abschlusszeugnis einer mindestens zweijährigen Berufsfachschule, die zu einer abgeschlossenen Berufsausbildung führt, wird bei überdurchschnittlichen Leistungen und dem Nachweis befriedigender Kenntnisse in Englisch oder einer anderen modernen Fremdsprache, die dem Leistungsstand eines fünfjährigen Unterrichts entsprechen, der mittlere Schulabschluss verliehen. An Berufsfachschulen kann im Schulversuch „Berufsschule Plus – BS+“ parallel zur Erstausbildung die Fachhochschulreife erworben werden. Die Schüler besuchen dazu Zusatzunterricht außerhalb des regulären Berufsfachschulunterrichts. Neben dem Abschluss einer beruflichen Erstausbildung wird nach drei Jahren die „Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife“ in den Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik abgelegt. Wenn sowohl die Berufsfachschule erfolgreich abgeschlossen wird als auch die Ergänzungsprüfung in allen drei Prüfungsfächern bestanden ist, erhalten die Schüler die Fachhochschulreife.

Wirtschaftsschulen

Die Wirtschaftsschulen sind berufsvorbereitende Schulen, die eine allgemeine Bildung und eine berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung vermitteln. Sie zählen gemäß Art. 14 BayEUG zu den Berufsfachschulen.

Die Wirtschaftsschulen umfassen in zweistufiger Form die Jahrgangsstufen 10 und 11, in dreistufiger Form die Jahrgangsstufen 8 bis 10 und in vierstufiger Form die Jahrgangsstufen 7 bis 10. Sie bauen in zweistufiger Form auf dem qualifizierenden Abschluss der Mittelschule, in dreistufiger Form auf der Jahrgangsstufe 7 und in vierstufiger Form auf der Jahrgangsstufe 6 der Mittel-/Hauptschule auf. Sie verleihen nach bestandener Abschlussprüfung den Wirtschaftsschulabschluss, der zu den mittleren Schulabschlüssen gehört. Seit dem Schuljahr 2013/14 gibt es das Modellprojekt „Wirtschaftsschule ab der Jahrgangsstufe 6“, damit wird ein direkter Anschluss an die Jahrgangsstufe 5 geschaffen und ein weiterer Bildungsweg eröffnet. Die Wirtschaftsschule zählt zu den Berufsfachschulen und befähigt ihre Schülerinnen und Schüler sowohl für eine Berufsausbildung als auch für den Übergang in die weiterführenden Schulen. In länderübergreifenden Statistiken zählen die Wirtschaftsschulen zu den allgemein bildenden Schulen (Realschulen).

Berufsfachschulen des Gesundheitswesens

Die Berufsfachschulen des Gesundheitswesens bilden für die Berufe des Gesundheitswesens aus. Zu ihnen zählen Berufsfachschulen für Altenpfleger, Diätassistenten, Ergotherapie, Hebammen, Kinderkrankenpflege, Krankenpflege, Krankenpflegehilfe, Logopädie, Massage, Podologie, Orthoptik, Pharmazeutisch-technische Assistenten, Physiotherapie, Rettungsassistenten und Technische Assistenten in der Medizin.

An Berufsfachschulen des Gesundheitswesens können grundsätzlich dieselben Abschlüsse wie an Berufsfachschulen erworben werden. Der Schulversuch „Berufsausbildung und Fachhochschulreife“ bietet eine Möglichkeit zur Doppelqualifizierung in der beruflichen Erstausbildung, die es erlaubt, parallel zu einem Berufsabschluss auch die Fachhochschulreife zu erwerben. In dieser Form der Doppelqualifizierung besuchen die Schüler während ihrer dreijährigen Berufsausbildung neben dem „regulären“ Unterricht der Berufsfachschule auch einen Zusatzunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Wer die staatliche Berufsabschlussprüfung und eine zusätzliche schriftliche Prüfung auf dem Niveau der Ergänzungsprüfung zum Erwerb der allgemeinen Fachhochschulreife erfolgreich ablegt, erhält ein Zeugnis über die Fachhochschulreife.

Fachschulen

Die Fachschule dient gemäß Art. 15 BayEUG der vertieften beruflichen Fortbildung oder Umschulung und fördert die Allgemeinbildung. Ihr Besuch setzt grundsätzlich eine Berufsausbildung und in der Regel auch eine ausreichende praktische Berufstätigkeit voraus. Der Ausbildungsgang umfasst bei Vollzeitunterricht mindestens ein halbes Schuljahr, bei Teilzeitunterricht einen entsprechend längeren Zeitraum. Die mindestens einjährige Fachschule kann nach Maßgabe der Schulordnung die Fachschulreife (mittlerer Schulabschluss) verleihen. Durch eine staatliche Ergänzungsprüfung kann die Fachhochschulreife erworben werden, die auf einschlägige Studiengänge beschränkt werden kann.

In den Nachweis mit einbezogen sind die Fachschulen für Landwirtschaft und Hauswirtschaft, die dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unterstehen. Die Landwirtschaftsschulen bereiten auf die spätere Tätigkeit als landwirtschaftlicher Unternehmer und Betriebsleiter vor. Die Hauswirtschaftsschulen bereiten künftige Bäuerinnen und Hausfrauen im ländlichen Raum ohne hauswirtschaftliche Ausbildung auf die vielfältigen Aufgaben in Haushalt, Familie und landwirtschaftlichem Betrieb vor.

Berufliche Oberschulen

Unter dem Dach der Beruflichen Oberschule werden die Schularten Fachoberschule und Berufsoberschule vereinigt. Die Berufliche Oberschule baut auf einem mittleren Schulabschluss und/oder abgeschlossener Berufsausbildung auf und vermittelt Allgemeinbildung, Fachtheorie und fachpraktische Bildung unter Einbeziehung berufspraktischer Erfahrungen. Es besteht die Möglichkeit die Fachhochschulreife, die fachgebundene oder die allgemeine Hochschulreife zu erwerben.

Fachoberschulen

Die Fachoberschulen ermöglichen Schülern mit einem mittleren Schulabschluss ohne Berufsausbildung innerhalb von zwei Schuljahren (Jahrgangsstufen 11 und 12) die Fachhochschulreife oder innerhalb von drei Schuljahren (Jahrgangsstufen 11, 12 und 13) die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife zu erreichen. Die fachpraktische Ausbildung umfasst die Hälfte der Unterrichtszeit in der Jahrgangsstufe 11.

Berufsoberschulen

Die Berufsoberschulen führen Schüler mit mittlerem Schulabschluss und einer der jeweiligen Ausbildungsrichtung entsprechenden abgeschlossenen Berufsausbildung oder entsprechenden mehrjährigen Berufserfahrung in zwei Schuljahren (Jahrgangsstufen 12 und 13) zur fachgebundenen Hochschulreife, mit dem Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache zur allgemeinen Hochschulreife. In der Jahrgangsstufe 12 kann die Fachhochschulreife erworben werden.

Die Berufsoberschule umfasst zwei Schuljahre im Vollzeitunterricht. Sie kann auch in Teilzeitform geführt werden; die Schuldauer beträgt dann vier Jahre (bis zur Fachhochschulreifeprüfung zwei Jahre).

Schüler mit beruflichem mittlerem Schulabschluss und Schüler mit erfolgreicher Berufsausbildung, jedoch ohne mittleren Schulabschluss, können die Vorklasse freiwillig oder zum Erwerb des mittleren Schulabschlusses besuchen.

Fachakademien

Die Fachakademien bereiten durch eine vertiefte berufliche und allgemeine Bildung auf den Eintritt in eine gehobene Berufslaufbahn vor.

Sie bauen gemäß Art. 18 BayEUG auf einem mittleren Schulabschluss und in der Regel auf einer dem Ausbildungsziel dienenden beruflichen Ausbildung oder praktischen Tätigkeit auf. Bei Vollzeitunterricht beträgt die Studiendauer mindestens zwei, bei Teilzeitunterricht drei bis vier Schuljahre.

Das Studium an einer Fachakademie wird durch eine staatliche Prüfung abgeschlossen. Durch eine staatliche Ergänzungsprüfung kann die Fachhochschulreife erworben werden, die auf einschlägige Studiengänge beschränkt werden kann. Überdurchschnittlich befähigten Absolventen der Fachakademie, welche die Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule erworben haben, kann die fachgebundene Hochschulreife zuerkannt werden.

Telekolleg

Das Telekolleg ist eine Bildungseinrichtung des Freistaats Bayern und des Bayerischen Rundfunks. Es setzt einen mittleren Schulabschluss oder die verpflichtende Teilnahme am Vorkurs und die erfolgreiche Teilnahme an den ersten Feststellungsprüfungen im ersten Trimester in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik sowie eine abgeschlossene oder bis zum Ende des Lehrgangs abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens vierjährige Berufserfahrung voraus. Das Telekolleg Multimedial führt in vier Trimestern zur Fachhochschulreife.

Es stützt sich auf:

- Lehrsendungen des Bayerischen Rundfunks (auch in BR- α),
- schriftliches Begleitmaterial
- Online-Betreuung

und

- Kollegtage.

Der Unterricht orientiert sich am Lehrplan der Fachoberschule.

Klassen

In der Regel wird der Unterricht nach Jahrgangsstufen in Klassen erteilt, die für ein Schuljahr gebildet werden. In wenigen Fällen erfolgt die Klassenbildung jahrgangsstufenübergreifend. Bei manchen Schularten wird in Halbjahreszeiträumen und anderen Gruppierungen, beispielsweise in Kursen, unterrichtet.

Die Zählung erfasst Klassen, die am Stichtag bestehen.

Absolventen und Abgänger

Als Absolvent oder Abgänger zählen Schüler, die nach Erfüllung der Schulpflicht eine Schulart verlassen. Die Ausweisung unterscheidet zwischen Absolventen und Abgängern, die den beruflichen Bildungsgang vollständig, und zwar mit bzw. ohne Erfolg durchlaufen und solchen, die den beruflichen Bildungsgang vor Beendigung der Ausbildungszeit abbrechen.

Als Absolvent mit erfolgreichem beruflichem Schulabschluss wird gezählt, wer den schulischen Teil der Abschlussprüfung mit Erfolg besteht. Über die Ergebnisse der Berufsabschlussprüfung an den Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern oder sonstigen zuständigen Stellen liegen im Rahmen der Amtlichen Schulstatistik keine Daten vor.

Durch den Besuch einer beruflichen Schulart erworbene allgemein bildende Schulabschlüsse werden gleichfalls erfasst und ausgewiesen.

Nichtschüler

Als Nichtschüler werden externe Teilnehmer an schulischen Abschlussprüfungen bezeichnet, die nicht Schüler einer Schule sind. Hierzu zählen beispielsweise Schüler früherer Prüfungsjahrgänge.

Lehrkräfte

Lehrkräfte sind Personen, die an einer oder mehreren Schulen bzw. Schularten unterrichten. Sie werden als Person derjenigen Schule und Schulart zugerechnet, an der sie ausschließlich oder überwiegend unterrichten.

Je nach Beschäftigungsumfang unterscheidet man zwischen **vollzeit-**, **teilzeit-** und **stundenweise beschäftigten** Lehrkräften. Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte sind als Beamte, Angestellte oder in einem sonstigen Dienstverhältnis mit voller Pflichtstundenzahl, teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte, aber weniger als der vollen Unterrichtspflichtzeit tätig. Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell bzw. in der Ansparphase des Blockmodells sowie Lehrkräfte in der Arbeitsphase des Freistellungsmodells (Art. 88 Abs. 4 BayBG) werden ungeachtet der rechtlichen Einstufung gemäß ihrem Beschäftigungsumfang (Pflichtstundenzahl) zugeordnet.

Bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften miterfasst sind Schulleiter, Schulleiterstellvertreter, Seminarleiter mit Anrechnungsstunden, Lehrkräfte im Aushilfsdienst (mobile Reserven, Aushilfen bei Elternzeit bzw. Erziehungsurlaub), außerdem ausländische vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehr-

kräfte. Ebenfalls mitgezählt sind die mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen Kur, langfristiger Krankheit, Mutterschutz, aber nicht Elternzeit bzw. Erziehungsurlaub), die nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen sind. Bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften werden Lehrkräfte im Freistellungsjahr des Freistellungsmodells sowie Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst nicht erfasst.

Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Pflichtstundenzahl unterrichten und Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, soweit diese eigenverantwortlich Unterricht erteilen werden den stundenweise beschäftigten Lehrkräften zugeordnet.

Unterrichtsstunden, Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden

Als **Unterrichtsstunden** zählen alle Stunden, die an den berichtenden Schulen in der Stichwoche laut Unterrichtsplan erteilt werden. Dabei sind Unterrichtsstunden von z. B. durch Krankheit kurzfristig abwesenden Lehrkräften miterfasst, jedoch nicht die Unterrichtsstunden der dafür eingesetzten Aushilfen. Im Gegensatz dazu sind im Fall von langfristig abwesenden Lehrkräften nur die Unterrichtsstunden der dafür eingesetzten Aushilfen (z. B. mobile Reserven, Aushilfen für Elternzeit und Erziehungsurlaub) gezählt. Unterrichtet eine Lehrkraft an mehreren Schulen, berichtet jede Schule über die bei ihr geleisteten Unterrichtsstunden.

Zur genauen Definition von **Anrechnungs-** und **Ermäßigungsstunden** wird auf die Bekanntmachungen des StMBW verwiesen. Anrechnungsstunden werden für Schulleitung, Beratungstätigkeit oder Freistellung für anderweitige Aufgaben gewährt, Ermäßigungsstunden wegen Erwerbsminderung oder Alter. Die Zahl der Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden zusammen mit der Unterrichtsstundenzahl bilden den Beschäftigungsumfang einer Lehrkraft.

Der Statistische Bericht weist weiter Mehrarbeit und Überstunden, die Stunden von Lehrkräften, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind, und die Stunden von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst, soweit sie selbstständig Unterricht erteilen, aus.

1.1. Eckdaten seit 2004/2005

Schuljahr	Schulen	Klassen ¹⁾	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl je Klasse ²⁾	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ³⁾		Unterrichtsstunden sämtlicher Lehrkräfte je Woche
			insgesamt	männlich	ausländisch		insgesamt	männlich	
Berufsschulen									
2004/05	180	12 139	277 217	165 077	19 072	22,8	6 917	5 245	159 643
2005/06	180	12 036	276 645	164 931	18 654	23,0	6 783	5 098	159 069
2006/07	180	12 044	278 637	165 850	18 806	23,1	6 743	5 003	159 606
2007/08	179	12 227	283 745	168 468	18 823	23,2	6 792	4 975	161 491
2008/09	180	12 427	286 349	170 022	19 937	23,0	6 916	5 019	165 372
2009/10	180	12 297	279 700	165 855	20 427	22,7	7 025	5 035	163 321
2010/11	180	11 972	270 350	161 598	20 355	22,6	6 957	4 945	158 336
2011/12	179	11 728	263 828	158 960	20 861	22,5	6 910	4 839	154 658
2012/13	179	11 517	261 048	157 951	21 775	22,7	6 968	4 794	152 518
2013/14	179	11 305	257 218	156 617	23 530	22,8	7 016	4 736	149 732
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung⁴⁾									
2004/05	49	1 571	15 354	10 238	1 943	9,8	1 074	702	25 944
2005/06	49	1 516	15 610	10 371	2 088	10,3	1 078	706	26 089
2006/07	48	1 514	15 428	10 131	2 083	10,2	1 080	685	25 954
2007/08	48	1 528	15 629	10 142	2 157	10,2	1 081	676	25 827
2008/09	48	1 547	15 600	10 088	2 196	10,1	1 105	681	25 963
2009/10	48	1 583	15 600	10 147	2 274	9,9	1 125	687	26 093
2010/11	48	1 540	14 756	9 526	2 194	9,6	1 111	661	25 360
2011/12	48	1 508	14 104	9 089	2 136	9,4	1 110	652	24 709
2012/13	48	1 458	13 533	8 681	2 140	9,3	1 109	643	24 365
2013/14	47	1 361	13 394	8 638	2 171	9,8	1 132	648	23 816
Berufsfachschulen⁵⁾									
2004/05	383	1 201	28 425	6 115	2 355	23,7	2 053	592	56 207
2005/06	348	1 169	27 258	6 240	2 152	23,3	2 034	608	55 103
2006/07	348	1 180	27 199	6 399	2 101	23,1	2 048	616	55 472
2007/08	320	1 138	25 808	5 966	2 146	22,7	2 088	646	54 486
2008/09	322	1 131	24 952	5 997	2 190	22,1	2 078	645	54 281
2009/10	329	1 142	24 960	6 261	2 418	21,9	2 092	638	54 137
2010/11	328	1 129	24 341	6 188	2 419	21,6	2 102	646	53 854
2011/12	325	1 108	23 303	5 860	2 394	21,0	2 060	630	52 492
2012/13	317	1 057	22 044	5 585	2 348	20,9	2 022	603	50 536
2013/14	315	1 034	21 376	5 531	2 348	20,7	1 972	591	49 095
Wirtschaftsschulen									
2004/05	71	943	25 180	12 252	1 832	26,7	1 567	824	36 253
2005/06	73	969	25 836	12 568	2 013	26,7	1 590	837	37 019
2006/07	72	974	26 015	12 713	2 125	26,7	1 563	812	37 229
2007/08	74	981	26 024	12 774	2 282	26,5	1 574	804	37 619
2008/09	74	965	25 203	12 387	2 384	26,1	1 551	791	36 979
2009/10	74	961	24 448	12 003	2 399	25,4	1 565	799	36 884
2010/11	79	954	23 972	11 886	2 480	25,1	1 573	785	36 817
2011/12	82	950	23 458	11 535	2 617	24,7	1 608	783	36 970
2012/13	83	939	22 673	11 091	2 596	24,1	1 601	752	36 343
2013/14	84	923	21 489	10 666	2 425	23,3	1 614	748	35 665
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens									
2004/05	357	1 001	21 402	4 157	1 003	21,4	1 648	472	51 712
2005/06	421	1 159	24 696	5 001	1 310	21,3	1 763	477	55 477
2006/07	426	1 175	24 847	5 010	1 272	21,1	1 765	477	54 350
2007/08	431	1 198	25 090	4 858	1 209	20,9	1 770	463	54 046
2008/09	436	1 209	25 476	4 715	1 328	21,1	1 806	461	56 317
2009/10	440	1 237	26 800	5 010	1 641	21,7	1 888	479	58 803
2010/11	445	1 286	28 170	5 547	1 918	21,9	1 984	494	58 696
2011/12	461	1 326	28 887	5 829	2 071	21,8	2 047	518	60 150
2012/13	464	1 341	28 830	5 900	2 209	21,5	2 140	529	61 062
2013/14	467	1 371	29 048	5 954	2 610	21,2	2 216	537	61 465

Noch: 1.1. Eckdaten seit 2004/2005

Schuljahr	Schulen	Klassen ¹⁾	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl je Klasse ²⁾	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ³⁾		Unterrichtsstunden sämtlicher Lehrkräfte je Woche
			insgesamt	männlich	ausländisch		insgesamt	männlich	
Fachschulen									
2004/05	265	802	16 694	10 441	757	20,8	891	598	27 628
2005/06	220	699	14 222	9 677	479	20,3	788	564	24 837
2006/07	189	646	13 070	9 284	369	20,2	777	549	24 405
2007/08	187	653	13 238	9 494	321	20,3	805	562	24 603
2008/09	190	667	14 012	10 108	310	21,0	827	572	25 578
2009/10	198	707	15 431	11 307	347	21,8	870	588	26 885
2010/11 ⁶⁾	203	744	15 929	11 704	359	21,4	887	587	25 157
2011/12	205	748	15 860	11 506	344	21,2	1 007	654	29 666
2012/13	224	775	16 288	11 759	383	21,0	1 051	681	31 033
2013/14	232	807	17 024	12 274	399	21,1	1 116	713	32 578
Fachoberschulen									
2004/05	75	1 189	29 893	15 096	1 600	25,1	1 687	1 121	35 661
2005/06	75	1 244	31 446	15 547	1 859	25,3	1 770	1 143	37 003
2006/07	77	1 310	33 695	16 611	2 146	25,7	1 830	1 163	39 085
2007/08	83	1 359	34 207	16 733	2 152	25,2	1 983	1 238	41 087
2008/09	87	1 492	38 049	18 160	2 397	25,5	2 130	1 312	45 741
2009/10	88	1 599	40 945	19 392	2 647	25,6	2 301	1 352	49 083
2010/11	90	1 678	41 597	19 507	2 887	24,8	2 481	1 446	51 669
2011/12	92	1 707	41 107	19 086	3 029	24,1	2 592	1 453	53 215
2012/13	98	1 705	40 875	19 175	3 164	24,0	2 709	1 469	53 401
2013/14	106	1 754	42 797	20 096	3 542	24,4	2 815	1 524	54 108
Berufsoberschulen									
2004/05	57	512	12 119	7 367	427	23,7	809	487	19 141
2005/06	57	499	11 487	6 728	423	23,0	750	451	18 719
2006/07	58	494	11 480	6 678	447	23,2	742	441	18 909
2007/08	58	485	11 412	6 613	474	23,5	703	404	18 580
2008/09	58	497	12 065	7 193	483	24,3	698	387	18 962
2009/10	59	578	14 304	8 485	568	24,7	834	487	21 882
2010/11	62	638	14 794	8 743	646	23,2	900	503	23 946
2011/12	70	650	14 802	8 910	714	22,8	931	518	24 343
2012/13	71	618	13 722	8 287	697	22,2	911	494	23 428
2013/14	70	595	13 129	7 727	764	22,1	889	456	22 379
Fachakademien									
2004/05	78	317	7 548	1 206	609	22,3	919	364	21 883
2005/06	78	318	7 431	1 241	530	22,1	906	345	22 244
2006/07	79	315	7 603	1 321	560	22,9	894	347	21 845
2007/08	80	314	7 528	1 297	482	22,8	890	339	21 826
2008/09	82	323	7 199	1 118	414	22,3	813	284	20 679
2009/10	86	340	7 646	1 241	447	22,5	854	301	21 318
2010/11	87	351	7 810	1 297	457	22,3	877	298	22 179
2011/12	87	363	8 077	1 299	463	22,3	899	291	22 702
2012/13	90	377	8 324	1 324	479	22,1	930	285	23 456
2013/14	90	398	8 658	1 407	485	21,8	1 005	294	24 812
Insgesamt									
2004/05	1 515	19 675	433 832	231 949	29 598	22,0	17 565	10 405	434 072
2005/06	1 501	19 609	434 631	232 304	29 508	22,1	17 462	10 229	435 560
2006/07	1 477	19 652	437 974	233 997	29 909	22,3	17 442	10 093	436 855
2007/08	1 460	19 883	442 681	236 345	30 046	22,2	17 686	10 107	439 565
2008/09	1 477	20 258	448 905	239 788	31 639	22,2	17 924	10 152	449 872
2009/10	1 502	20 444	449 834	239 701	33 168	22,0	18 554	10 366	458 406
2010/11	1 522	20 292	441 719	235 996	33 715	21,8	18 872	10 365	456 014
2011/12	1 549	20 088	433 426	232 074	34 629	21,6	19 164	10 338	458 905
2012/13	1 574	19 787	427 337	229 753	35 791	21,6	19 441	10 250	456 142
2013/14	1 590	19 548	424 133	228 910	38 274	21,7	19 775	10 247	453 650

1) Einschl. 2007/08 ohne Klassen der Fachakademie für Musik. - 2) Einschl. 2007/08 ohne Studierende der Fachakademie für Musik. -

3) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer der betreffenden Schulen tätig waren, einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte, die laut Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutzfrist). Teilzeitbeschäftigt sind Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 4) Ohne berufsschulischen Teil der Werkstufe an Förderzentren. - 5) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 6) Schuljahr 2010/11: Für Schulen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten liegen die Daten zu den Lehrkräften nicht in der notwendigen Differenziertheit vor.

1. Gesamtübersichten: Berufliche Schulen in Bayern 2013/14 - Eckdaten

1.2. Eckdaten nach Schulträger

Schulart	Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		Unterrichtsstunden sämtlicher Lehrkräfte je Woche
				insgesamt	männlich	ausländisch		insgesamt	männlich	
Berufsschulen	staatlich	119	7 964	176 320	111 130	11 696	22,1	4 750	3 343	102 918
	kommunal	58	3 327	80 692	45 351	11 832	24,3	2 258	1 388	46 635
	privat	2	14	206	136	2	14,7	8	5	179
	zusammen	179	11 305	257 218	156 617	23 530	22,8	7 016	4 736	149 732
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung ²⁾	staatlich	3	66	899	542	174	13,6	82	47	1 548
	kommunal	3	86	795	500	122	9,2	69	34	1 413
	privat	41	1 209	11 700	7 596	1 875	9,7	981	567	20 855
	zusammen	47	1 361	13 394	8 638	2 171	9,8	1 132	648	23 816
Berufsfachschulen ³⁾	staatlich	138	435	9 354	1 816	718	21,5	871	187	21 356
	kommunal	45	208	4 879	1 685	968	23,5	499	210	11 557
	privat	132	391	7 143	2 030	662	18,3	602	194	16 182
	zusammen	315	1 034	21 376	5 531	2 348	20,7	1 972	591	49 095
Wirtschaftsschulen	staatlich	33	332	7 814	3 854	745	23,5	557	245	12 947
	kommunal	15	242	6 208	2 831	919	25,7	451	198	9 642
	privat	36	349	7 467	3 981	761	21,4	606	305	13 076
	zusammen	84	923	21 489	10 666	2 425	23,3	1 614	748	35 665
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	staatlich	25	90	1 995	319	106	22,2	164	30	4 510
	kommunal	83	263	5 859	1 062	376	22,3	453	124	12 598
	privat	359	1 018	21 194	4 573	2 128	20,8	1 599	383	44 357
	zusammen	467	1 371	29 048	5 954	2 610	21,2	2 216	537	61 465
Fachschulen	staatlich	108	240	4 853	3 323	42	20,2	228	156	8 967
	kommunal	53	211	4 859	4 160	181	23,0	351	266	9 060
	privat	71	356	7 312	4 791	176	20,5	537	291	14 551
	zusammen	232	807	17 024	12 274	399	21,1	1 116	713	32 578
Fachoberschulen	staatlich	64	1 444	35 710	17 108	2 663	24,7	2 357	1 327	44 109
	kommunal	6	154	4 161	1 738	715	27,0	263	122	5 060
	privat	36	156	2 926	1 250	164	18,8	195	75	4 939
	zusammen	106	1 754	42 797	20 096	3 542	24,4	2 815	1 524	54 108
Berufsoberschulen	staatlich	60	508	11 076	6 780	531	21,8	716	373	18 855
	kommunal	8	82	1 988	897	221	24,2	167	80	3 311
	privat	2	5	65	50	12	13,0	6	3	213
	zusammen	70	595	13 129	7 727	764	22,1	889	456	22 379
Fachakademien	staatlich	8	21	453	40	17	21,6	33	2	1 076
	kommunal	22	107	2 311	449	139	21,6	280	70	6 846
	privat	60	270	5 894	918	329	21,8	692	222	16 890
	zusammen	90	398	8 658	1 407	485	21,8	1 005	294	24 812
Insgesamt	staatlich	558	11 100	248 474	144 912	16 692	22,4	9 758	5 710	216 286
	kommunal	293	4 680	111 752	58 673	15 473	23,9	4 791	2 492	106 122
	privat	739	3 768	63 907	25 325	6 109	17,0	5 226	2 045	131 242
	insgesamt	1 590	19 548	424 133	228 910	38 274	21,7	19 775	10 247	453 650

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer der betreffenden Schulen tätig waren, einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte, die laut Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutzfrist). Teilzeitbeschäftigt sind Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 2) Ohne berufsschulischen Teil der Werkstufe an Förderzentren. - 3) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1. Gesamtübersichten: Berufliche Schulen in Bayern 2013/14 - Eckdaten

1.3. Eckdaten nach Schulaufwandsträger

Schulart	Schul- aufwands- träger	Schu- len	Klas- sen	Schüler			Durch- schnittl. Schüler- zahl je Klasse	Vollzeit- und teil- zeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		Unterrichts- stunden sämtlicher Lehrkräfte je Woche
				ins- gesamt	männ- lich	aus- ländisch		ins- gesamt	männ- lich	
Berufsschulen	Staat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Bezirk	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Landkreis	80	4 877	107 108	70 586	7 772	22,0	2 917	2 081	63 589
	Gemeinde	79	5 022	119 149	68 229	14 290	23,7	3 269	2 088	68 215
	Schulverband	18	1 392	30 755	17 666	1 466	22,1	822	562	17 749
	privat	2	14	206	136	2	14,7	8	5	179
	zusammen	179	11 305	257 218	156 617	23 530	22,8	7 016	4 736	149 732
Berufsschulen zur sonder- pädagogischen Förderung ²⁾	Staat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Bezirk	5	147	1 633	1 016	291	11,1	143	77	2 819
	Landkreis	1	5	61	26	5	12,2	8	4	142
	Gemeinde	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Schulverband	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	privat	41	1 209	11 700	7 596	1 875	9,7	981	567	20 855
	zusammen	47	1 361	13 394	8 638	2 171	9,8	1 132	648	23 816
Berufsfachschulen ³⁾	Staat	1	3	22	12	4	7,3	4	1	131
	Bezirk	4	20	389	264	13	19,5	63	49	1 599
	Landkreis	125	399	8 464	1 625	627	21,2	807	177	19 747
	Gemeinde	41	187	4 624	1 395	1 002	24,7	430	147	9 665
	Schulverband	12	34	734	205	40	21,6	66	23	1 771
	privat	132	391	7 143	2 030	662	18,3	602	194	16 182
	zusammen	315	1 034	21 376	5 531	2 348	20,7	1 972	591	49 095
Wirtschaftsschulen	Staat	1	4	76	50	3	19,0	11	6	176
	Bezirk	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Landkreis	22	213	4 973	2 394	388	23,3	352	150	8 204
	Gemeinde	22	329	8 271	3 884	1 195	25,1	599	266	13 119
	Schulverband	3	28	702	357	78	25,1	46	21	1 090
	privat	36	349	7 467	3 981	761	21,4	606	305	13 076
	zusammen	84	923	21 489	10 666	2 425	23,3	1 614	748	35 665
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens ...	Staat	23	81	1 791	287	91	22,1	153	26	4 097
	Bezirk	18	59	1 426	320	109	24,2	116	46	3 130
	Landkreis	30	84	1 847	339	109	22,0	132	33	4 143
	Gemeinde	18	63	1 406	249	108	22,3	108	26	2 678
	Schulverband	19	66	1 384	186	65	21,0	108	23	3 060
	privat	359	1 018	21 194	4 573	2 128	20,8	1 599	383	44 357
	zusammen	467	1 371	29 048	5 954	2 610	21,2	2 216	537	61 465
Fachschulen	Staat	14	35	712	576	15	20,3	46	34	1 525
	Bezirk	4	14	323	295	1	23,1	34	27	630
	Landkreis	81	170	3 378	1 997	22	19,9	120	71	5 956
	Gemeinde	42	181	4 137	3 594	156	22,9	262	199	7 280
	Schulverband	18	48	1 089	953	26	22,7	94	75	2 477
	privat	73	359	7 385	4 859	179	20,6	560	307	14 710
	zusammen	232	807	17 024	12 274	399	21,1	1 116	713	32 578
Fachoberschulen	Staat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Bezirk	1	8	184	91	2	23	12	8	262
	Landkreis	38	719	17 597	8 296	1 085	24,5	1 122	622	21 457
	Gemeinde	26	741	18 786	8 964	2 088	25,4	1 265	686	23 298
	Schulverband	5	130	3 304	1 495	203	25,4	221	133	4 152
	privat	36	156	2 926	1 250	164	18,8	195	75	4 939
	zusammen	106	1 754	42 797	20 096	3 542	24,4	2 815	1 524	54 108

Noch: 1.3. Eckdaten nach Schulaufwandsträger

Schulart	Schul- aufwands- träger	Schu- len	Klas- sen	Schüler			Durch- schnittl. Schüler- zahl je Klasse	Vollzeit- und teil- zeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		Unterrichts- stunden sämtlicher Lehrkräfte je Woche
				ins- gesamt	männ- lich	aus- ländisch		ins- gesamt	männ- lich	
Berufsoberschulen	Staat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Bezirk	1	7	142	59	6	20,3	16	9	286
	Landkreis	35	232	4 923	3 069	160	21,2	332	167	8 723
	Gemeinde	27	298	6 832	3 813	534	22,9	465	238	11 215
	Schulverband	5	53	1 167	736	52	22,0	70	39	1 942
	privat	2	5	65	50	12	13,0	6	3	213
	zusammen	70	595	13 129	7 727	764	22,1	889	456	22 379
Fachakademien	Staat	1	6	103	3	3	17,2	12	-	241
	Bezirk	3	6	84	73	1	14,0	7	7	250
	Landkreis	13	41	922	106	23	22,5	87	21	2 530
	Gemeinde	12	72	1 596	299	128	22,2	200	44	4 754
	Schulverband	1	3	59	8	1	19,7	7	-	147
	privat	60	270	5 894	918	329	21,8	692	222	16 890
	zusammen	90	398	8 658	1 407	485	21,8	1 005	294	24 812
Insgesamt	Staat	40	129	2 704	928	116	21,0	226	67	6 170
	Bezirk	36	261	4 181	2 118	423	16,0	391	223	8 976
	Landkreis	425	6 740	149 273	88 438	10 191	22,1	5 877	3 326	134 491
	Gemeinde	267	6 893	164 801	90 427	19 501	23,9	6 598	3 694	140 224
	Schulverband	81	1 754	39 194	21 606	1 931	22,3	1 434	876	32 388
	privat	741	3 771	63 980	25 393	6 112	17,0	5 249	2 061	131 401
	insgesamt	1 590	19 548	424 133	228 910	38 274	21,7	19 775	10 247	453 650

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer der betreffenden Schulen tätig waren, einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte, die laut Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutzfrist). Teilzeitbeschäftigt sind Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 2) Ohne berufsschulischen Teil der Werkstufe an Förderzentren. - 3) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.4. Eckdaten nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		Unterrichtsstunden sämtlicher Lehrkräfte je Woche
			insgesamt	männlich	ausländisch		insgesamt	männlich	
Berufsschulen									
Oberbayern	64	3 553	83 020	49 348	11 377	23,4	2 259	1 412	48 246
Niederbayern	18	1 189	25 728	16 009	1 195	21,6	713	522	15 158
Oberpfalz	12	1 062	23 809	14 723	1 048	22,4	644	459	14 150
Oberfranken	17	1 058	22 812	14 258	867	21,6	640	450	13 577
Mittelfranken	25	1 626	37 058	21 917	3 921	22,8	1 082	698	21 981
Unterfranken	17	1 140	25 810	16 008	1 508	22,6	684	481	14 884
Schwaben	26	1 677	38 981	24 354	3 614	23,2	994	714	21 736
Bayern	179	11 305	257 218	156 617	23 530	22,8	7 016	4 736	149 732
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung²⁾									
Oberbayern	12	498	4 371	2 909	963	8,8	366	216	7 775
Niederbayern	4	131	1 097	748	45	8,4	87	49	1 890
Oberpfalz	3	91	1 087	738	75	11,9	95	58	2 142
Oberfranken	5	100	838	522	67	8,4	91	53	1 782
Mittelfranken	10	182	2 047	1 288	328	11,2	179	93	3 672
Unterfranken	6	138	1 426	865	203	10,3	139	79	2 778
Schwaben	7	221	2 528	1 568	490	11,4	175	100	3 777
Bayern	47	1 361	13 394	8 638	2 171	9,8	1 132	648	23 816
Berufsfachschulen³⁾									
Oberbayern	90	319	6 241	1 429	871	19,6	481	147	13 859
Niederbayern	27	94	2 012	552	113	21,4	214	75	4 918
Oberpfalz	26	92	1 974	448	119	21,5	208	65	4 751
Oberfranken	36	92	1 758	381	78	19,1	160	39	4 150
Mittelfranken	56	198	4 134	1 587	622	20,9	395	148	9 485
Unterfranken	38	125	2 777	690	258	22,2	274	74	6 240
Schwaben	42	114	2 480	444	287	21,8	240	43	5 692
Bayern	315	1 034	21 376	5 531	2 348	20,7	1 972	591	49 095
Wirtschaftsschulen									
Oberbayern	23	265	6 032	3 094	893	22,8	472	211	10 235
Niederbayern	8	80	1 801	892	97	22,5	129	58	2 945
Oberpfalz	8	90	2 088	962	94	23,2	145	74	3 378
Oberfranken	9	85	1 986	970	148	23,4	152	78	3 262
Mittelfranken	13	167	3 916	1 899	505	23,4	301	134	6 587
Unterfranken	9	102	2 372	1 208	194	23,3	180	84	3 998
Schwaben	14	134	3 294	1 641	494	24,6	235	109	5 260
Bayern	84	923	21 489	10 666	2 425	23,3	1 614	748	35 665
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens									
Oberbayern	121	372	8 249	1 753	1 327	22,2	598	130	17 388
Niederbayern	52	134	2 920	597	233	21,8	210	52	6 023
Oberpfalz	52	140	2 926	673	83	20,9	216	47	6 504
Oberfranken	53	148	3 025	567	86	20,4	251	65	6 150
Mittelfranken	78	244	4 974	1 123	436	20,4	414	118	10 657
Unterfranken	54	161	3 386	593	160	21,0	253	55	7 098
Schwaben	57	172	3 568	648	285	20,7	274	70	7 645
Bayern	467	1 371	29 048	5 954	2 610	21,2	2 216	537	61 465

Noch: 1.4. Eckdaten nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		Unterrichtsstunden sämtlicher Lehrkräfte je Woche
			insgesamt	männlich	ausländisch		insgesamt	männlich	
Fachschulen									
Oberbayern	67	246	5 286	3 809	206	21,5	389	258	10 419
Niederbayern	26	54	1 228	770	13	22,7	79	49	2 530
Oberpfalz	18	85	1 588	1 243	5	18,7	85	61	2 981
Oberfranken	29	66	1 298	735	27	19,7	98	48	3 083
Mittelfranken	32	141	3 172	2 440	63	22,5	182	113	5 272
Unterfranken	26	69	1 445	1 042	26	20,9	65	38	2 912
Schwaben	34	146	3 007	2 235	59	20,6	218	146	5 381
Bayern	232	807	17 024	12 274	399	21,1	1 116	713	32 578
Fachoberschulen									
Oberbayern	37	642	15 973	7 585	1 766	24,9	1 021	501	19 688
Niederbayern	11	170	4 018	1 736	165	23,6	277	158	5 258
Oberpfalz	9	164	3 775	1 699	158	23,0	258	155	4 863
Oberfranken	9	124	2 736	1 380	117	22,1	201	119	3 950
Mittelfranken	17	233	5 819	2 865	541	25,0	362	190	7 213
Unterfranken	10	147	3 716	1 786	207	25,3	231	140	4 605
Schwaben	13	274	6 760	3 045	588	24,7	465	261	8 531
Bayern	106	1 754	42 797	20 096	3 542	24,4	2 815	1 524	54 108
Berufsoberschulen									
Oberbayern	19	189	4 360	2 471	397	23,1	315	148	7 333
Niederbayern	9	69	1 363	846	33	19,8	106	59	2 598
Oberpfalz	7	68	1 422	809	29	20,9	88	57	2 432
Oberfranken	6	44	878	542	19	20,0	53	32	1 607
Mittelfranken	10	80	1 842	1 106	137	23,0	127	73	2 986
Unterfranken	8	53	1 181	707	34	22,3	76	35	1 988
Schwaben	11	92	2 083	1 246	115	22,6	124	52	3 435
Bayern	70	595	13 129	7 727	764	22,1	889	456	22 379
Fachakademien									
Oberbayern	30	157	3 202	603	293	20,4	373	113	9 644
Niederbayern	8	22	537	37	6	24,4	62	7	1 583
Oberpfalz	9	25	510	84	9	20,4	52	17	1 574
Oberfranken	7	24	564	68	13	23,5	67	18	1 691
Mittelfranken	18	95	2 062	407	94	21,7	242	73	5 144
Unterfranken	8	37	892	130	26	24,1	106	39	2 525
Schwaben	10	38	891	78	44	23,4	103	27	2 651
Bayern	90	398	8 658	1 407	485	21,8	1 005	294	24 812
Insgesamt									
Oberbayern	463	6 241	136 734	73 001	18 093	21,9	6 274	3 136	144 587
Niederbayern	163	1 943	40 704	22 187	1 900	20,9	1 877	1 029	42 903
Oberpfalz	144	1 817	39 179	21 379	1 620	21,6	1 791	993	42 775
Oberfranken	171	1 741	35 895	19 423	1 422	20,6	1 713	902	39 252
Mittelfranken	259	2 966	65 024	34 632	6 647	21,9	3 284	1 640	72 997
Unterfranken	176	1 972	43 005	23 029	2 616	21,8	2 008	1 025	47 028
Schwaben	214	2 868	63 592	35 259	5 976	22,2	2 828	1 522	64 108
Bayern	1 590	19 548	424 133	228 910	38 274	21,7	19 775	10 247	453 650

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer der betreffenden Schulen tätig waren, einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte, die laut Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutzfrist). Teilzeitbeschäftigt sind Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 2) Ohne berufsschulischen Teil der Werkstufe an Förderzentren. - 3) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.5. Absolventen und Abgänger nach Schulart, Geschlecht und allgemein bildendem Schulabschluss im Sommer 2013

Schulart Nichtschüler	Geschlecht Ausländer	Absolventen und Abgänger insgesamt	davon mit Abschlussart								ohne allgemein bildenden Abschluss
			Abschluss der Mittelschule	mittlerer Abschluss	Fachhochschulreife	davon		Hochschulreife	davon		
						fachgebunden	allgemein		fachgebunden	allgemein	
Berufsschulen	zusammen	105 654	1 067	8 087	56	-	56	-	-	-	96 444
	männlich	62 700	781	5 127	32	-	32	-	-	-	56 760
	ausländisch	10 139	425	656	1	-	1	-	-	-	9 057
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	zusammen	7 606	2 742	102	-	-	-	-	-	-	4 762
	männlich	4 780	1 675	59	-	-	-	-	-	-	3 046
	ausländisch	1 285	420	18	-	-	-	-	-	-	847
Berufsfachschulen ¹⁾	zusammen	11 907	62	2 419	127	-	127	-	-	-	9 299
	männlich	2 959	9	284	31	-	31	-	-	-	2 635
	ausländisch	1 337	4	214	3	-	3	-	-	-	1 116
Wirtschaftsschulen	zusammen	7 428	1 011	6 284	-	-	-	-	-	-	133
	männlich	3 628	552	2 990	-	-	-	-	-	-	86
	ausländisch	896	225	650	-	-	-	-	-	-	21
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	zusammen	12 732	-	375	52	-	52	-	-	-	12 305
	männlich	2 783	-	100	5	-	5	-	-	-	2 678
	ausländisch	1 099	-	58	1	-	1	-	-	-	1 040
Fachschulen.....	zusammen	8 497	-	1 647	2 107	257	1 850	-	-	-	4 743
	männlich	6 097	-	1 325	1 777	127	1 650	-	-	-	2 995
	ausländisch	232	-	64	29	2	27	-	-	-	139
Fachoberschulen	zusammen	20 056	-	-	12 102	-	12 102	3 014	683	2 331	4 940
	männlich	9 555	-	-	5 901	-	5 901	1 035	342	693	2 619
	ausländisch	1 535	-	-	799	-	799	98	30	68	638
Berufsoberschulen	zusammen	9 161	-	125	5 138	-	5 138	1 836	749	1 087	2 062
	männlich	5 618	-	83	3 437	-	3 437	927	463	464	1 171
	ausländisch	412	-	14	154	-	154	64	32	32	180
Fachakademien	zusammen	4 040	-	-	1 342	764	578	73	73	-	2 625
	männlich	643	-	-	159	56	103	27	27	-	457
	ausländisch	261	-	-	16	5	11	6	6	-	239
Insgesamt	insgesamt	187 081	4 882	19 039	20 924	1 021	19 903	4 923	1 505	3 418	137 313
	männlich	98 763	3 017	9 968	11 342	183	11 159	1 989	832	1 157	72 447
	ausländisch	17 196	1 074	1 674	1 003	7	996	168	68	100	13 277
Nichtschüler	zusammen	364	22	89	136	1	135	10	-	10	107
	männlich	117	1	16	74	-	74	2	-	2	24
	ausländisch	42	6	3	14	1	13	1	-	1	18

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.6. Absolventen und Abgänger nach Alter, Geschlecht und allgemein bildendem Schulabschluss im Sommer 2013

Alter	Ge- schlecht Aus- länder	Absol- venten und Ab- gänger insge- samt ¹⁾	davon mit Abschlussart								ohne allge- mein bilden- den Ab- schluss	
			Ab- schluss der Mittel- schule	mitt- lerer Ab- schluss	Fach- hoch- schul- reife	davon		Hoch- schul- reife	davon			
						fach- gebun- den	allge- mein		fach- gebun- den	allge- mein		
16 Jahre oder jünger	zusammen	5 149	504	1 261	1	-	1	-	-	-	-	3 383
	männlich	2 898	284	507	-	-	-	-	-	-	-	2 107
	ausländisch	655	112	62	-	-	-	-	-	-	-	481
17 Jahre	zusammen	13 057	1 059	3 110	26	-	26	-	-	-	-	8 862
	männlich	6 794	621	1 116	7	-	7	-	-	-	-	5 050
	ausländisch	1 736	244	252	1	-	1	-	-	-	-	1 239
18 Jahre	zusammen	22 727	923	3 965	3 294	1	3 293	12	2	10	14 533	
	männlich	11 363	548	1 695	1 349	1	1 348	3	-	3	7 768	
	ausländisch	2 668	211	325	106	-	106	1	-	1	2 025	
19 Jahre	zusammen	33 561	736	3 534	4 594	2	4 592	1 146	234	912	23 551	
	männlich	17 502	463	2 129	2 147	-	2 147	332	111	221	12 431	
	ausländisch	2 888	193	298	279	-	279	25	6	19	2 093	
20 Jahre	zusammen	32 426	671	2 130	3 531	1	3 530	1 204	274	930	24 890	
	männlich	17 648	437	1 331	1 900	1	1 899	402	131	271	13 578	
	ausländisch	2 383	133	220	237	-	237	39	12	27	1 754	
21 Jahre	zusammen	22 998	433	1 234	2 842	273	2 569	825	257	568	17 664	
	männlich	12 351	286	706	1 553	5	1 548	347	142	205	9 459	
	ausländisch	1 882	81	147	135	2	133	32	12	20	1 487	
22 Jahre	zusammen	15 855	204	889	2 107	257	1 850	621	217	404	12 034	
	männlich	8 251	138	555	1 212	18	1 194	315	121	194	6 031	
	ausländisch	1 264	35	92	86	-	86	20	7	13	1 031	
23 Jahre	zusammen	11 240	117	591	1 456	166	1 290	436	203	233	8 640	
	männlich	5 856	76	386	922	29	893	219	129	90	4 253	
	ausländisch	838	26	57	59	2	57	17	12	5	679	
24 Jahre	zusammen	7 589	67	459	969	80	889	256	116	140	5 838	
	männlich	4 223	44	303	685	18	667	137	70	67	3 054	
	ausländisch	559	8	55	34	3	31	12	2	10	450	
25 Jahre	zusammen	5 237	44	393	681	47	634	173	78	95	3 946	
	männlich	2 998	28	259	498	22	476	90	49	41	2 123	
	ausländisch	436	6	32	18	-	18	14	11	3	366	
26 Jahre	zusammen	3 720	43	288	439	50	389	110	51	59	2 840	
	männlich	2 199	32	190	325	26	299	64	37	27	1 588	
	ausländisch	334	7	22	17	-	17	2	1	1	286	
27 Jahre	zusammen	2 492	25	249	263	29	234	50	25	25	1 905	
	männlich	1 454	18	182	194	10	184	29	17	12	1 031	
	ausländisch	239	6	22	9	-	9	2	1	1	200	
28 Jahre	zusammen	1 725	12	156	181	22	159	27	15	12	1 349	
	männlich	992	7	109	137	6	131	18	9	9	721	
	ausländisch	157	3	16	8	-	8	3	3	-	127	
29 Jahre	zusammen	1 434	10	139	132	19	113	25	14	11	1 128	
	männlich	826	7	107	106	11	95	15	8	7	591	
	ausländisch	147	1	14	1	-	1	-	-	-	131	
30 Jahre	zusammen	1 108	7	103	107	10	97	10	3	7	881	
	männlich	637	6	74	82	4	78	6	2	4	469	
	ausländisch	110	2	15	5	-	5	-	-	-	88	
31 Jahre oder älter	zusammen	6 763	27	538	301	64	237	28	16	12	5 869	
	männlich	2 771	22	319	225	32	193	12	6	6	2 193	
	ausländisch	900	6	45	8	-	8	1	1	-	840	
Insgesamt	insgesamt	187 081	4 882	19 039	20 924	1 021	19 903	4 923	1 505	3 418	137 313	
	männlich	98 763	3 017	9 968	11 342	183	11 159	1 989	832	1 157	72 447	
	ausländisch	17 196	1 074	1 674	1 003	7	996	168	68	100	13 277	

1) Ohne Nichtschüler.

1.7. Absolventen und Abgänger nach Schulart, Geschlecht und beruflichem Abschluss im Sommer 2013

Schulart Nichtschüler	Geschlecht Ausländer	Absolventen bzw. Abgänger insgesamt ¹⁾	davon haben den beruflichen Bildungsgang			
			vollständig durchlaufen			vor Beendigung der Ausbildungszeit abgebrochen
			zusammen	davon		
				mit Erfolg	ohne Erfolg	
Berufsschulen im dualen System	zusammen	100 044	76 569	69 418	7 151	23 475
	männlich	58 410	44 063	39 593	4 470	14 347
	ausländisch	8 642	5 269	3 937	1 332	3 373
Berufsvorbereitungsjahr an Berufsschulen	zusammen	2 631	1 765	1 602	163	866
	männlich	1 673	1 120	1 016	104	553
	ausländisch	1 365	867	797	70	498
Berufsgrundschuljahr an Berufsschulen	zusammen	2 979	2 598	2 470	128	381
	männlich	2 617	2 302	2 191	111	315
	ausländisch	132	84	70	14	48
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung im dualen System	zusammen	5 484	4 310	2 969	1 341	1 174
	männlich	3 510	2 779	1 884	895	731
	ausländisch	861	655	365	290	206
Berufsvorbereitungsjahr an Berufs- schulen zur sonderpäd. Förderung	zusammen	2 022	1 844	1 738	106	178
	männlich	1 183	1 083	1 016	67	100
	ausländisch	413	367	319	48	46
Berufsgrundschuljahr an Berufs- schulen zur sonderpäd. Förderung	zusammen	100	93	84	9	7
	männlich	87	81	72	9	6
	ausländisch	11	8	6	2	3
Berufsfachschulen ²⁾	zusammen	11 907	8 546	8 168	378	3 361
	männlich	2 959	2 001	1 890	111	958
	ausländisch	1 337	831	763	68	506
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	zusammen	12 732	10 134	9 720	414	2 598
	männlich	2 783	2 046	1 910	136	737
	ausländisch	1 099	809	773	36	290
Fachschulen	zusammen	8 497	7 387	7 209	178	1 110
	männlich	6 097	5 336	5 205	131	761
	ausländisch	232	179	159	20	53
Fachakademien	zusammen	4 040	3 319	3 245	74	721
	männlich	643	495	475	20	148
	ausländisch	261	153	142	11	108
Insgesamt	insgesamt	150 436	116 565	106 623	9 942	33 871
	männlich	79 962	61 306	55 252	6 054	18 656
	ausländisch	14 353	9 222	7 331	1 891	5 131
Nichtschüler	zusammen	222	.	222	.	X
	männlich	43	.	43	.	X
	ausländisch	28	.	28	.	X

1) Ohne Absolventen und Abgänger von Wirtschaftsschulen, Fachoberschulen und Berufsoberschulen. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.8. Absolventen und Abgänger nach Alter, Geschlecht und beruflichem Abschluss im Sommer 2013

Alter	Geschlecht Ausländer	Absolventen und Abgänger insgesamt ¹⁾	davon haben den beruflichen Bildungsgang				vor Beendigung der Ausbildungszeit abgebrochen
			vollständig durchlaufen			zusammen	
			davon				
			mit Erfolg	ohne Erfolg			
16 Jahre oder jünger	zusammen	3 667	1 633	1 312	321	2 034	
	männlich	2 279	1 141	938	203	1 138	
	ausländisch	556	242	177	65	314	
17 Jahre	zusammen	9 504	4 510	3 754	756	4 994	
	männlich	5 245	2 402	1 936	466	2 843	
	ausländisch	1 401	657	511	146	744	
18 Jahre	zusammen	16 001	9 484	7 817	1 667	6 517	
	männlich	8 308	4 621	3 657	964	3 687	
	ausländisch	2 150	1 047	715	332	1 103	
19 Jahre	zusammen	25 670	20 050	18 042	2 008	5 620	
	männlich	13 778	10 568	9 328	1 240	3 210	
	ausländisch	2 217	1 333	938	395	884	
20 Jahre	zusammen	26 562	22 705	21 111	1 594	3 857	
	männlich	14 671	12 587	11 586	1 001	2 084	
	ausländisch	1 907	1 351	1 091	260	556	
21 Jahre	zusammen	18 941	16 287	15 138	1 149	2 654	
	männlich	9 938	8 568	7 856	712	1 370	
	ausländisch	1 596	1 203	949	254	393	
22 Jahre	zusammen	13 096	11 192	10 464	728	1 904	
	männlich	6 488	5 499	5 033	466	989	
	ausländisch	1 089	839	695	144	250	
23 Jahre	zusammen	9 478	8 072	7 566	506	1 406	
	männlich	4 746	3 974	3 683	291	772	
	ausländisch	714	540	452	88	174	
24 Jahre	zusammen	6 594	5 569	5 236	333	1 025	
	männlich	3 578	2 978	2 784	194	600	
	ausländisch	503	364	303	61	139	
25 Jahre	zusammen	4 595	3 849	3 623	226	746	
	männlich	2 593	2 159	2 024	135	434	
	ausländisch	397	289	256	33	108	
26 Jahre	zusammen	3 345	2 787	2 612	175	558	
	männlich	1 966	1 645	1 536	109	321	
	ausländisch	309	226	196	30	83	
27 Jahre	zusammen	2 286	1 910	1 808	102	376	
	männlich	1 328	1 109	1 050	59	219	
	ausländisch	226	172	157	15	54	
28 Jahre	zusammen	1 615	1 337	1 269	68	278	
	männlich	925	778	738	40	147	
	ausländisch	146	113	107	6	33	
29 Jahre	zusammen	1 364	1 091	1 058	33	273	
	männlich	788	645	621	24	143	
	ausländisch	145	107	103	4	38	
30 Jahre	zusammen	1 053	839	797	42	214	
	männlich	605	488	462	26	117	
	ausländisch	110	80	70	10	30	
31 Jahre oder älter	zusammen	6 665	5 250	5 016	234	1 415	
	männlich	2 726	2 144	2 020	124	582	
	ausländisch	887	659	611	48	228	
Insgesamt	insgesamt	150 436	116 565	106 623	9 942	33 871	
	männlich	79 962	61 306	55 252	6 054	18 656	
	ausländisch	14 353	9 222	7 331	1 891	5 131	

1) Ohne Absolventen und Abgänger von Wirtschaftsschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und ohne Nichtschüler.

1.9. Absolventen und Abgänger nach Schulart, Geschlecht und Abschluss des ISCED-Bildungsbereichs im Sommer 2013

Schulart Nichtschüler	Geschlecht Ausländer	Absolventen bzw. Abgänger insgesamt	davon					ohne Ab- schluss
			mit Abschluss des ISCED ¹⁾ -Bildungsbereichs				Erste Phase des Tertiär- bereiches	
			Sekundar- bereich I	Sekundarbereich II		Post-sekun- därer, nicht- tertiärer Bereich		
				allgemein bildend	beruflich	allgemein bildend			beruflich
ISCED 2	ISCED 3A	ISCED 3B	ISCED 4A	ISCED 5B				
Berufsschulen	zusammen	105 654	29 356	1 737	62 625	8 977	-	2 959
	männlich	62 700	18 090	878	37 540	4 109	-	2 083
	ausländisch	10 139	4 845	135	3 619	344	-	1 196
Berufsschulen zur sonder- pädagogischen Förderung ..	zusammen	7 606	3 159	5	2 472	5	-	1 965
	männlich	4 780	1 879	3	1 616	2	-	1 280
	ausländisch	1 285	529	-	294	-	-	462
Berufsfachschulen ²⁾	zusammen	11 907	3 372	224	6 725	1 443	-	143
	männlich	2 959	971	66	1 395	495	-	32
	ausländisch	1 337	509	25	660	103	-	40
Wirtschaftsschulen	zusammen	7 428	7 295	-	-	-	-	133
	männlich	3 628	3 542	-	-	-	-	86
	ausländisch	896	875	-	-	-	-	21
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	zusammen	12 732	2 470	494	1 614	263	7 843	48
	männlich	2 783	706	158	349	118	1 443	9
	ausländisch	1 099	250	61	238	22	513	15
Fachschulen	zusammen	8 497	1 175	88	-	-	7 209	25
	männlich	6 097	828	49	-	-	5 205	15
	ausländisch	232	61	8	-	-	159	4
Fachoberschulen	zusammen	20 056	4 940	15 116	-	-	-	-
	männlich	9 555	2 619	6 936	-	-	-	-
	ausländisch	1 535	638	897	-	-	-	-
Berufsoberschulen	zusammen	9 161	-	-	2 187	6 974	-	-
	männlich	5 618	-	-	1 254	4 364	-	-
	ausländisch	412	-	-	194	218	-	-
Fachakademien	zusammen	4 040	539	248	-	-	3 245	8
	männlich	643	116	50	-	-	475	2
	ausländisch	261	36	80	-	-	142	3
Insgesamt	insgesamt	187 081	52 306	17 912	75 623	17 662	18 297	5 281
	männlich	98 763	28 751	8 140	42 154	9 088	7 123	3 507
	ausländisch	17 196	7 743	1 206	5 005	687	814	1 741
Nichtschüler ³⁾	zusammen	364	2	127	86	13	136	.
	männlich	117	1	69	21	4	22	.
	ausländisch	42	-	12	8	2	20	.

1) ISCED = International Standard Classification of Education. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 3) Nichtschüler, die gleichzeitig einen beruflichen und einen allgemein bildenden Abschluss bestanden haben, wurden doppelt gezählt.

1. Gesamtübersichten: Berufliche Schulen in Bayern 2013/14 - Schüler

1.10. Schüler nach Alter, Geschlecht und Schulart

Alter	Geschlecht	Schüler ins- gesamt	davon an								
			Berufs- schulen	Berufs- schulen zur sonder- pädagogischen Förderung	Berufs- fach- schulen ¹⁾	Wirt- schafts- schulen	Berufs- fach- schulen des Gesund- heits- wesens	Fach- schulen	Fach- ober- schulen	Berufs- ober- schulen	Fach- aka- demien
15 Jahre oder jünger .	z	22 203	7 945	666	1 331	12 167	24	1	69	-	-
	m	11 691	5 263	436	148	5 818	4	1	21	-	-
16 Jahre	z	51 238	31 823	2 263	3 565	5 074	941	1	7 571	-	-
	m	27 475	19 778	1 409	599	2 493	135	-	3 061	-	-
17 Jahre	z	73 693	48 086	2 855	3 855	2 726	2 232	41	13 704	77	117
	m	39 795	29 311	1 840	806	1 449	325	6	6 042	9	7
18 Jahre	z	73 718	50 804	2 489	3 105	1 031	3 180	157	11 679	354	919
	m	40 151	30 773	1 613	893	607	525	23	5 547	112	58
19 Jahre	z	58 424	40 233	1 951	2 457	285	3 735	541	5 873	1 672	1 677
	m	31 780	24 602	1 259	801	167	668	238	3 066	846	133
20 Jahre	z	41 574	26 727	1 259	1 798	115	3 560	1 265	2 302	3 115	1 433
	m	22 264	16 040	821	598	71	654	791	1 345	1 791	153
21 Jahre	z	27 967	16 260	705	1 349	39	2 976	2 024	838	2 792	984
	m	14 975	9 502	447	468	28	605	1 480	533	1 753	159
22 Jahre	z	19 626	10 548	382	1 021	22	2 324	2 341	363	1 924	701
	m	10 872	6 226	262	375	14	564	1 827	233	1 221	150
23 Jahre	z	14 041	7 196	260	730	16	1 623	2 148	209	1 298	561
	m	8 037	4 359	164	238	11	449	1 701	133	849	133
24 Jahre	z	9 163	4 511	175	508	6	1 108	1 605	66	763	421
	m	5 341	2 785	118	182	3	313	1 292	41	476	131
25 Jahre	z	6 669	3 289	122	352	6	849	1 258	43	428	322
	m	3 858	2 029	83	121	5	244	999	32	252	93
26 Jahre	z	4 606	2 132	84	237	1	623	963	32	286	248
	m	2 727	1 352	59	69	-	192	785	20	176	74
27 Jahre	z	3 360	1 518	54	170	-	508	739	19	165	187
	m	1 979	979	35	63	-	145	595	11	93	58
28 Jahre	z	2 702	1 232	28	139	-	414	641	8	88	152
	m	1 569	765	20	39	-	120	521	4	55	45
29 Jahre	z	2 042	846	21	120	1	374	487	8	54	131
	m	1 171	544	17	34	-	101	390	5	32	48
30 Jahre	z	1 650	719	18	108	-	296	404	1	28	76
	m	917	440	13	25	-	89	315	-	15	20
31 Jahre oder älter	z	11 457	3 349	62	531	-	4 281	2 408	12	85	729
	m	4 308	1 869	42	72	-	821	1 310	2	47	145
Insgesamt	i	424 133	257 218	13 394	21 376	21 489	29 048	17 024	42 797	13 129	8 658
	m	228 910	156 617	8 638	5 531	10 666	5 954	12 274	20 096	7 727	1 407

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.11. Schüler nach Schulart, Schulträger und Religionszugehörigkeit

Schulart	Schulträger	Schüler insgesamt ¹⁾	davon									
			römisch-katholisch	evangelisch	islamisch	israelitisch	orthodox	neuepangelisch	Zeuge Jehova	Religionszugehörigkeit		
										mit sonstiger	ohne	ohne Angabe der
Berufsschulen	staatlich	176 320	112 241	38 856	9 541	43	1 412	223	326	1 982	11 696	-
	kommunal	80 692	43 052	16 582	8 625	44	1 450	102	167	2 176	8 494	-
	privat	206	142	60	1	-	-	-	-	-	3	-
	zusammen	257 218	155 435	55 498	18 167	87	2 862	325	493	4 158	20 193	-
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	staatlich	899	231	392	162	-	15	2	3	17	77	-
	kommunal	795	266	277	116	-	29	-	3	13	91	-
	privat	11 700	6 382	2 186	1 431	12	185	22	16	196	1 270	-
	zusammen	13 394	6 879	2 855	1 709	12	229	24	22	226	1 438	-
Berufsfachschulen ²⁾	staatlich	9 354	4 929	2 315	634	1	61	16	11	99	680	608
	kommunal	4 879	1 637	988	736	2	129	5	12	93	472	805
	privat	7 143	1 321	523	93	-	26	2	-	32	175	4 971
	zusammen	21 376	7 887	3 826	1 463	3	216	23	23	224	1 327	6 384
Wirtschaftsschulen	staatlich	7 814	4 135	2 133	837	3	86	16	25	79	500	-
	kommunal	6 208	2 662	1 690	1 084	3	140	11	18	99	501	-
	privat	7 467	4 380	1 313	901	6	107	8	18	121	613	-
	zusammen	21 489	11 177	5 136	2 822	12	333	35	61	299	1 614	-
Fachoberschulen	staatlich	35 710	20 431	8 513	2 579	16	449	64	24	565	3 069	-
	kommunal	4 161	1 706	874	661	9	112	2	4	121	672	-
	privat	2 926	1 433	850	144	1	47	4	1	46	400	-
	zusammen	42 797	23 570	10 237	3 384	26	608	70	29	732	4 141	-
Berufsoberschulen	staatlich	11 076	7 041	2 243	586	1	101	24	1	95	984	-
	kommunal	1 988	1 018	415	220	-	34	3	-	35	263	-
	privat	65	19	19	13	-	2	2	-	1	9	-
	zusammen	13 129	8 078	2 677	819	1	137	29	1	131	1 256	-
Insgesamt	staatlich	241 173	149 008	54 452	14 339	64	2 124	345	390	2 837	17 006	608
	kommunal	98 723	50 341	20 826	11 442	58	1 894	123	204	2 537	10 493	805
	privat	29 507	13 677	4 951	2 583	19	367	38	35	396	2 470	4 971
	insgesamt	369 403	213 026	80 229	28 364	141	4 385	506	629	5 770	29 969	6 384

1) Ohne Schüler an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, Fachschulen und Fachakademien. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.12. Schüler nach Schulart, Schulträger und Teilnahme am Religionsunterricht

Schulart	Schulträger	Schüler insgesamt ¹⁾	davon nehmen (am) ... teil										
			katholischen	evangelischen	israelitischen	neuapostolischen	orthodoxen	islamischen	sonstigen	Ethikunterricht			weder am Religions- noch am Ethikunterricht ³⁾
										wegen Abmeldung von an der Schule angebotenen RU ²⁾	wegen Religionslosigkeit	weil RU ²⁾ des eigenen Bekenntnisses nicht angeboten wird	
Religionsunterricht													
Berufsschulen	staatl.	176 320	101 637	28 091	-	-	-	41	43	1 396	5 001	11 960	28 151
	komm.	80 692	32 603	11 172	-	-	-	7	959	3 637	5 435	12 600	14 279
	privat	206	126	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	257 218	134 366	39 343	-	-	-	48	1 002	5 033	10 436	24 560	42 430
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	staatl.	899	-	-	-	-	-	-	-	-	77	822	-
	komm.	795	62	189	-	-	-	-	-	15	59	470	-
	privat	11 700	4 751	1 010	-	-	-	20	-	149	899	3 156	1 715
	zus.	13 394	4 813	1 199	-	-	-	20	-	164	1 035	4 448	1 715
Berufsfachschulen ⁴⁾	staatl.	9 354	4 705	2 161	-	-	-	-	279	340	313	553	1 003
	komm.	4 879	1 409	808	-	-	-	-	-	326	385	895	1 056
	privat	7 143	1 381	458	-	-	-	-	13	81	67	31	5 112
	zus.	21 376	7 495	3 427	-	-	-	-	292	747	765	1 479	7 171
Wirtschaftsschulen	staatl.	7 814	4 249	2 068	-	-	-	-	1	75	350	1 039	32
	komm.	6 208	2 720	1 714	-	-	-	3	2	109	360	1 300	-
	privat	7 467	4 299	1 233	-	-	-	3	6	133	465	1 321	7
	zus.	21 489	11 268	5 015	-	-	-	6	9	317	1 175	3 660	39
Fachoberschulen ⁵⁾	staatl.	18 410	9 415	3 601	-	-	-	-	2	1 827	1 217	1 684	664
	komm.	2 047	711	368	-	-	-	-	-	260	286	421	1
	privat	1 368	451	311	-	-	-	-	-	113	148	323	22
	zus.	21 825	10 577	4 280	-	-	-	-	2	2 200	1 651	2 428	687
Berufsoberschulen ⁶⁾	staatl.	11 027	5 672	1 636	-	-	-	-	1	758	703	720	1 537
	komm.	1 957	885	333	-	-	-	-	-	215	216	308	-
	privat	65	21	17	-	-	-	-	-	2	6	19	-
	zus.	13 049	6 578	1 986	-	-	-	-	1	975	925	1 047	1 537
Insgesamt	staatl.	223 824	125 678	37 557	-	-	-	41	326	4 396	7 661	16 778	31 387
	komm.	96 578	38 390	14 584	-	-	-	10	961	4 562	6 741	15 994	15 336
	privat	27 949	11 029	3 109	-	-	-	23	19	478	1 585	4 850	6 856
	ins.	348 351	175 097	55 250	-	-	-	74	1 306	9 436	15 987	37 622	53 579

1) Ohne Schüler an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, Fachschulen und Fachakademien. - 2) RU = Religionsunterricht. - 3) Einsch. Schüler, für die Ethik/Religion kein Pflichtfach ist. - 4) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 5) Nur Schüler der Vorklasse und der Jahrgangsstufe 12 und 13. - 6) Nur Schüler mit Vollzeitunterricht.

1.13. Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler insgesamt	davon an								
		Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ¹⁾	Wirtschaftsschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien
Insgesamt										
Europa	30 600	18 630	1 617	1 839	2 125	1 993	344	2 978	658	416
Europäische Union	11 226	6 788	549	718	503	1 103	155	978	186	246
Belgien	26	15	-	2	-	1	-	4	1	3
Bulgarien	356	251	20	19	11	31	3	17	3	1
Dänemark	41	23	5	1	1	2	2	5	1	1
Estland	16	9	1	-	-	3	-	3	-	-
Finnland	21	12	1	-	1	3	-	2	1	1
Frankreich	161	75	5	18	9	11	3	21	2	17
Griechenland	1 833	1 208	123	121	90	74	9	171	25	12
Irland	15	6	-	4	1	-	1	2	-	1
Italien	2 359	1 488	176	163	121	100	32	161	48	70
Kroatien	1 293	738	40	51	65	141	23	176	41	18
Lettland	35	21	1	3	2	7	-	1	-	-
Litauen	68	43	1	2	1	11	1	6	2	1
Luxemburg	18	10	-	3	-	1	1	3	-	-
Malta	9	5	-	1	1	-	-	1	1	-
Niederlande	96	50	3	10	7	1	3	19	-	3
Österreich	1 229	572	26	107	38	267	34	126	21	38
Polen	1 085	612	36	71	57	156	16	101	18	18
Portugal	235	145	23	21	9	15	2	16	2	2
Rumänien	890	560	46	47	36	133	8	45	2	13
Schweden	36	22	1	2	2	4	1	3	-	1
Slowakei	149	88	6	11	7	28	2	5	1	1
Slowenien	87	55	5	4	2	5	2	11	3	-
Spanien	402	301	6	19	10	18	1	13	3	31
Tschechische Republik ...	276	171	9	12	14	41	5	15	5	4
Ungarn	329	217	9	21	10	38	3	22	1	8
Vereinigtes Königreich	159	90	6	5	7	12	3	29	5	2
Zypern	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Albanien	382	249	29	13	16	12	4	46	7	6
Andorra	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bosnien und Herzegowina ...	1 274	741	35	34	69	209	20	130	26	10
Island	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Kosovo	1 972	1 340	126	67	163	56	15	150	51	4
Liechtenstein	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Mazedonien.....	390	248	32	18	36	20	2	27	5	2
Moldau, Republik	60	28	4	5	7	8	-	8	-	-
Monaco	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Montenegro	94	66	5	2	4	5	-	9	1	2
Norwegen	6	2	1	-	2	-	-	-	-	1
Russische Föderation	885	468	17	62	56	117	19	80	20	46
San Marino	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweiz	114	49	2	20	10	5	16	6	2	4
Serbien	1 153	747	78	57	79	50	12	99	29	2
Türkei	12 305	7 537	720	780	1 140	310	92	1 349	309	68
Ukraine	637	313	18	56	38	81	9	82	19	21
Weißrussland	99	51	1	7	2	17	-	14	3	4

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

Noch: 1.13. Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler insgesamt	davon an								
		Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ¹⁾	Wirtschaftsschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien
Noch: Insgesamt										
Afrika	1 857	1 116	142	113	78	281	15	77	22	13
Ägypten	23	15	-	1	-	4	-	3	-	-
Äthiopien	198	134	19	10	4	20	-	10	1	-
Algerien	28	20	2	1	1	3	-	-	1	-
Ghana	35	16	2	2	3	3	-	6	3	-
Marokko	82	49	4	11	-	12	3	3	-	-
Tunesien	42	25	3	3	2	-	1	5	1	2
Übriges Afrika	1 449	857	112	85	68	239	11	50	16	11
Amerika	908	537	46	101	36	83	9	69	5	22
Brasilien	197	120	5	21	8	23	2	14	2	2
Chile	13	6	-	3	-	3	1	-	-	-
Kanada	39	23	-	3	2	2	-	9	-	-
Vereinigte Staaten	247	142	12	26	15	16	5	27	-	4
Übriges Amerika	412	246	29	48	11	39	1	19	3	16
Asien	4 820	3 196	363	292	183	239	29	409	76	33
Afghanistan	1 408	1 107	125	57	28	21	2	55	10	3
China	125	59	3	12	5	6	1	29	2	8
Indien	70	35	2	2	6	16	-	8	1	-
Indonesien	40	19	-	5	1	12	-	2	-	1
Irak	986	676	144	49	32	15	4	54	10	2
Iran, Islamische Republik	142	92	3	14	6	7	3	15	1	1
Israel	20	7	-	6	1	3	1	2	-	-
Japan	57	34	1	19	-	1	2	-	-	-
Jordanien	12	4	2	-	-	1	1	3	1	-
Korea, Demokrat. Volksrep.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Korea, Republik	11	6	-	2	1	1	1	-	-	-
Libanon	38	23	2	4	2	3	-	3	-	1
Pakistan	171	131	13	3	6	2	-	10	6	-
Philippinen	79	42	4	8	5	15	1	1	1	2
Sri Lanka	49	22	5	9	2	5	-	6	-	-
Syrien, Arabische Republik .	128	111	5	6	1	-	-	5	-	-
Thailand	378	272	23	26	17	12	3	16	6	3
Vietnam	464	200	8	15	34	38	4	139	23	3
Übriges Asien.....	641	355	23	55	36	81	6	61	15	9
Australien/Ozeanien	38	22	1	1	2	2	1	7	2	-
Australien	34	20	1	1	1	2	1	7	1	-
Neuseeland	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriges Australien/ Ozeanien	3	1	-	-	1	-	-	-	1	-
Staatenlos	22	16	2	2	1	1	-	-	-	-
Ungeklärt	29	13	-	-	-	11	1	2	1	1
Insgesamt	38 274	23 530	2 171	2 348	2 425	2 610	399	3 542	764	485

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

Noch: 1.13. Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler insgesamt	davon an								
		Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ¹⁾	Wirtschaftsschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien
darunter männlich										
Europa	15 452	10 466	1 039	415	1 061	421	244	1 424	318	64
Europäische Union	5 546	3 823	346	166	250	238	98	472	108	45
Belgien	12	8	-	-	-	-	-	2	1	1
Bulgarien	173	136	15	4	4	4	2	6	2	-
Dänemark	24	15	3	-	1	1	2	2	-	-
Estland	8	5	1	-	-	-	-	2	-	-
Finnland	11	7	-	-	-	1	-	2	1	-
Frankreich	77	43	3	4	5	2	1	11	1	7
Griechenland	1 008	708	79	32	49	23	7	88	18	4
Irland	9	5	-	2	-	-	-	1	-	1
Italien	1 246	870	107	32	64	29	25	81	25	13
Kroatien	656	419	27	11	33	42	19	84	18	3
Lettland	11	9	-	1	-	1	-	-	-	-
Litauen	23	18	1	-	-	1	-	1	1	1
Luxemburg	9	7	-	-	-	-	-	2	-	-
Malta	9	5	-	1	1	-	-	1	1	-
Niederlande	50	32	3	1	2	-	2	9	-	1
Österreich	565	326	16	24	21	70	22	66	13	7
Polen	465	322	20	20	30	20	4	39	9	1
Portugal	116	79	12	3	6	5	2	7	2	-
Rumänien	378	286	31	8	12	14	5	20	2	-
Schweden	14	12	-	-	-	-	-	2	-	-
Slowakei	51	39	3	1	2	1	-	3	1	1
Slowenien	48	32	3	1	2	-	-	7	3	-
Spanien	213	180	4	6	3	7	-	6	2	5
Tschechische Republik ...	135	98	8	4	7	4	4	6	4	-
Ungarn	143	102	7	9	4	10	2	9	-	-
Vereinigtes Königreich	91	59	3	2	4	3	1	15	4	-
Zypern	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Albanien	176	122	16	3	10	2	2	17	4	-
Andorra	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bosnien und Herzegowina ...	657	401	26	8	25	88	19	70	18	2
Island	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Kosovo	1 054	748	83	18	81	8	13	80	22	1
Liechtenstein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mazedonien	202	140	19	8	17	4	1	11	2	-
Moldau, Republik	29	17	3	2	4	1	-	2	-	-
Monaco	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Montenegro	48	32	3	-	3	1	-	6	1	2
Norwegen	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	341	216	10	12	28	9	11	46	5	4
San Marino	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweiz	54	28	1	3	9	1	6	4	2	-
Serbien	593	405	48	10	41	14	8	53	13	1
Türkei	6 450	4 371	470	167	567	42	81	615	131	6
Ukraine	264	140	13	17	25	9	5	42	10	3
Weißrussland	35	21	-	1	1	4	-	6	2	-

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

Noch: 1.13. Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler insgesamt	davon an								
		Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ¹⁾	Wirtschaftsschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien
Noch: darunter männlich										
Afrika	982	713	96	35	45	40	9	36	6	2
Ägypten	15	12	-	1	-	-	-	2	-	-
Äthiopien	74	50	9	2	3	4	-	6	-	-
Algerien	20	15	1	1	1	2	-	-	-	-
Ghana	19	11	1	-	3	-	-	4	-	-
Marokko	44	29	2	3	-	5	2	3	-	-
Tunesien	25	19	1	-	1	-	1	2	-	1
Übriges Afrika	785	577	82	28	37	29	6	19	6	1
Amerika	423	296	27	27	18	13	3	32	3	4
Brasilien	77	58	3	5	3	3	-	3	2	-
Chile	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-
Kanada	22	13	-	2	1	-	-	6	-	-
Vereinigte Staaten	144	93	8	12	10	3	3	15	-	-
Übriges Amerika	176	130	16	6	4	7	-	8	1	4
Asien	3 010	2 217	277	103	94	45	13	218	35	8
Afghanistan	1 171	951	113	40	13	12	2	34	6	-
China	49	22	2	-	3	1	1	15	-	5
Indien	28	21	-	1	3	-	-	3	-	-
Indonesien	9	7	-	-	-	2	-	-	-	-
Irak	601	428	104	21	13	4	3	25	3	-
Iran, Islamische Republik	87	63	2	4	2	3	1	12	-	-
Israel	13	6	-	2	1	2	1	1	-	-
Japan	17	14	-	3	-	-	-	-	-	-
Jordanien	6	3	2	-	-	-	-	1	-	-
Korea, Demokrat. Volksrep.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Korea, Republik	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Libanon	25	17	2	1	2	1	-	1	-	1
Pakistan	139	115	11	-	4	1	-	5	3	-
Philippinen	27	18	2	1	4	2	-	-	-	-
Sri Lanka	24	11	4	4	1	1	-	3	-	-
Syrien, Arabische Republik	100	94	4	1	1	-	-	-	-	-
Thailand	168	133	15	5	5	1	3	4	2	-
Vietnam	255	120	4	3	20	8	1	83	15	1
Übriges Asien.....	288	192	12	17	21	7	1	31	6	1
Australien/Ozeanien	23	13	1	1	2	1	1	3	1	-
Australien	19	11	1	1	1	1	1	3	-	-
Neuseeland	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriges Australien/ Ozeanien	3	1	-	-	1	-	-	-	1	-
Staatenlos	12	8	2	-	1	1	-	-	-	-
Ungeklärt	11	7	-	-	-	1	-	1	1	1
Zusammen	19 913	13 720	1 442	581	1 221	522	270	1 714	364	79

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.14. Schüler nach schulischer Vorbildung, Schulart und Geschlecht

Schulische Vorbildung	Schüler insgesamt ¹⁾	davon an							
		Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ²⁾	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien
Insgesamt									
Erfüllte Vollzeitschulpflicht ohne Abschluss	7 390	4 993	2 192	197	-	-	-	8	-
Abschluss im Bildungsgang des Förderschwerpunkts Lernen	6 855	835	5 941	78	1	-	-	-	-
Abschluss der Mittelschule	125 410	99 506	4 835	10 444	6 089	4 270	-	266	-
ohne qualifizierenden	49 709	36 463	4 276	4 302	3 365	1 262	-	41	-
mit qualifizierenden	75 701	63 043	559	6 142	2 724	3 008	-	225	-
Mittlerer Schulabschluss	215 768	120 986	263	7 504	14 505	10 966	42 378	12 531	6 635
Abschlusszeugnis der Realschule/Realschule für Behinderte	54 182	.	.	3 681	7 472	5 620	28 140	6 122	3 147
10. Klasse der Mittel-/Hauptschule	14 261	.	.	1 374	2 127	1 130	6 879	1 933	818
Erlaubnis zum Vorrücken in die 11. Jahrgangsstufe des Gymnasiums ³⁾	5 402	.	.	314	417	154	4 131	220	166
erfolgreiche Besondere Prüfung	318	.	.	20	109	66	75	7	41
Zeugnis über den qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss	1 800	.	.	28	118	1 348	9	119	178
Abschlusszeugnis der Berufsschule									
mit zuletzt besuchter allgemein bildender Schulart									
Mittelschule/Hauptschule	3 360	.	.	91	578	902	23	1 613	153
sonstige	543	.	.	37	147	76	15	252	16
Berufsfachschule mit zuletzt besuchter allgemein bildender Schulart									
Mittelschule/Hauptschule	3 285	.	.	101	1 081	330	85	625	1 063
sonstige	711	.	.	38	158	50	21	79	365
Wirtschaftsschule	7 128	.	.	1 026	976	345	2 913	1 450	418
sonstiges Zeugnis der Fachschulreife mit zuletzt besuchter allgemein bildender Schulart									
Mittelschule/Hauptschule	272	.	.	9	73	153	7	2	28
sonstige	183	.	.	11	23	105	4	31	9
sonstiger mittlerer Schulabschluss	124 323	120 986	263	774	1 226	687	76	78	233
Fachhochschulreife	16 680	11 247	9	648	2 441	824	416	322	773
fachgebunden	683	5	-	87	467	50	-	-	74
nicht fachgebunden	15 997	11 242	9	561	1 974	774	416	322	699
Hochschulreife	27 848	17 845	16	2 220	5 699	856	3	-	1 209
fachgebunden	1 886	1 043	1	115	525	112	2	-	88
nicht fachgebunden	25 962	16 802	15	2 105	5 174	744	1	-	1 121
Sonstiger allgemein bildender Abschluss	2 693	1 806	138	285	313	108	-	2	41
Insgesamt	402 644	257 218	13 394	21 376	29 048	17 024	42 797	13 129	8 658

1) Ohne Schüler an Wirtschaftsschulen. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. -

3) Einschl. erfolgreicher Jahrgangsstufen 11, 12 oder 13.

Noch: 1.14. Schüler nach schulischer Vorbildung, Schulart und Geschlecht

Schulische Vorbildung	Schüler insgesamt ¹⁾	davon an							
		Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ²⁾	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien
darunter männlich									
Erfüllte Vollzeitschulpflicht ohne Abschluss	5 113	3 561	1 501	45	-	-	-	6	-
Abschluss im Bildungsgang des Förderschwerpunkts Lernen	4 292	562	3 710	19	1	-	-	-	-
Abschluss der Mittelschule	77 982	67 906	3 139	1 837	1 468	3 459	-	173	-
ohne qualifizierenden	29 939	24 698	2 752	756	766	943	-	24	-
mit qualifizierenden	48 043	43 208	387	1 081	702	2 516	-	149	-
Mittlerer Schulabschluss	110 831	69 094	168	2 564	2 722	7 905	19 945	7 404	1 029
Abschlusszeugnis der Realschule/Realschule für Behinderte	23 627	.	.	1 224	1 356	4 399	12 613	3 560	475
10. Klasse der Mittel-/Hauptschule	6 469	.	.	471	385	858	3 430	1 214	111
Erlaubnis zum Vorrücken in die 11. Jahrgangsstufe des Gymnasiums ³⁾	2 620	.	.	115	106	101	2 142	122	34
erfolgreiche Besondere Prüfung	128	.	.	5	23	29	47	3	21
Zeugnis über den qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss	942	.	.	5	27	766	6	91	47
Abschlusszeugnis der Berufsschule mit zuletzt besuchter allgemein bildender Schulart									
Mittelschule/Hauptschule	2 056	.	.	32	135	755	13	1 094	27
sonstige	289	.	.	8	27	62	11	181	-
Berufsfachschule mit zuletzt besuchter allgemein bildender Schulart									
Mittelschule/Hauptschule	591	.	.	9	154	98	37	196	97
sonstige	151	.	.	5	25	14	10	34	63
Wirtschaftsschule	3 490	.	.	477	220	251	1 590	840	112
sonstiges Zeugnis der Fachschulreife mit zuletzt besuchter allgemein bildender Schulart									
Mittelschule/Hauptschule	92	.	.	2	15	63	3	1	8
sonstige	78	.	.	5	4	43	2	22	2
sonstiger mittlerer Schulabschluss	70 298	69 094	168	206	245	466	41	46	32
Fachhochschulreife	7 064	5 457	8	198	530	448	150	143	130
fachgebunden	173	1	-	25	115	23	-	-	9
nicht fachgebunden	6 891	5 456	8	173	415	425	150	143	121
Hochschulreife	11 449	8 828	8	799	1 183	390	1	-	240
fachgebunden	727	522	1	25	92	68	1	-	18
nicht fachgebunden	10 722	8 306	7	774	1 091	322	-	-	222
Sonstiger allgemein bildender Abschluss	1 513	1 209	104	69	50	72	-	1	8
Zusammen	218 244	156 617	8 638	5 531	5 954	12 274	20 096	7 727	1 407

1) Ohne Schüler an Wirtschaftsschulen. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. -

3) Einschl. erfolgreicher Jahrgangsstufen 11, 12 oder 13.

1.15. Schüler nach Schulart, Geschlecht und ISCED-Bildungsbereich

Schulart	Ge- schlecht — Aus- länder	Schüler ins- gesamt	davon im ISCED ¹⁾ -Bildungsbereich				
			Sekundar- bereich I	Sekundarbereich II		Post-sekun- därer, nicht- tertiärer Bereich	Erste Phase des Tertiär- bereiches
				allgemein bildend	beruflich		
				ISCED 2	ISCED 3A	ISCED 3B	ISCED 4A	ISCED 5B
Berufsschulen	zusammen	257 218	11 703	16	216 423	29 076	-
	männlich	156 617	7 285	8	135 047	14 277	-
	ausländisch	23 530	4 571	9	17 566	1 384	-
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	zusammen	13 394	4 739	1	8 630	24	-
	männlich	8 638	2 852	-	5 770	16	-
	ausländisch	2 171	1 011	-	1 160	-	-
Berufsfachschulen ²⁾	zusammen	21 376	-	-	18 508	2 868	-
	männlich	5 531	-	-	4 534	997	-
	ausländisch	2 348	-	-	2 164	184	-
Wirtschaftsschulen	zusammen	21 489	21 489	-	-	-	-
	männlich	10 666	10 666	-	-	-	-
	ausländisch	2 425	2 425	-	-	-	-
Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	zusammen	29 048	-	-	2 476	287	26 285
	männlich	5 954	-	-	618	114	5 222
	ausländisch	2 610	-	-	401	35	2 174
Fachschulen	zusammen	17 024	-	-	-	-	17 024
	männlich	12 274	-	-	-	-	12 274
	ausländisch	399	-	-	-	-	399
Fachoberschulen	zusammen	42 797	-	42 797	-	-	-
	männlich	20 096	-	20 096	-	-	-
	ausländisch	3 542	-	3 542	-	-	-
Berufsoberschulen	zusammen	13 129	-	-	-	13 129	-
	männlich	7 727	-	-	-	7 727	-
	ausländisch	764	-	-	-	764	-
Fachakademien	zusammen	8 658	-	-	-	-	8 658
	männlich	1 407	-	-	-	-	1 407
	ausländisch	485	-	-	-	-	485
Insgesamt	insgesamt	424 133	37 931	42 814	246 037	45 384	51 967
	männlich	228 910	20 803	20 104	145 969	23 131	18 903
	ausländisch	38 274	8 007	3 551	21 291	2 367	3 058

1) ISCED = International Standard Classification of Education. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.16. Teilnehmer am fremdsprachlichen Unterricht nach Schulart

Fremdsprache	Teilnehmer insgesamt	davon an								
		Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ¹⁾	Wirtschaftsschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien
Chinesisch	60	-	-	59	-	-	-	1	-	-
Englisch	159 946	55 423	91	13 324	21 489	1 295	5 527	42 797	13 129	6 871
Französisch	5 602	330	-	986	752	-	89	2 178	875	392
Griechisch	23	-	-	14	-	-	-	-	9	-
Italienisch	1 151	68	-	115	66	-	7	621	162	112
Japanisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Latein	433	-	-	-	-	-	-	197	236	-
Polnisch	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Portugiesisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Russisch	364	-	-	102	-	-	-	92	41	129
Serbokroatisch ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	7 801	11	-	1 904	363	-	81	3 254	1 419	769
Tschechisch	174	70	-	70	-	-	-	-	-	34
Türkisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	26	-	-	26	-	-	-	-	-	-

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 2) Auch Serbisch, Kroatisch oder Bosnisch.

1.17. Schüler mit Heimunterbringung nach Schulart und Geschlecht

Schulträger — Geschlecht	Schüler mit Heim- unter- bringung ins- gesamt ¹⁾	davon an							
		Berufs- schulen	Berufs- schulen zur sonder- pädagogischen Förderung	Berufs- fach- schulen ²⁾	Wirt- schafts- schulen	Berufs- fach- schulen des Gesund- heits- wesens	Fach- schulen	Fach- aka- demien	
staatlich	z	13 563	13 219	-	165	62	110	7	-
	m	10 669	10 556	-	30	50	26	7	-
	w	2 894	2 663	-	135	12	84	-	-
kommunal	z	5 361	4 951	132	40	3	231	4	-
	m	2 502	2 349	85	30	2	32	4	-
	w	2 859	2 602	47	10	1	199	-	-
privat	z	3 001	1	1 168	250	31	1 038	513	-
	m	1 528	-	779	45	21	250	433	-
	w	1 473	1	389	205	10	788	80	-
Insgesamt	i	21 925	18 171	1 300	455	96	1 379	524	-
	m	14 699	12 905	864	105	73	308	444	-
	w	7 226	5 266	436	350	23	1 071	80	-

1) Ohne Schüler an Fachober- und Berufsoberschulen. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.18. Lehrkräfte nach Schulträger, Schulart, Beschäftigungsverhältnis und Geschlecht

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang ¹⁾	Schulträger	Lehrkräfte insgesamt	davon an									
			Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ²⁾	Wirtschaftsschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien	
Insgesamt												
Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ³⁾	staatl.	9 758	4 750	82	871	557	164	228	2 357	716	33	
	komm.	4 791	2 258	69	499	451	453	351	263	167	280	
	privat zus.	5 226	8	981	602	606	1 599	537	195	6	692	
		19 775	7 016	1 132	1 972	1 614	2 216	1 116	2 815	889	1 005	
davon												
vollzeitbeschäftigt ³⁾	staatl.	7 390	3 845	66	505	400	.	174	1 824	562	14	
	komm.	3 072	1 675	50	320	328	.	272	180	112	135	
	privat zus.	1 896	4	729	211	358	.	234	92	5	263	
		12 358	5 524	845	1 036	1 086	.	680	2 096	679	412	
teilzeitbeschäftigt (mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit) ³⁾	staatl.	2 204	905	16	366	157	.	54	533	154	19	
	komm.	1 266	583	19	179	123	.	79	83	55	145	
	privat zus.	1 731	4	252	391	248	.	303	103	1	429	
		5 201	1 492	287	936	528	.	436	719	210	593	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren ⁴⁾	staatl.	3 796	1 381	11	448	132	407	683	495	192	47	
	komm.	2 106	318	21	148	49	1 070	210	18	9	263	
	privat zus.	7 186	4	244	884	131	4 024	886	240	6	767	
		13 088	1 703	276	1 480	312	5 501	1 779	753	207	1 077	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese eigenverantwortlich Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatl.	833	501	-	108	46	.	11	110	45	12
		komm.	38	30	-	5	2	.	1	-	-	-
		privat zus.	7	-	2	5	-	.	-	-	-	-
	Fachlehreranwärter	staatl.	878	531	2	118	48	.	12	110	45	12
		komm.	8	6	-	-	-	.	1	-	-	1
		privat zus.	4	2	-	1	-	.	1	-	-	-
		13	8	1	1	-	.	2	-	-	1	
Männlich												
Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ³⁾	staatl.	5 710	3 343	47	187	245	30	156	1 327	373	2	
	komm.	2 492	1 388	34	210	198	124	266	122	80	70	
	privat zus.	2 045	5	567	194	305	383	291	75	3	222	
		10 247	4 736	648	591	748	537	713	1 524	456	294	
davon												
vollzeitbeschäftigt ³⁾	staatl.	5 159	3 067	45	166	224	.	132	1 184	339	2	
	komm.	2 030	1 220	31	161	178	.	228	96	66	50	
	privat zus.	1 122	4	483	96	215	.	148	48	3	125	
		8 311	4 291	559	423	617	.	508	1 328	408	177	
teilzeitbeschäftigt (mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit) ³⁾	staatl.	521	276	2	21	21	.	24	143	34	-	
	komm.	338	168	3	49	20	.	38	26	14	20	
	privat zus.	540	1	84	98	90	.	143	27	-	97	
		1 399	445	89	168	131	.	205	196	48	117	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren ⁴⁾	staatl.	1 741	688	6	81	42	187	434	214	80	9	
	komm.	945	130	13	71	14	468	148	2	2	97	
	privat zus.	2 956	1	141	388	51	1 522	482	104	4	263	
		5 642	819	160	540	107	2 177	1 064	320	86	369	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese eigenverantwortlich Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatl.	365	251	-	29	14	.	8	43	17	3
		komm.	21	15	-	3	2	.	1	-	-	-
		privat zus.	2	-	2	-	-	.	-	-	-	-
	Fachlehreranwärter	staatl.	388	266	2	32	16	.	9	43	17	3
		komm.	7	6	-	-	-	.	1	-	-	-
		privat zus.	2	1	-	-	-	.	1	-	-	-
		10	7	1	-	-	.	2	-	-	-	

1) Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell bzw. in der Ansparphase des Blockmodells sowie Lehrkräfte in der Arbeitsphase des Freistellungsmodells (Art. 88a Abs. 4 BayBG) wurden ungeachtet der rechtlichen Einstufung gemäß ihrem Beschäftigungsumfang (Pflichtstundenzahl) zugeordnet. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 3) Lehrkräfte, die an den berichtenden beruflichen Schulen ausschließlich oder überwiegend tätig waren. - 4) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt.

**1.19. Unterrichtsstunden, die in der Stichwoche erteilt wurden,
nach Schulträger, Schulart, Beschäftigungsverhältnis und Geschlecht der Lehrkräfte**

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang der Lehrkräfte	Schulträger	Unterrichtsstunden, die in der Stichwoche erteilt wurden	davon an									
			Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ¹⁾	Wirtschaftsschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien	
Von sämtlichen Lehrkräften												
Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	staatl.	189 546	90 785	1 481	18 061	11 578	3 239	5 793	40 001	17 831	777	
	komm.	96 137	44 280	1 309	10 528	9 260	8 578	8 210	4 902	3 249	5 821	
	privat	100 354	165	19 560	11 687	12 092	29 151	10 714	3 732	195	13 058	
	zus.	386 037	135 230	22 350	40 276	32 930	40 968	24 717	48 635	21 275	19 656	
davon vollzeitbeschäftigt	staatl.	151 427	76 880	1 226	11 851	8 946	.	4 865	32 572	14 651	436	
	komm.	65 784	34 474	1 031	7 392	7 140	.	6 720	3 552	2 355	3 120	
	privat	40 740	116	15 269	4 728	7 714	.	5 334	2 009	125	5 445	
	zus.	257 951	111 470	17 526	23 971	23 800	.	16 919	38 133	17 131	9 001	
teilzeitbeschäftigt (mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit)	staatl.	34 880	13 905	255	6 210	2 632	.	928	7 429	3 180	341	
	komm.	21 775	9 806	278	3 136	2 120	.	1 490	1 350	894	2 701	
	privat	30 463	49	4 291	6 959	4 378	.	5 380	1 723	70	7 613	
	zus.	87 118	23 760	4 824	16 305	9 130	.	7 798	10 502	4 144	10 655	
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte	staatl.	337	250	-	28	-	.	-	36	23	-	
	komm.	115	22	-	15	34	.	20	21	-	3	
	privat	277	-	13	52	74	.	59	33	-	46	
	zus.	729	272	13	95	108	.	79	90	23	49	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatl.	21 113	8 604	67	2 790	943	1 271	3 129	3 231	830	248	
	komm.	9 630	2 180	104	964	323	4 020	818	137	62	1 022	
	privat	30 557	14	1 253	4 418	910	15 206	3 778	1 174	18	3 786	
	zus.	61 300	10 798	1 424	8 172	2 176	20 497	7 725	4 542	910	5 056	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese eigenverantwortlich Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatl.	5 252	3 249	-	477	426	.	43	841	171	45
		komm.	216	141	-	44	25	.	6	-	-	-
		privat	48	-	23	25	-	.	-	-	-	-
		zus.	5 516	3 390	23	546	451	.	49	841	171	45
	Fachlehreranwärter	staatl.	38	30	-	-	-	.	2	-	-	6
		komm.	24	12	-	6	-	.	6	-	-	-
		privat	6	-	6	-	-	.	-	-	-	-
		zus.	68	42	6	6	-	.	8	-	-	6
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatl.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	komm.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	privat	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	zus.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	staatl.	216 286	102 918	1 548	21 356	12 947	4 510	8 967	44 109	18 855	1 076	
	komm.	106 122	46 635	1 413	11 557	9 642	12 598	9 060	5 060	3 311	6 846	
	privat	131 242	179	20 855	16 182	13 076	44 357	14 551	4 939	213	16 890	
	ins.	453 650	149 732	23 816	49 095	35 665	61 465	32 578	54 108	22 379	24 812	

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

**Noch: 1.19. Unterrichtsstunden, die in der Stichwoche erteilt wurden,
nach Schulträger, Schulart, Beschäftigungsverhältnis und Geschlecht der Lehrkräfte**

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang	Schulträger	Unterrichtsstunden, die in der Stichwoche erteilt wurden	davon an									
			Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ¹⁾	Wirtschaftsschulen	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens	Fachschulen	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien	
Von männlichen Lehrkräften												
Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	staatl.	114 617	66 040	885	4 394	5 284	633	4 385	23 076	9 855	65	
	komm.	51 583	27 843	648	4 681	4 137	2 472	6 327	2 367	1 665	1 443	
	privat	40 550	129	11 358	3 979	6 205	7 305	5 765	1 552	107	4 150	
	zus.	206 750	94 012	12 891	13 054	15 626	10 410	16 477	26 995	11 627	5 658	
davon vollzeitbeschäftigt	staatl.	105 183	61 441	860	3 947	4 888	.	4 006	20 901	9 079	61	
	komm.	43 116	24 857	617	3 779	3 760	.	5 667	1 934	1 421	1 081	
	privat	23 607	114	9 913	2 123	4 571	.	3 326	1 030	77	2 453	
	zus.	171 906	86 412	11 390	9 849	13 219	.	12 999	23 865	10 577	3 595	
teilzeitbeschäftigt (mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit)	staatl.	8 801	4 599	25	447	396	.	379	2 175	776	4	
	komm.	5 995	2 986	31	902	377	.	660	433	244	362	
	privat	9 638	15	1 445	1 856	1 634	.	2 439	522	30	1 697	
	zus.	24 434	7 600	1 501	3 205	2 407	.	3 478	3 130	1 050	2 063	
Mehrarbeit/Überstunden leistende Lehrkräfte	staatl.	296	230	-	19	-	.	-	32	15	-	
	komm.	78	20	-	10	25	.	16	7	-	-	
	privat	187	-	8	26	50	.	50	23	-	30	
	zus.	561	250	8	55	75	.	66	62	15	30	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatl.	8 328	3 982	21	431	264	421	1 659	1 220	288	42	
	komm.	3 470	824	43	398	87	1 313	504	10	13	278	
	privat	11 145	1	661	1 837	320	4 600	2 069	452	9	1 196	
	zus.	22 943	4 807	725	2 666	671	6 334	4 232	1 682	310	1 516	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese eigenverantwortlich Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatl.	2 366	1 717	-	136	108	.	20	319	56	10
		komm.	137	83	-	23	25	.	6	-	-	-
		privat	23	-	23	-	-	.	-	-	-	-
		zus.	2 526	1 800	23	159	133	.	26	319	56	10
	Fachlehreranwärter	staatl.	32	30	-	-	-	.	2	-	-	-
		komm.	12	6	-	-	-	.	6	-	-	-
		privat	6	-	6	-	-	.	-	-	-	-
		zus.	50	36	6	-	-	.	8	-	-	-
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatl.	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	komm.	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	privat	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	zus.	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	staatl.	125 637	71 999	906	4 980	5 656	1 054	6 064	24 647	10 214	117	
	komm.	55 280	28 776	691	5 112	4 274	3 785	6 859	2 384	1 678	1 721	
	privat	51 911	130	12 056	5 842	6 575	11 905	7 884	2 027	116	5 376	
	zus.	232 828	100 905	13 653	15 934	16 505	16 744	20 807	29 058	12 008	7 214	

1) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.21. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt, Schulträger, Altersgruppen und Geschlecht

Lehramt	Schul- träger	Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insge- samt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65		
Insgesamt												
Lehramt an Sonderschulen	staatl.	35	-	2	5	7	4	6	3	8	-	
	komm.	27	-	-	5	4	3	10	2	3	-	
	privat zus.	188	6	20	22	49	26	22	28	15	-	
		250	6	22	32	60	33	38	33	26	-	
Lehramt an Volksschulen, Grund- oder Mittelschulen	staatl.	13	-	2	-	1	-	1	4	5	-	
	komm.	9	-	-	-	1	1	1	4	2	-	
	privat zus.	68	2	10	7	6	6	8	16	13	-	
		90	2	12	7	8	7	10	24	20	-	
Lehramt an Realschulen	staatl.	93	7	25	26	14	4	4	2	10	1	
	komm.	19	1	3	1	-	-	3	1	9	1	
	privat zus.	46	14	6	2	1	3	3	5	10	2	
		158	22	34	29	15	7	10	8	29	4	
Lehramt an Gymnasien	staatl.	1 631	177	317	146	241	150	97	254	248	1	
	komm.	390	31	52	18	32	28	25	122	79	3	
	privat zus.	280	24	29	7	22	27	30	84	47	10	
		2 301	232	398	171	295	205	152	460	374	14	
Lehramt an berufl. Schulen	staatl.	5 230	218	727	713	744	897	719	755	445	12	
	komm.	2 282	65	238	247	290	392	309	457	279	5	
	privat zus.	324	3	28	30	38	55	70	58	40	2	
		7 836	286	993	990	1 072	1 344	1 098	1 270	764	19	
Lehramt für gewerbl. Fachlehrkräfte	staatl.	683	18	35	56	105	131	107	111	118	2	
	komm.	304	11	22	26	38	67	50	48	40	2	
	privat zus.	181	4	11	12	22	42	43	27	18	2	
		1 168	33	68	94	165	240	200	186	176	6	
Fachlehrkräfte für Kurzschrift und Maschinenschreiben	staatl.	11	-	-	-	-	3	4	2	2	-	
	komm.	8	-	-	-	1	1	3	1	1	1	
	privat zus.	3	-	-	-	-	-	-	1	2	-	
		22	-	-	-	1	4	7	4	5	1	
Fachlehrkräfte für Handarbeit und Hauswirtschaft	staatl.	312	2	6	9	23	33	82	109	48	-	
	komm.	55	-	4	3	2	6	21	11	7	1	
	privat zus.	55	3	3	1	5	7	13	13	9	1	
		422	5	13	13	30	46	116	133	64	2	
Sonstiges Lehramt	staatl.	244	8	25	33	39	38	46	29	26	-	
	komm.	74	3	6	8	7	12	14	11	13	-	
	privat zus.	116	6	10	1	15	21	33	17	12	1	
		434	17	41	42	61	71	93	57	51	1	
Absolventen einer wissenschaftl. Hochschule ohne Lehramt	staatl.	224	4	28	37	30	39	35	33	17	1	
	komm.	226	3	11	7	22	43	63	48	28	1	
	privat zus.	745	18	42	74	80	150	172	115	70	24	
		1 195	25	81	118	132	232	270	196	115	26	
Absolventen einer Fachhochschule oder Inhaber eines gleichwertigen Abschlusses ohne Lehramt	staatl.	114	1	11	7	14	18	17	29	16	1	
	komm.	108	-	4	8	13	18	25	32	7	1	
	privat zus.	367	8	19	34	37	75	95	73	22	4	
		589	9	34	49	64	111	137	134	45	6	
Meister oder Techniker ohne Lehramt	staatl.	163	3	10	12	21	37	36	27	16	1	
	komm.	125	4	11	10	17	28	29	13	13	-	
	privat zus.	140	7	8	9	9	24	39	23	20	1	
		428	14	29	31	47	89	104	63	49	2	
Sonstige Lehrkräfte ohne Lehramt	staatl.	159	3	10	9	20	37	31	29	18	2	
	komm.	224	3	9	19	20	35	47	64	27	-	
	privat zus.	489	20	34	62	66	86	99	74	39	9	
		872	26	53	90	106	158	177	167	84	11	
Lehrkräfte für den Religionsunterricht	staatl.	125	1	6	14	16	24	24	30	10	-	
	komm.	36	-	2	2	1	7	8	13	3	-	
	privat zus.	19	-	1	1	3	1	3	8	1	1	
		180	1	9	17	20	32	35	51	14	1	
Insgesamt	staatl.	9 037	442	1 204	1 067	1 275	1 415	1 209	1 417	987	21	
	komm.	3 887	121	362	354	448	641	608	827	511	15	
	privat zus.	3 021	115	221	262	353	523	630	542	318	57	
	ins.	15 945	678	1 787	1 683	2 076	2 579	2 447	2 786	1 816	93	

1) Ohne Lehrkräfte an Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1. Gesamtübersichten: Berufliche Schulen in Bayern 2013/14 - Lehrkräfte und Stunden
**Noch: 1.21. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt,
Schulträger, Altersgruppen und Geschlecht**

Lehramt	Schul- träger	Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		zu- sammen	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	30	35	40	45	50	55	60	65	
Männlich												
Lehramt an Sonderschulen	staatl.	21	-	2	3	2	2	4	2	6	-	
	komm.	14	-	-	1	2	-	6	2	3	-	
	privat	99	-	7	13	25	15	9	18	12	-	
	zus.	134	-	9	17	29	17	19	22	21	-	
Lehramt an Volksschulen, Grund- oder Mittelschulen	staatl.	5	-	-	-	1	-	-	2	2	-	
	komm.	3	-	-	-	-	1	-	1	1	-	
	privat	27	-	-	1	2	3	4	10	7	-	
	zus.	35	-	-	1	3	4	4	13	10	-	
Lehramt an Realschulen	staatl.	44	1	6	16	11	2	2	-	6	-	
	komm.	4	-	-	1	-	-	1	1	1	-	
	privat	14	3	2	1	-	-	-	2	4	2	
	zus.	62	4	8	18	11	2	3	3	11	2	
Lehramt an Gymnasien	staatl.	803	39	126	74	131	86	37	138	171	1	
	komm.	167	5	16	12	9	15	11	48	48	3	
	privat	110	3	9	4	10	10	8	33	25	8	
	zus.	1 080	47	151	90	150	111	56	219	244	12	
Lehramt an berufl. Schulen	staatl.	3 323	71	374	435	506	594	429	518	385	11	
	komm.	1 366	19	104	138	180	237	156	308	219	5	
	privat	184	1	11	13	19	34	40	32	33	1	
	zus.	4 873	91	489	586	705	865	625	858	637	17	
Lehramt für gewerbl. Fachlehrkräfte	staatl.	601	15	28	50	94	114	92	95	111	2	
	komm.	232	5	14	20	32	58	43	30	28	2	
	privat	151	2	7	8	19	39	37	22	16	1	
	zus.	984	22	49	78	145	211	172	147	155	5	
Fachlehrkräfte für Kurzschrift und Maschinenschreiben	staatl.	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	
	komm.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	zus.	3	-	-	-	-	-	1	1	-	1	
Fachlehrkräfte für Handarbeit und Hauswirtschaft	staatl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	komm.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	zus.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
Sonstiges Lehramt	staatl.	133	5	22	23	29	17	16	12	9	-	
	komm.	27	1	2	3	4	6	5	3	3	-	
	privat	39	1	4	-	8	8	12	3	2	1	
	zus.	199	7	28	26	41	31	33	18	14	1	
Absolventen einer wissenschaftl. Hochschule ohne Lehramt	staatl.	157	2	21	30	20	31	22	19	11	1	
	komm.	120	-	7	3	11	17	37	27	17	1	
	privat	356	5	13	34	42	69	74	55	45	19	
	zus.	633	7	41	67	73	117	133	101	73	21	
Absolventen einer Fachhochschule oder Inhaber eines gleichwertigen Abschlusses ohne Lehramt	staatl.	47	1	5	2	3	9	6	10	10	1	
	komm.	36	-	1	1	4	8	7	12	3	-	
	privat	135	2	2	14	15	19	39	33	8	3	
	zus.	218	3	8	17	22	36	52	55	21	4	
Meister oder Techniker ohne Lehramt	staatl.	142	3	9	10	20	29	30	25	15	1	
	komm.	90	3	9	8	10	22	22	7	9	-	
	privat	81	3	5	4	6	13	20	14	15	1	
	zus.	313	9	23	22	36	64	72	46	39	2	
Sonstige Lehrkräfte ohne Lehramt	staatl.	65	2	3	8	10	12	7	11	11	1	
	komm.	85	-	2	7	6	11	22	24	13	-	
	privat	150	1	10	20	20	23	26	26	21	3	
	zus.	300	3	15	35	36	46	55	61	45	4	
Lehrkräfte für den Religionsunterricht	staatl.	92	-	3	10	9	17	18	26	9	-	
	komm.	24	-	1	2	-	5	5	9	2	-	
	privat	11	-	1	1	1	-	1	6	-	1	
	zus.	127	-	5	13	10	22	24	41	11	1	
Zusammen	staatl.	5 435	139	599	661	836	913	664	859	746	18	
	komm.	2 170	33	156	196	258	380	316	472	347	12	
	privat	1 357	21	71	113	167	233	270	254	188	40	
	zus.	8 962	193	826	970	1 261	1 526	1 250	1 585	1 281	70	

1) Ohne Lehrkräfte an Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.22. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Schulart, Schulträger, Altersgruppen und Geschlecht

Schulart	Schulträger	Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Insgesamt												
Berufsschulen	staatl.	4 750	183	572	577	683	822	634	766	500	13	
	komm.	2 258	71	227	226	277	392	307	458	292	8	
	privat	8	-	-	-	-	1	-	3	4	-	
	zus.	7 016	254	799	803	960	1 215	941	1 227	796	21	
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung ..	staatl.	82	3	4	9	8	10	24	14	10	-	
	komm.	69	-	2	7	7	16	18	12	7	-	
	privat	981	40	80	78	140	161	206	164	107	5	
	zus.	1 132	43	86	94	155	187	248	190	124	5	
Berufsfachschulen ²⁾	staatl.	871	25	46	58	76	127	220	224	95	-	
	komm.	499	16	33	33	35	90	109	120	62	1	
	privat	602	22	45	55	53	99	143	106	70	9	
	zus.	1 972	63	124	146	164	316	472	450	227	10	
Wirtschaftsschulen	staatl.	557	38	76	62	99	88	62	56	73	3	
	komm.	451	23	44	37	72	77	60	93	43	2	
	privat	606	49	67	55	77	102	94	90	61	11	
	zus.	1 614	110	187	154	248	267	216	239	177	16	
Fachschulen	staatl.	228	-	18	16	33	52	47	35	25	2	
	komm.	351	9	17	22	52	69	62	65	54	1	
	privat	537	10	28	51	58	107	121	99	47	16	
	zus.	1 116	19	63	89	143	228	230	199	126	19	
Fachoberschulen	staatl.	2 357	183	468	318	351	301	203	272	256	5	
	komm.	263	14	41	26	26	30	33	60	33	-	
	privat	195	14	17	9	23	32	31	43	20	6	
	zus.	2 815	211	526	353	400	363	267	375	309	11	
Berufsoberschulen	staatl.	716	46	93	88	121	99	71	99	98	1	
	komm.	167	4	21	19	17	12	14	42	36	2	
	privat	6	2	2	-	1	-	-	1	-	-	
	zus.	889	52	116	107	139	111	85	142	134	3	
Fachakademien	staatl.	33	2	3	1	3	4	10	7	3	-	
	komm.	280	7	21	21	34	32	65	70	27	3	
	privat	692	27	49	69	78	123	129	126	70	21	
	zus.	1 005	36	73	91	115	159	204	203	100	24	
Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	staatl.	9 594	480	1 280	1 129	1 374	1 503	1 271	1 473	1 060	24	
	komm.	4 338	144	406	391	520	718	668	920	554	17	
	privat	3 627	164	288	317	430	625	724	632	379	68	
	ins.	17 559	788	1 974	1 837	2 324	2 846	2 663	3 025	1 993	109	

1) Ohne Lehrkräfte an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1. Gesamtübersichten: Berufliche Schulen in Bayern 2013/14 - Lehrkräfte und Stunden
**Noch: 1.22. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Schulart,
 Schulträger, Altersgruppen und Geschlecht**

Schulart	Schulträger	Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Männlich												
Berufsschulen	staatl.	3 343	84	329	404	491	585	433	563	442	12	
	komm.	1 388	25	109	132	179	253	175	295	213	7	
	privat	5	-	-	-	-	-	-	2	3	-	
	zus.	4 736	109	438	536	670	838	608	860	658	19	
Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung ..	staatl.	47	1	4	6	3	5	13	9	6	-	
	komm.	34	-	-	3	2	8	9	5	7	-	
	privat	567	8	32	43	75	106	121	100	77	5	
	zus.	648	9	36	52	80	119	143	114	90	5	
Berufsfachschulen ²⁾	staatl.	187	2	13	15	24	34	41	41	17	-	
	komm.	210	2	12	12	16	39	50	59	20	-	
	privat	194	1	15	16	22	33	45	35	25	2	
	zus.	591	5	40	43	62	106	136	135	62	2	
Wirtschaftsschulen	staatl.	245	11	29	26	47	36	26	23	44	3	
	komm.	198	4	19	21	42	36	17	31	26	2	
	privat	305	12	37	31	45	55	46	38	34	7	
	zus.	748	27	85	78	134	127	89	92	104	12	
Fachschulen	staatl.	156	-	12	11	26	33	31	26	16	1	
	komm.	266	5	12	21	33	49	47	51	47	1	
	privat	291	4	11	26	29	49	62	64	31	15	
	zus.	713	9	35	58	88	131	140	141	94	17	
Fachoberschulen	staatl.	1 327	45	202	176	222	198	110	171	199	4	
	komm.	122	1	14	13	12	20	15	25	22	-	
	privat	75	1	6	5	11	12	11	12	11	6	
	zus.	1 524	47	222	194	245	230	136	208	232	10	
Berufsoberschulen	staatl.	373	7	38	49	70	58	35	49	66	1	
	komm.	80	-	7	12	9	4	4	19	23	2	
	privat	3	1	1	-	1	-	-	-	-	-	
	zus.	456	8	46	61	80	62	39	68	89	3	
Fachakademien	staatl.	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	
	komm.	70	-	2	3	7	7	16	18	15	2	
	privat	222	6	6	23	29	33	31	41	41	12	
	zus.	294	6	9	26	36	40	48	59	56	14	
Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte zusammen	staatl.	5 680	150	628	687	883	949	690	882	790	21	
	komm.	2 368	37	175	217	300	416	333	503	373	14	
	privat	1 662	33	108	144	212	288	316	292	222	47	
	zus.	9 710	220	911	1 048	1 395	1 653	1 339	1 677	1 385	82	

1) Ohne Lehrkräfte an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens.

1.23. Ausländische Lehrkräfte nach Schulart und Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Lehrkräfte insgesamt ¹⁾	davon an							
		Berufsschulen	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	Berufsfachschulen ²⁾	Wirtschaftsschulen	Fachschulen ³⁾	Fachoberschulen	Berufsoberschulen	Fachakademien
Belgien, Niederlande, Luxemburg	3	-	-	1	-	-	-	1	1
Frankreich	29	1	1	13	-	-	-	-	14
Griechenland	7	3	-	2	2	-	-	-	-
Italien	14	1	-	8	-	1	2	-	2
Ehemalige SFR Jugoslawien ⁴⁾	7	1	1	1	1	-	2	-	1
Österreich	52	14	3	7	4	5	5	4	10
Portugal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	38	-	-	25	-	1	2	-	10
Türkei	5	2	1	-	2	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich ⁵⁾	57	-	-	38	4	1	-	-	14
Sonstige Staaten	70	5	1	26	6	5	2	3	22
Staatenlos	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Insgesamt	283	27	7	121	19	14	13	8	74

1) Ohne Lehrkräfte an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens und Schulen im Geschäftsbereich des Landwirtschaftsministeriums. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 3) Ohne Fachschulen für Landwirtschaft. - 4) Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Kroatien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Montenegro, Serbien und Slowenien. - 5) Großbritannien und Nordirland.

1.24. Zugang voll- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte nach Geschlecht und Schulart

Bestand ----- Zugänge	Ge- schlecht	Voll- und teil- zeitbe- schäftigte Lehr- kräfte ¹⁾	davon an							
			Berufs- schulen	Berufs- schulen zur sonder- pädagogischen Förderung	Berufs- fach- schulen ²⁾	Wirt- schafts- schulen	Fach- schulen ³⁾	Fach- ober- schulen	Berufs- ober- schulen	Fach- aka- demien
Bestand am 20. Oktober 2012	insgesamt	17 199	6 968	1 109	2 022	1 601	961	2 709	911	918
	männlich	9 667	4 794	643	603	752	627	1 469	494	285
		Zugänge								
Neueintritte in den Schuldienst										
mit 2. Lehramtsprüfung unmittelbar nach der Prüfung	zusammen	579	253	33	33	73	7	141	29	10
	männlich	240	131	9	8	27	1	51	10	3
nach vorheriger anderweitiger Beschäftigung/befristeter Lehrtätigkeit im Umfang von weniger als der halben Unterrichtspflichtzeit/Arbeitslosigkeit	zusammen	53	19	6	2	8	-	13	3	2
	männlich	15	7	2	-	2	-	3	-	1
aus einem anderen Beruf (ohne Lehrerausbildung)	zusammen	89	15	10	12	7	15	15	-	15
	männlich	43	10	6	5	4	6	11	-	1
Übertritte bzw. Schulwechsel										
aus einer anderen bayer. Schule gleicher Art	zusammen	605	116	16	69	29	14	219	138	4
	männlich	331	70	10	21	17	11	125	75	2
aus einer anderen bayerischen Schulart .	zusammen	523	65	13	46	36	32	193	109	29
	männlich	257	37	3	15	17	24	101	55	5
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	zusammen	23	11	1	1	3	2	3	-	2
	männlich	10	5	-	-	2	2	1	-	-
Wiedereintritte in den Schuldienst										
nach Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit ...	zusammen	92	33	4	10	9	1	27	4	4
	männlich	15	3	2	1	1	-	6	1	1
nach Beurlaubung aus familienbez. Gründen	zusammen	15	4	2	1	2	-	5	1	-
	männlich	2	-	1	-	-	-	1	-	-
nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	zusammen	13	2	-	4	3	-	-	1	3
	männlich	4	1	-	-	1	-	-	1	1
nach vorübergehender unterhältiger Beschäftigung oder Freistellungsphase des Bundesgebiets Freistellungs- modells (Sabbatjahr)	zusammen	390	100	22	56	41	39	55	17	60
	männlich	95	21	9	5	6	23	16	5	10
nach Auslandsschuldienst, nach Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), nach Beurlaubung aus sonstigen Gründen	zusammen	12	7	1	-	1	-	1	2	-
	männlich	6	4	-	-	1	-	-	1	-
Sonstige Zugänge	zusammen	150	38	5	30	7	17	17	1	35
	männlich	60	15	2	9	3	11	7	1	12
Zugänge insgesamt	insgesamt	2 544	663	113	264	219	127	689	305	164
	männlich	1 078	304	44	64	81	78	322	149	36

1) Ohne Lehrkräfte an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens und Schulen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 3) Ohne Fachschulen für Landwirtschaft.

1.25. Abgang voll- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte nach Geschlecht und Schulart

Abgänge ----- Bestand	Ge- schlecht	Voll- und teil- zeitbe- schäf- tigte Lehr- kräfte ¹⁾	davon an							
			Berufs- schulen	Berufs- schulen zur sonder- pädagogischen Förde- rung	Berufs- fach- schulen ²⁾	Wirt- schafts- schulen	Fach- schulen ³⁾	Fach- ober- schulen	Berufs- ober- schulen	Fach- aka- demien
Abgänge										
Eintritte in den Ruhestand										
nach Erreichen der Altersgrenze	zusammen	184	97	14	23	23	9	12	3	3
	männlich	139	84	9	11	17	6	10	2	-
auf Antrag nach Vollendung des 64. Lebens- jahres (bei Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr)	zusammen	62	24	4	5	6	2	16	3	2
	männlich	42	18	3	2	4	2	11	2	-
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	zusammen	42	22	1	4	4	2	6	3	-
	männlich	24	17	-	-	1	1	3	2	-
Eintritt in die Freistellungsphase der Altersteilzeit im Blockmodell	zusammen	124	71	8	10	14	1	12	3	5
	männlich	90	58	6	3	8	1	9	3	2
Tod	zusammen	12	5	1	3	-	-	2	1	-
	männlich	6	4	-	-	-	-	2	-	-
Entlassung auf Antrag	zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übertritte bzw. Schulwechsel										
an eine andere bayer. Schule gleicher Art	zusammen	615	128	13	78	27	4	222	140	3
	männlich	334	85	7	20	16	2	115	87	2
an eine andere bayerische Schulart	zusammen	512	69	11	88	40	16	132	136	20
	männlich	244	38	2	28	12	13	71	75	5
in den Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets	zusammen	10	5	1	1	-	1	2	-	-
	männlich	3	1	1	-	-	1	-	-	-
Befristete Abgänge										
wegen Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit	zusammen	229	80	9	17	23	8	66	15	11
	männlich	17	2	1	1	1	1	6	4	1
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen	zusammen	5	1	-	2	-	-	-	1	1
	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	zusammen	8	-	-	1	1	3	2	-	1
	männlich	4	-	-	-	-	3	-	-	1
durch Unterschreitung des Beschäftigungs- umfangs unter die Hälfte der vollen Unter- richtspflichtzeit oder Eintritt in die Frei- stellungsphase des Freistellungs- modells (Sabbatjahr)	zusammen	200	49	8	40	15	24	38	6	20
	männlich	66	17	4	3	5	17	8	4	8
in den Auslandsschuldienst, wegen Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), Beurlaubung aus sonstigen Gründen	zusammen	25	16	1	1	2	-	3	1	1
	männlich	14	11	-	1	1	-	1	-	-
Sonstige Abgänge	zusammen	289	48	19	41	51	23	70	15	22
	männlich	121	27	6	7	20	14	31	8	8
Abgänge insgesamt	insgesamt	2 317	615	90	314	206	93	583	327	89
	männlich	1 104	362	39	76	85	61	267	187	27
Bestand am 20. Oktober 2013	insgesamt	17 426	7 016	1 132	1 972	1 614	995	2 815	889	993
	männlich	9 641	4 736	648	591	748	644	1 524	456	294

1) Ohne Lehrkräfte an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens und Schulen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. - 2) Ohne Wirtschaftsschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. - 3) Ohne Fachschulen für Landwirtschaft.

**2. Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen
2.1. Schüler nach Berufsfeld, Schulträger, Jahrgangsstufe,**

Lfd. Nr.	Berufsfeld	Schulträger	Schüler		darunter			
			ins-gesamt	männlich	im BGJ-k ¹⁾		ausländisch	
					ins-gesamt	männlich	zu-sammen	männlich
1	Wirtschaft	staatlich	56 338	21 211	176	39	3 404	1 490
2		kommunal	29 189	12 145	-	-	3 700	1 829
3		privat	1 415	851	-	-	209	128
4		zusammen	86 942	34 207	176	39	7 313	3 447
5	Metall	staatlich	29 802	28 161	5 208	4 874	1 350	1 323
6		kommunal	6 286	5 990	1 215	1 140	701	683
7		privat	979	948	106	104	122	120
8		zusammen	37 067	35 099	6 529	6 118	2 173	2 126
9	Fahrzeugtechnik	staatlich	13 065	12 636	2 724	2 615	663	656
10		kommunal	3 340	3 209	818	786	428	425
11		privat	371	361	39	39	72	70
12		zusammen	16 776	16 206	3 581	3 440	1 163	1 151
13	Elektro	staatlich	14 291	13 284	2 838	2 659	445	433
14		kommunal	6 729	6 300	1 179	1 100	499	490
15		privat	151	144	14	13	7	7
16		zusammen	21 171	19 728	4 031	3 772	951	930
17	Bautechnik	staatlich	7 231	6 798	1 431	1 358	377	372
18		kommunal	2 738	2 408	345	295	198	188
19		privat	422	419	65	65	39	39
20		zusammen	10 391	9 625	1 841	1 718	614	599
21	Holztechnik	staatlich	2 469	2 209	-	-	52	48
22		kommunal	536	474	7	5	24	22
23		privat	454	415	9	8	27	26
24		zusammen	3 459	3 098	16	13	103	96
25	Bekleidung	staatlich	787	384	72	21	65	49
26		kommunal	426	142	59	3	40	14
27		privat	27	6	2	-	6	2
28		zusammen	1 240	532	133	24	111	65
29	Chemie	staatlich	1 333	895	-	-	45	38
30		kommunal	1 205	591	93	49	29	16
31		privat	-	-	-	-	-	-
32		zusammen	2 538	1 486	93	49	74	54
33	Drucktechnik	staatlich	643	480	62	39	31	27
34		kommunal	1 960	1 100	-	-	103	75
35		privat	50	31	-	-	6	5
36		zusammen	2 653	1 611	62	39	140	107
37	Farb- und Raumgestaltung	staatlich	2 944	2 427	242	188	255	243
38		kommunal	1 936	1 296	52	33	290	263
39		privat	784	667	-	-	132	123
40		zusammen	5 664	4 390	294	221	677	629
41	Gesundheit	staatlich	8 656	76	659	8	882	4
42		kommunal	5 829	116	-	-	1 462	28
43		privat	-	-	-	-	-	-
44		zusammen	14 485	192	659	8	2 344	32
45	Körperpflege	staatlich	2 960	177	698	45	438	42
46		kommunal	1 091	156	55	6	355	75
47		privat	368	45	32	8	122	24
48		zusammen	4 419	378	785	59	915	141
49	Ernährung/Hauswirtschaft	staatlich	12 584	5 172	1 374	651	1 045	440
50		kommunal	6 989	3 309	1 111	561	1 140	565
51		privat	2 041	743	49	21	244	122
52		zusammen	21 614	9 224	2 534	1 233	2 429	1 127

1) Berufsbildungsjahr kooperativ; einschl. Jugendliche ohne Ausbildungsplatz in Klassen des BGJ-k.

Förderung in Bayern 2013/14
Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon in der Jahrgangsstufe . . .								Lfd. Nr.
		10		11		12		13		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
56 338	21 211	16 734	6 519	19 312	7 187	18 039	6 748	2 253	757	1
29 189	12 145	9 101	3 846	10 185	4 299	9 125	3 732	778	268	2
1 415	851	615	389	606	365	194	97	-	-	3
86 942	34 207	26 450	10 754	30 103	11 851	27 358	10 577	3 031	1 025	4
29 802	28 161	8 444	7 918	8 695	8 174	7 811	7 388	4 852	4 681	5
6 286	5 990	1 748	1 653	1 827	1 728	1 650	1 578	1 061	1 031	6
979	948	307	295	286	277	249	242	137	134	7
37 067	35 099	10 499	9 866	10 808	10 179	9 710	9 208	6 050	5 846	8
13 065	12 636	3 470	3 325	3 546	3 412	3 397	3 313	2 652	2 586	9
3 340	3 209	960	911	917	881	907	872	556	545	10
371	361	105	101	134	131	73	71	59	58	11
16 776	16 206	4 535	4 337	4 597	4 424	4 377	4 256	3 267	3 189	12
14 291	13 284	4 247	3 922	3 950	3 640	3 675	3 432	2 419	2 290	13
6 729	6 300	1 894	1 749	1 980	1 854	1 822	1 703	1 033	994	14
151	144	48	44	44	42	40	39	19	19	15
21 171	19 728	6 189	5 715	5 974	5 536	5 537	5 174	3 471	3 303	16
7 231	6 798	2 052	1 922	2 550	2 404	2 629	2 472	-	-	17
2 738	2 408	709	590	1 079	966	950	852	-	-	18
422	419	142	141	150	148	130	130	-	-	19
10 391	9 625	2 903	2 653	3 779	3 518	3 709	3 454	-	-	20
2 469	2 209	33	32	1 265	1 131	1 171	1 046	-	-	21
536	474	10	8	261	229	265	237	-	-	22
454	415	101	91	153	136	200	188	-	-	23
3 459	3 098	144	131	1 679	1 496	1 636	1 471	-	-	24
787	384	275	132	278	135	234	117	-	-	25
426	142	124	33	148	49	120	38	34	22	26
27	6	6	1	8	-	13	5	-	-	27
1 240	532	405	166	434	184	367	160	34	22	28
1 333	895	395	267	437	290	375	255	126	83	29
1 205	591	370	189	371	170	364	175	100	57	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
2 538	1 486	765	456	808	460	739	430	226	140	32
643	480	228	179	205	143	210	158	-	-	33
1 960	1 100	612	329	658	384	690	387	-	-	34
50	31	19	11	14	9	17	11	-	-	35
2 653	1 611	859	519	877	536	917	556	-	-	36
2 944	2 427	1 018	837	909	723	1 017	867	-	-	37
1 936	1 296	609	410	664	438	663	448	-	-	38
784	667	255	214	257	220	272	233	-	-	39
5 664	4 390	1 882	1 461	1 830	1 381	1 952	1 548	-	-	40
8 656	76	2 995	41	2 816	19	2 845	16	-	-	41
5 829	116	2 039	45	1 861	44	1 929	27	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
14 485	192	5 034	86	4 677	63	4 774	43	-	-	44
2 960	177	1 025	74	935	50	1 000	53	-	-	45
1 091	156	371	61	339	47	381	48	-	-	46
368	45	123	15	112	13	133	17	-	-	47
4 419	378	1 519	150	1 386	110	1 514	118	-	-	48
12 584	5 172	4 082	1 764	3 940	1 605	4 562	1 803	-	-	49
6 989	3 309	2 428	1 181	2 138	955	2 423	1 173	-	-	50
2 041	743	656	235	648	228	737	280	-	-	51
21 614	9 224	7 166	3 180	6 726	2 788	7 722	3 256	-	-	52

Noch: 2.1. Schüler nach Berufsfeld, Schulträger, Jahrgangsstufe,

Lfd. Nr.	Berufsfeld	Schulträger	Schüler		darunter			
					im BGJ-k ¹⁾		ausländisch	
			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	zusammen	männlich
53	Agrarwirtschaft	staatlich	3 833	3 004	418	309	53	37
54		kommunal	539	419	129	111	22	19
55		privat	570	454	35	30	20	16
56		zusammen	4 942	3 877	582	450	95	72
57	Sonstige Berufe	staatlich	9 259	7 337	172	102	361	304
58		kommunal	7 731	4 872	162	114	472	326
59		privat	258	182	24	20	24	15
60		zusammen	17 248	12 391	358	236	857	645
61	Schüler mit Ausbildungsvertrag	staatlich	166 195	104 251	16 074	12 908	9 466	5 506
62		kommunal	76 524	42 527	5 225	4 203	9 463	5 018
63		privat	7 890	5 266	375	308	1 030	697
64		zusammen	250 609	152 044	21 674	17 419	19 959	11 221
65	Berufsgrundschuljahr	staatlich	2 933	2 522	x	x	87	70
66		kommunal	500	448	x	x	53	52
67		privat	111	96	x	x	11	10
68		zusammen	3 544	3 066	x	x	151	132
69	Berufsvorbereitungsjahr	staatlich	2 296	1 519	x	x	1 109	852
70		kommunal	1 742	1 190	x	x	1 338	946
71		privat	1 920	1 128	x	x	463	314
72		zusammen	5 958	3 837	x	x	2 910	2 112
73	JoA - Sonstige ²⁾	staatlich	4 251	2 478	24	18	960	588
74		kommunal	1 843	1 152	-	-	753	497
75		privat	553	339	-	-	171	118
76		zusammen	6 647	3 969	24	18	1 884	1 203
77	JoA - Teilnehmer an							
78	Lehrgängen der Arbeitsverwaltung ²⁾	staatlich	1 273	737	2	2	212	128
79		kommunal	734	444	-	-	309	192
80		privat	1 403	885	-	-	192	121
81		zusammen	3 410	2 066	2	2	713	441
82	JoA - Maßnahmen der Arbeitsverw.							
83	mit verdichtetem Unterricht ²⁾	staatlich	-	-	-	-	-	-
84		kommunal	-	-	-	-	-	-
85		privat	-	-	-	-	-	-
86		zusammen	-	-	-	-	-	-
89	Praktikanten (EQJ-Maßnahme)	staatlich	271	165	47	35	36	24
90		kommunal	144	90	27	21	38	24
91		privat	29	18	1	1	10	5
92		zusammen	444	273	75	57	84	53
93								
94	Insgesamt	staatlich	177 219	111 672	16 147	12 963	11 870	7 168
95		kommunal	81 487	45 851	5 252	4 224	11 954	6 729
96		privat	11 906	7 732	376	309	1 877	1 265
97		insgesamt	270 612	165 255	21 775	17 496	25 701	15 162

1) Berufsgrundbildungsjahr kooperativ; einschl. Jugendliche ohne Ausbildungsplatz in Klassen des BGJ-k.

2) JoA = Jugendliche ohne Ausbildungsplatz.

Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon in der Jahrgangsstufe . . .								Lfd. Nr.
		10		11		12		13		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
3 833	3 004	747	524	1 478	1 195	1 608	1 285	-	-	53
539	419	149	125	181	131	209	163	-	-	54
570	454	174	139	185	146	204	162	7	7	55
4 942	3 877	1 070	788	1 844	1 472	2 021	1 610	7	7	56
9 259	7 337	3 099	2 492	3 087	2 397	2 846	2 288	227	160	57
7 731	4 872	2 472	1 578	2 489	1 611	2 332	1 444	438	239	58
258	182	115	84	89	59	40	28	14	11	59
17 248	12 391	5 686	4 154	5 665	4 067	5 218	3 760	679	410	60
166 195	104 251	48 844	29 948	53 403	32 505	51 419	31 241	12 529	10 557	61
76 524	42 527	23 596	12 708	25 098	13 786	23 830	12 877	4 000	3 156	62
7 890	5 266	2 666	1 760	2 686	1 774	2 302	1 503	236	229	63
250 609	152 044	75 106	44 416	81 187	48 065	77 551	45 621	16 765	13 942	64
x	x	2 933	2 522	x	x	x	x	x	x	65
x	x	500	448	x	x	x	x	x	x	66
x	x	111	96	x	x	x	x	x	x	67
x	x	3 544	3 066	x	x	x	x	x	x	68
x	x	2 296	1 519	x	x	x	x	x	x	69
x	x	1 742	1 190	x	x	x	x	x	x	70
x	x	1 920	1 128	x	x	x	x	x	x	71
-	-	5 958	3 837	-	x	x	x	x	x	72
4 251	2 478	2 148	1 265	1 360	824	742	388	1	1	73
1 843	1 152	942	606	649	397	252	149	-	-	74
553	339	100	60	256	154	197	125	-	-	75
6 647	3 969	3 190	1 931	2 265	1 375	1 191	662	1	1	76
										77
1 273	737	1 273	737	-	-	-	-	-	-	78
734	444	734	444	-	-	-	-	-	-	79
1 403	885	1 403	885	-	-	-	-	-	-	80
3 410	2 066	3 410	2 066	-	-	-	-	-	-	81
										82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
271	165	232	145	39	20	-	-	-	-	89
144	90	137	85	7	5	-	-	-	-	90
29	18	22	14	7	4	-	-	-	-	91
444	273	391	244	53	29	-	-	-	-	92
										93
171 990	107 631	57 726	36 136	54 802	33 349	52 161	31 629	12 530	10 558	94
79 245	44 213	27 651	15 481	25 754	14 188	24 082	13 026	4 000	3 156	95
9 875	6 508	6 222	3 943	2 949	1 932	2 499	1 628	236	229	96
261 110	158 352	91 599	55 560	83 505	49 469	78 742	46 283	16 766	13 943	97

2.2. Absolventen und Abgänger nach Berufsfeld, Schulträger, Abschlussart,

Lfd. Nr.	Berufsfeld	Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
			nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
			durchlaufen haben			
			ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt	männ- lich
1	Wirtschaft	staatlich	3 306	1 432	1 179	596
2		kommunal	2 125	1 008	716	418
3		privat	136	83	94	56
4		zusammen	5 567	2 523	1 989	1 070
5	Metall	staatlich	1 957	1 864	327	322
6		kommunal	401	385	61	61
7		privat	87	85	39	39
8		zusammen	2 445	2 334	427	422
9	Fahrzeugtechnik	staatlich	877	836	129	125
10		kommunal	285	271	29	29
11		privat	27	26	30	29
12		zusammen	1 189	1 133	188	183
13	Elektro	staatlich	686	643	124	119
14		kommunal	393	367	70	68
15		privat	4	3	1	1
16		zusammen	1 083	1 013	195	188
17	Bautechnik	staatlich	742	709	303	295
18		kommunal	294	251	98	97
19		privat	40	40	29	29
20		zusammen	1 076	1 000	430	421
21	Holztechnik	staatlich	141	123	99	90
22		kommunal	23	18	22	21
23		privat	42	39	30	29
24		zusammen	206	180	151	140
25	Bekleidung	staatlich	67	34	29	21
26		kommunal	37	19	6	3
27		privat	1	-	3	1
28		zusammen	105	53	38	25
29	Chemie	staatlich	50	39	15	14
30		kommunal	32	18	1	1
31		privat	-	-	-	-
32		zusammen	82	57	16	15
33	Drucktechnik	staatlich	33	27	8	8
34		kommunal	166	112	29	25
35		privat	8	4	1	1
36		zusammen	207	143	38	34
37	Farb- und Raumgestaltung	staatlich	331	292	134	124
38		kommunal	208	162	110	92
39		privat	97	80	47	38
40		zusammen	636	534	291	254
41	Gesundheit	staatlich	442	7	114	2
42		kommunal	627	19	184	4
43		privat	-	-	-	-
44		zusammen	1 069	26	298	6
45	Körperpflege	staatlich	334	43	94	16
46		kommunal	177	37	50	9
47		privat	53	7	8	2
48		zusammen	564	87	152	27
49	Ernährung/Hauswirtschaft	staatlich	1 660	732	567	304
50		kommunal	1 087	554	354	190
51		privat	234	82	104	56
52		zusammen	2 981	1 368	1 025	550

Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Berufsschule bzw. Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung den/die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				Abschluss der Mittelschule		mittleren Schulabschluss		Fachhochschulreife		
		ausländisch		aus Teilzeitunterricht								
insgesamt	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	
17 478	6 429	798	355	17 478	6 429	35	20	1 064	441	30	8	1
9 239	3 705	855	385	9 239	3 705	75	36	532	321	-	-	2
466	280	69	36	466	280	143	84	39	24	-	-	3
27 183	10 414	1 722	776	27 183	10 414	253	140	1 635	786	30	8	4
6 760	6 443	242	234	6 760	6 443	48	47	1 034	993	11	11	5
1 607	1 513	113	108	1 607	1 513	44	40	249	240	-	-	6
248	242	31	30	248	242	118	117	3	3	-	-	7
8 615	8 198	386	372	8 615	8 198	210	204	1 286	1 236	11	11	8
3 025	2 943	135	134	3 025	2 943	37	37	638	626	5	5	9
721	695	74	72	721	695	5	5	119	116	-	-	10
94	89	10	8	94	89	33	31	10	9	-	-	11
3 840	3 727	219	214	3 840	3 727	75	73	767	751	5	5	12
3 056	2 846	63	61	3 056	2 846	4	4	243	232	5	5	13
1 617	1 520	83	81	1 617	1 520	2	2	165	161	-	-	14
39	37	2	2	39	37	7	6	-	-	-	-	15
4 712	4 403	148	144	4 712	4 403	13	12	408	393	5	5	16
2 213	2 105	65	62	2 213	2 105	50	50	316	313	-	-	17
885	807	49	48	885	807	16	16	165	161	-	-	18
77	77	6	6	77	77	44	44	1	1	-	-	19
3 175	2 989	120	116	3 175	2 989	110	110	482	475	-	-	20
1 088	985	14	14	1 088	985	17	15	202	189	2	1	21
193	175	5	5	193	175	4	3	29	27	-	-	22
137	125	7	7	137	125	64	59	9	7	-	-	23
1 418	1 285	26	26	1 418	1 285	85	77	240	223	2	1	24
255	122	17	12	255	122	2	2	16	-	-	-	25
135	41	15	4	135	41	3	1	36	15	-	-	26
12	4	2	-	12	4	7	4	2	-	-	-	27
402	167	34	16	402	167	12	7	54	15	-	-	28
382	260	14	12	382	260	-	-	35	34	-	-	29
352	165	8	2	352	165	-	-	7	6	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
734	425	22	14	734	425	-	-	42	40	-	-	32
220	164	12	11	220	164	1	1	7	5	1	1	33
617	347	25	17	617	347	3	2	54	45	-	-	34
13	6	1	-	13	6	5	3	-	-	-	-	35
850	517	38	28	850	517	9	6	61	50	1	1	36
922	768	62	61	922	768	55	53	217	173	-	-	37
514	353	60	55	514	353	17	15	127	101	-	-	38
199	170	31	29	199	170	112	95	3	3	-	-	39
1 635	1 291	153	145	1 635	1 291	184	163	347	277	-	-	40
2 775	18	177	-	2 775	18	7	-	273	2	1	-	41
1 526	31	249	4	1 526	31	3	-	216	5	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
4 301	49	426	4	4 301	49	10	-	489	7	1	-	44
972	62	111	11	972	62	23	3	252	10	-	-	45
319	28	73	5	319	28	13	3	106	6	-	-	46
78	4	26	2	78	4	45	4	6	-	-	-	47
1 369	94	210	18	1 369	94	81	10	364	16	-	-	48
4 273	1 698	200	58	4 273	1 698	99	56	1 018	345	1	1	49
2 037	879	223	102	2 037	879	66	20	442	187	-	-	50
567	213	55	18	567	213	377	146	13	1	-	-	51
6 877	2 790	478	178	6 877	2 790	542	222	1 473	533	1	1	52

Noch: 2.2. Absolventen und Abgänger nach Berufsfeld, Schulträger, Abschlussart,

Lfd. Nr.	Berufsfeld	Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
			nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
			durchlaufen haben			
			ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt	männ- lich
53	Agrarwirtschaft	staatlich	407	320	104	82
54		kommunal	32	27	24	23
55		privat	44	30	24	23
56		zusammen	483	377	152	128
57	Sonstige Berufe	staatlich	761	622	163	136
58		kommunal	558	348	66	44
59		privat	12	8	7	6
60		zusammen	1 331	978	236	186
61		staatlich	11 794	7 723	3 389	2 254
62		kommunal	6 445	3 596	1 820	1 085
63		privat	785	487	417	310
64		insgesamt	19 024	11 806	5 626	3 649
65	Berufgrundschuljahr	staatlich	261	209	122	105
66		kommunal	120	106	6	6
67		privat	7	6	9	9
68		zusammen	388	321	137	120
69	Berufsvorbereitungsjahr	staatlich	340	188	124	71
70		kommunal	557	384	41	34
71		privat	147	81	104	66
72		zusammen	1 044	653	269	171
73	JoA - Sonstige ¹⁾	staatlich	3 325	1 922	773	450
74		kommunal	1 384	815	147	45
75		privat	214	140	230	156
76		zusammen	4 923	2 877	1 150	651
77	JoA - Teilnehmer an Lehrgängen der Arbeitsverwaltung ¹⁾	staatlich	119	68	720	443
79		kommunal	98	46	518	334
80		privat	52	30	466	282
81		zusammen	269	144	1 704	1 059
82	JoA - Maßnahmen der Arbeitsverwaltung mit verdichtetem Unterricht ¹⁾	staatlich	-	-	-	-
84		kommunal	-	-	-	-
85		privat	-	-	-	-
86		zusammen	-	-	-	-
96	Praktikanten (EQJ-Maßnahme)	staatlich	250	150	10	5
97		kommunal	177	97	2	1
98		privat	6	4	-	-
99		zusammen	433	251	12	6
100		Insgesamt	16 089	10 260	5 138	3 328
101		kommunal	8 781	5 044	2 534	1 505
102		privat	1 211	748	1 226	823
103		insgesamt	26 081	16 052	8 898	5 656

1) JoA = Jugendliche ohne Ausbildungsplatz.

Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Berufsschule bzw. Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung den/die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				Abschluss der Mittelschule		mittleren Schulabschluss		Fachhochschulreife		
insgesamt	männlich	ausländisch		aus Teilzeitunterricht		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	
1 457	1 154	17	13	1 457	1 154	4	4	214	174	-	-	53
134	98	2	2	134	98	12	7	19	12	-	-	54
155	117	-	-	155	117	114	83	1	1	-	-	55
1 746	1 369	19	15	1 746	1 369	130	94	234	187	-	-	56
2 345	1 830	71	57	2 345	1 830	8	6	186	127	-	-	57
2 238	1 386	101	62	2 238	1 386	6	3	114	65	-	-	58
85	70	8	5	85	70	36	28	7	5	-	-	59
4 668	3 286	180	124	4 668	3 286	50	37	307	197	-	-	60
47 221	27 827	1 998	1 095	47 221	27 827	390	298	5 715	3 664	56	32	61
22 134	11 743	1 935	952	22 134	11 743	269	153	2 380	1 468	-	-	62
2 170	1 434	248	143	2 170	1 434	1 105	704	94	54	-	-	63
71 525	41 004	4 181	2 190	71 525	41 004	1 764	1 155	8 189	5 186	56	32	64
2 184	1 931	46	30	x	x	53	42	-	-	-	-	65
286	260	24	23	x	x	9	9	-	-	-	-	66
84	72	6	6	x	x	52	47	-	-	-	-	67
2 554	2 263	76	59	x	x	114	98	-	-	-	-	68
1 053	610	271	185	x	x	390	245	-	-	-	-	69
759	535	553	413	x	x	337	250	-	-	-	-	70
1 528	887	292	187	x	x	1 204	708	-	-	-	-	71
3 340	2 032	1 116	785	x	x	1 931	1 203	-	-	-	-	72
148	63	18	6	148	63	-	-	-	-	-	-	73
17	7	6	2	17	7	-	-	-	-	-	-	74
10	4	4	2	10	4	-	-	-	-	-	-	75
175	74	28	10	175	74	-	-	-	-	-	-	76
												77
198	112	33	18	198	112	-	-	-	-	-	-	78
38	18	5	2	38	18	-	-	-	-	-	-	79
446	267	55	32	446	267	-	-	-	-	-	-	80
682	397	93	52	682	397	-	-	-	-	-	-	81
												82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
4	2	-	-	4	2	-	-	-	-	-	-	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	98
5	2	-	-	5	2	-	-	-	-	-	-	99
50 808	30 545	2 366	1 334	47 571	28 004	833	585	5 715	3 664	56	32	100
23 234	12 563	2 523	1 392	22 189	11 768	615	412	2 380	1 468	-	-	101
4 239	2 664	605	370	2 627	1 705	2 361	1 459	94	54	-	-	102
78 281	45 772	5 494	3 096	72 387	41 477	3 809	2 456	8 189	5 186	56	32	103

3. Berufsfachschulen

3.1. Schulen, Klassen, Schüler und Lehrkräfte sowie deren

Lfd. Nr.	Schultyp	Schul-träger	Schulen	Klassen	Schüler	
					insgesamt	männlich
					1	2	3	4
1	Wirtschaft	staatlich	4	8	110	42
2		kommunal	7	33	769	318
3		privat	16	37	574	299
4		zusammen	27	78	1 453	659
5	Gastronomie	staatlich	10	21	446	104
6		kommunal	1	3	71	7
7		privat	4	12	174	49
8		zusammen	15	36	691	160
9	zur sonderpädagogischen Förderung	staatlich	1	3	22	12
10		privat	5	11	89	41
11		zusammen	6	14	111	53
12	Technik - Gewerbe - Gestaltung					
13	Maschinenbau	staatlich	1	5	119	113
14		kommunal	2	11	252	228
15		zusammen	3	16	371	341
16	Metalltechnik	staatlich	1	1	17	14
17		kommunal	1	2	36	33
18		zusammen	2	3	53	47
19	Elektro- und Datentechnik	staatlich	12	25	536	487
20		kommunal	5	17	375	337
21		privat	5	22	550	488
22		zusammen	22	64	1 461	1 312
23	Chemie, Biologie, Umwelt	kommunal	1	1	20	6
24		privat	4	12	272	130
25		zusammen	5	13	292	136
26	Textil, Bekleidung, Mode	staatlich	1	2	31	2
27		kommunal	2	9	203	13
28		privat	2	6	167	12
29		zusammen	5	17	401	27
30	Flechtwerkgestaltung	staatlich	1	3	25	6
31	Holz, Holzbildhauer	staatlich	2	6	71	35
32		kommunal	3	15	189	106
33		zusammen	5	21	260	141
34	Instrumentenbau	staatlich	1	4	63	36
35	Glas, Schmuck, Keramik, Porzellan	staatlich	4	18	342	82
36	Grafik, Werbung, Innenarchitektur	kommunal	1	9	210	41
37		privat	2	9	145	61
38		zusammen	3	18	355	102
39	Medien- und Kommunikationsdesign	privat	3	10	98	48
40	Bautechnik	kommunal	2	4	85	73
41	Fremdsprachenberufe	staatlich	1	3	71	11
42		kommunal	1	8	224	39
43		privat	25	104	2 095	441
44		zusammen	27	115	2 390	491

1) Teilzeitbeschäftigt sind Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit. Lehrkräfte, die sich ohne Dienstbezügen in
 2) Doppelzählung. Diese Lehrkräfte wurden bereits bei den ausschließlich oder überwiegend beschäftigten Lehrkräften gezählt. - 3) Mehr-
 Vorbereitungsdiens, soweit diese eigenverantwortlich Unterricht erteilen.

in Bayern 2013/14
Stunden in der Stichwoche nach Ausbildungsrichtung

Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾ , die				Sonstige Lehrverhältnisse ³⁾		Stunden der Lehrkräfte in der Stichwoche					Lfd. Nr.
ausschließlich oder überwiegend		mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtsstunden ²⁾				insgesamt	davon				
an einer Berufsfachschule tätig waren							erteilte Unterrichtsstunden von		Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden	
insgesamt	männlich	insgesamt	männlich				voll- und teilzeitbeschäftigten	sonstigen			
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
5	3	35	20	13	3	297	246	35	16	-	1
59	29	78	40	15	8	1 469	1 266	76	83	44	2
46	24	109	42	52	23	1 394	1 011	207	141	35	3
110	56	222	102	80	34	3 160	2 523	318	240	79	4
26	7	97	50	39	13	1 012	797	168	44	3	5
1	-	11	6	-	-	95	85	-	10	-	6
14	6	35	21	22	8	568	448	111	8	1	7
41	13	143	77	61	21	1 675	1 330	279	62	4	8
4	1	12	6	1	-	135	128	3	-	4	9
20	9	49	18	10	7	586	458	61	54	13	10
24	10	61	24	11	7	721	586	64	54	17	11
											12
14	14	9	8	3	1	374	319	11	33	11	13
29	27	17	13	4	4	735	663	18	39	15	14
43	41	26	21	7	5	1 109	982	29	72	26	15
1	1	3	3	1	1	35	31	1	-	3	16
3	3	11	11	-	-	104	83	-	10	11	17
4	4	14	14	1	1	139	114	1	10	14	18
42	36	100	76	23	14	1 161	1 008	93	58	2	19
38	33	42	31	3	2	871	771	18	46	36	20
29	25	19	13	93	78	988	610	305	65	8	21
109	94	161	120	119	94	3 020	2 389	416	169	46	22
2	1	6	2	1	-	60	52	1	7	-	23
22	14	23	16	19	7	590	465	85	39	1	24
24	15	29	18	20	7	650	517	86	46	1	25
4	-	5	3	1	-	91	79	9	3	-	26
24	4	20	3	5	-	560	483	52	21	4	27
14	1	2	-	8	5	286	240	30	13	3	28
42	5	27	6	14	5	937	802	91	37	7	29
4	3	2	2	2	1	119	90	24	5	-	30
9	8	2	1	7	6	280	182	54	25	19	31
23	20	9	6	9	6	614	532	54	25	3	32
32	28	11	7	16	12	894	714	108	50	22	33
11	10	1	1	12	11	327	239	60	25	3	34
40	23	26	19	24	15	1 100	810	190	86	14	35
26	12	5	-	11	6	622	454	113	47	8	36
3	3	1	1	38	26	277	65	212	-	-	37
29	15	6	1	49	32	899	519	325	47	8	38
7	5	3	1	16	13	226	150	76	-	-	39
1	1	28	24	1	1	154	142	9	3	-	40
3	-	6	3	7	1	131	80	47	4	-	41
18	3	23	6	4	-	436	367	26	32	11	42
191	40	97	33	167	39	4 631	3 337	885	331	78	43
212	43	126	42	178	40	5 198	3 784	958	367	89	44

Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit befinden oder an Einrichtungen außerhalb des Schuldienstes abgeordnet sind, wurden nicht gezählt. - arbeitsleistende Lehrkräfte, Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind und Lehrkräfte im

Noch: 3.1. Schulen, Klassen, Schüler und Lehrkräfte sowie deren

Lfd. Nr.	Schultyp	Schul- träger	Schulen	Klassen	Schüler		
					insgesamt	männlich	
					1	2	3	4
45	Musik, darstellende Kunst, bildende Kunst, Bühnentanz	kommunal	5	15	323	154	
46		privat	17	54	602	246	
47		zusammen	22	69	925	400	
48	Körperpflege	privat	15	27	482	4	
49	Sozialpflege	staatlich	24	65	1 373	281	
50		kommunal	5	20	536	121	
51		privat	9	17	334	67	
52		zusammen	38	102	2 243	469	
53	Sport	privat	2	6	140	14	
54	Hauswirtschaft	staatlich	36	119	2 283	192	
55		kommunal	5	23	507	58	
56		privat	8	21	357	18	
57		zusammen	49	163	3 147	268	
58	Kinderpflege	staatlich	39	152	3 845	399	
59		kommunal	4	38	1 079	151	
60		privat	13	39	983	96	
61		zusammen	56	229	5 907	646	
62	Atemlehre und Eurhythmie	privat	1	1	6	-	
63	Naturheilweisen	privat	1	3	75	16	
64		Insgesamt 2013/14	staatlich	138	435	9 354	1 816
65			kommunal	45	208	4 879	1 685
66			privat	132	391	7 143	2 030
67			insgesamt	315	1 034	21 376	5 531
68		2012/13	staatlich	139	447	9 632	1 787
69			kommunal	46	211	4 884	1 664
70			privat	132	399	7 528	2 134
71			insgesamt	317	1 057	22 044	5 585
72		2011/12	staatlich	141	460	10 023	1 808
73			kommunal	47	216	5 038	1 727
74			privat	137	432	8 242	2 325
75			insgesamt	325	1 108	23 303	5 860

1) Teilzeitbeschäftigt sind Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit. Lehrkräfte, die sich ohne Dienstbezügen in
2) Doppelzählung. Diese Lehrkräfte wurden bereits bei den ausschließlich oder überwiegend beschäftigten Lehrkräften gezählt. - 3) Mehr-
Vorbereitungsdienst, soweit diese eigenverantwortlich Unterricht erteilen.

Stunden in der Stichwoche nach Ausbildungsrichtung

Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾ , die				Sonstige Lehrverhältnisse ³⁾		Stunden der Lehrkräfte in der Stichwoche					Lfd. Nr.
ausschließlich oder überwiegend		mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtsstunden ²⁾				insgesamt	davon				
an einer Berufsfachschule tätig waren							erteilte Unterrichtsstunden von		Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden	
insgesamt	männlich	insgesamt	männlich				voll- und teilzeitbeschäftigten	sonstigen			
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
76	47	2	-	67	39	2 140	1 582	429	102	27	45
68	45	1	-	180	107	2 495	1 356	1 033	93	13	46
144	92	3	-	247	146	4 635	2 938	1 462	195	40	47
19	1	6	2	89	29	891	354	486	51	-	48
96	15	175	58	105	13	2 999	2 207	594	166	32	49
42	6	38	9	9	1	1 062	914	69	52	27	50
28	7	68	20	41	10	796	588	131	67	10	51
166	28	281	87	155	24	4 857	3 709	794	285	69	52
4	2	-	-	36	10	315	63	228	24	-	53
282	10	262	88	118	11	6 606	5 406	671	381	148	54
56	3	50	16	13	3	1 348	1 185	72	70	21	55
47	2	37	10	34	2	1 206	917	151	112	26	56
385	15	349	114	165	16	9 160	7 508	894	563	195	57
330	56	295	85	200	20	8 497	6 467	1 307	568	155	58
101	21	30	14	12	4	2 361	1 964	77	258	62	59
90	10	48	9	56	10	2 152	1 677	296	150	29	60
521	87	373	108	268	34	13 010	10 108	1 680	976	246	61
-	-	-	-	4	-	16	-	16	-	-	62
-	-	-	-	24	14	130	-	130	-	-	63
871	187	1 030	423	556	110	23 164	18 089	3 267	1 414	394	64
499	210	370	181	154	74	12 631	10 543	1 014	805	269	65
602	194	498	186	889	388	17 547	11 739	4 443	1 148	217	66
1 972	591	1 898	790	1 599	572	53 342	40 371	8 724	3 367	880	67
901	193	1 031	438	572	116	23 973	19 129	3 162	1 345	337	68
501	208	360	173	177	76	12 620	10 679	1 023	683	235	69
620	202	506	199	895	402	17 954	12 138	4 405	1 194	217	70
2 022	603	1 897	810	1 644	594	54 547	41 946	8 590	3 222	789	71
906	202	1 060	447	614	126	24 513	19 422	3 484	1 305	302	72
513	223	386	185	189	81	13 180	11 170	1 086	699	225	73
641	205	518	207	954	431	18 769	12 701	4 629	1 240	199	74
2 060	630	1 964	839	1 757	638	56 462	43 293	9 199	3 244	726	75

Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit befinden oder an Einrichtungen außerhalb des Schuldienstes abgeordnet sind, wurden nicht gezählt. - arbeitsleistende Lehrkräfte, Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind und Lehrkräfte im

3.2. Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler		darunter ausländisch	
			ins- gesamt	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
1	Kaufmann für Bürokommunikation	3	694	288	165	68
2	Informatikkaufmann	3	157	138	11	11
3	Kaufmännischer Assistent (staatl. gepr.)	2	543	300	85	50
4	Informatikassistent (schulinterner Abschluss)	2	-	-	-	-
5	Informationstechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	20	19	1	1
6	Euromanagement-Assistent (staatl. gepr.)	2	106	30	3	1
7	Europasekretär (schulinterner Abschluss)	2	43	4	2	-
8	Internationaler Wirtschaftsfachmann (staatl. gepr.)	3	11	4	2	1
9	Abschluss der BFS zur sonderpäd. Förderung mit dem Förderschwerpkt. Sehen.....	3	-	-	-	-
10		3	1	-	-	-
11	Bürokaufmann	3	15	8	2	2
12	Bürokaufmann	3	15	8	2	2
13	Assistent für Gesundheitstourismus	1	-	-	-	-
14	Berufliche Grundbildung Wirtschaft	1	-	-	-	-
15	Fachmann für Logistik	2	-	-	-	-
16	Kaufmann für Marketingkommunikation	3	24	12	-	-
17	Veranstaltungskaufmann	3	27	9	-	-
18	Fachpraktiker für Bürokommunikation	3	14	6	2	-
19	Servicefachkraft für Dialogmarketing	2	6	3	1	-
20	Kaufmann/-frau für Dialogmarketing	3	-	-	-	-
21	Telefonist	1	-	-	-	-
22	Wirtschaft	staatlich	171	92	16	6
23		kommunal	869	400	172	75
24		privat	621	329	86	53
25		zusammen	1 661	821	274	134
26	Maschinenbaumechaniker	3	371	341	38	36
27	Berufliche Grundbildung Metalltechnik	1	17	14	4	4
28	Industrietechnologe Fachrichtung: Maschinenbau	2	62	51	-	-
29	Anlagenmechaniker-Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik	3,5	22	22	13	13
30	Maschinen- und Anlagenführer	2	36	33	13	13
31	Graveur	3	25	10	1	1
32	Metalltechnik	staatlich	161	137	24	24
33		kommunal	310	283	45	43
34		privat	62	51	-	-
35		zusammen	533	471	69	67
36	Berufliche Grundbildung Elektrotechnik	1	-	-	-	-
37	Elektrotechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
38	Industrietechnologe (staatl. gepr.)					
39	Fachrichtung: Automatisierungstechnik					
40	Schwerpunkt: Energietechnik	2	149	131	-	-
41	Schwerpunkt: Prozessdatentechnik	2	122	106	-	-
42	Schwerpunkt: Datentechnik	2	60	54	-	-
43	Fachrichtung: Datentechnik					
44	Schwerpunkt: Wirtschaft	2	-	-	-	-
45	Schwerpunkt: Kommunikationstechnik	2	-	-	-	-
46	Fachrichtung: Nachrichtentechnik	2	-	-	-	-
47	Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik	3,5	38	38	14	14
48	Elektrotechnik	staatlich	-	-	-	-
49		kommunal	38	38	14	14
50		privat	331	291	-	-
51		zusammen	369	329	14	14
52	Assistent für Innenarchitektur (staatl. gepr.)	3	20	4	5	2
53	Berufliche Grundbildung Bautechnik	1	23	20	18	15
54	Hochbaufacharbeiter, Schwerpkt.: Maurerarbeiten	2	-	-	-	-
55	Hochbaufacharbeiter, Schwerpkt.: Beton- und Stahlbeton	2	-	-	-	-
56	Ausbaufacharbeiter, Schwerpkt.: Fliesen, Platten, Mosaik	2	8	8	4	4
57	Ausbaufacharbeiter, Schwerpkt.: Trockenbauarbeiten	2	5	5	2	2
58	Ausbaufacharbeiter, Schwerpkt.: Stuckateurarbeiten	2	-	-	-	-
59	Bauten- und Objektbeschichter	2	49	40	36	34
60	Bautechnik	staatlich	-	-	-	-
61		kommunal	85	73	60	55
62		privat	20	4	5	2
63		zusammen	105	77	65	57
64	Schreiner	3	88	60	-	-
65	Holztechnik	staatlich	-	-	-	-
66		kommunal	88	60	-	-
67		privat	-	-	-	-
68		zusammen	88	60	-	-

Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon im . . . Ausbildungsjahr								Lfd. Nr.
		1.		2.		3.		4.		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
-	-	298	130	196	83	200	75	-	-	1
-	-	44	38	62	55	51	45	-	-	2
-	-	272	146	271	154	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	11	10	9	9	-	-	-	-	5
-	-	58	20	48	10	-	-	-	-	6
-	-	21	1	22	3	-	-	-	-	7
-	-	-	-	11	4	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	15	8	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	6	2	8	3	10	7	-	-	16
-	-	8	1	11	3	8	5	-	-	17
-	-	7	4	7	2	-	-	-	-	18
-	-	6	3	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	81	35	65	35	25	22	-	-	22
-	-	384	174	282	141	203	85	-	-	23
-	-	266	146	298	150	57	33	-	-	24
-	-	731	355	645	326	285	140	-	-	25
-	-	136	125	128	118	107	98	-	-	26
-	-	17	14	-	-	-	-	-	-	27
-	-	42	35	20	16	-	-	-	-	28
-	-	16	16	-	-	-	-	6	6	29
-	-	22	21	14	12	-	-	-	-	30
-	-	8	5	8	2	9	3	-	-	31
-	-	65	58	60	49	36	30	-	-	32
-	-	134	123	90	83	80	71	6	6	33
-	-	42	35	20	16	-	-	-	-	34
-	-	241	216	170	148	116	101	6	6	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	53	46	96	85	-	-	-	-	40
-	-	54	48	68	58	-	-	-	-	41
-	-	26	22	34	32	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	18	18	13	13	2	2	5	5	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	18	18	13	13	2	2	5	5	49
-	-	133	116	198	175	-	-	-	-	50
-	-	151	134	211	188	2	2	5	5	51
-	-	5	-	8	4	7	-	-	-	52
-	-	23	20	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
-	-	1	1	7	7	-	-	-	-	56
-	-	-	-	5	5	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	-	35	28	14	12	-	-	-	-	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
-	-	59	49	26	24	-	-	-	-	61
-	-	5	-	8	4	7	-	-	-	62
-	-	64	49	34	28	7	-	-	-	63
-	-	29	22	29	20	30	18	-	-	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	29	22	29	20	30	18	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
-	-	29	22	29	20	30	18	-	-	68

Noch: 3.2. Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler		darunter ausländisch	
			ins- gesamt	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
69	Modenäher	2	98	5	3	-
70	Modeschneider	3	38	3	2	-
71	Bekleidungstechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	111	9	10	1
72	Anderungsschneider	3	43	2	24	-
73	Modedesigner	3	111	8	30	1
74	Textiltechnischer Prüfungsassistent (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
75	Bekleidung	staatlich	31	2	1	-
76		kommunal	203	13	32	-
77		privat	167	12	36	2
78		zusammen	401	27	69	2
79	Biologisch-technischer Assistent (staatl. gepr.)	2	135	52	4	1
80	Chemisch-technischer Assistent (staatl. gepr.)	2	157	84	15	4
81	Umwelttechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
82	Umweltschutztechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
83	Chemie	staatlich	-	-	-	-
84		kommunal	20	6	-	-
85		privat	272	130	19	5
86		zusammen	292	136	19	5
87	Kommunikationsdesigner (schulinterner Abschluss)	4	20	9	7	4
88	Mediadesigner (schulinterne Prüfung)	2,5	-	-	-	-
89	Grafik-Designer (schulinterner Abschluss)	3 - 4	125	57	11	5
90	Mode- und Kommunikationsgrafiker (staatl. gepr.)	3	43	4	2	1
91	Werbe- und Kommunikationsgrafiker (staatl. gepr.)	3	21	7	4	2
92	Mediengestalter für Digital- und Printmedien	3	42	13	-	-
93	Mediendesigner (schulinterner Abschluss)	1	-	-	-	-
94	Kommunikationsdesigner, Fachrichtung Grafik und Mode	3	47	4	1	-
95	Kommunikationsdesigner, Fachrichtung Grafik und Medien	3	22	11	2	2
96	Kommunikationsdesigner (staatl. gepr.)	3	77	15	8	2
97	Drucktechnik	staatlich	-	-	-	-
98		kommunal	210	41	17	7
99		privat	187	79	18	9
100		zusammen	397	120	35	16
101	Medizinische Fachangestellte	2	67	2	24	-
102	Gesundheit	staatlich	-	-	-	-
103		kommunal	-	-	-	-
104		privat	67	2	24	-
105		zusammen	67	2	24	-
106	Kosmetiker (schulinterner Abschluss)	1	370	2	63	1
107	Medical Wellness Professional	1	20	-	3	-
108	Beauty- und Wellnesskosmetologe	2	25	-	3	-
109	Körperpflege	staatlich	-	-	-	-
110		kommunal	-	-	-	-
111		privat	415	2	69	1
112		zusammen	415	2	69	1
113	Berufliche Grundbildung in den gastgewerblichen Berufen	1	161	72	32	18
114	Fachmann für Euro-Management	3	71	7	-	-
115	Assistent für Hotel- und Tourismusmanagement	3	459	81	13	2
116	Hauswirtschaftshelfer	2	44	4	2	-
117	Hauswirtschaftler	2 - 3	746	45	45	3
118	Helfer für Ernährung und Versorgung (staatl. gepr.)	2	2 205	211	250	36
119	Assistent für Ernährung und Versorgung (staatl. gepr.)	2 - 3	157	9	9	-
120	Ernährung/Hauswirtschaft	staatlich	2 729	296	226	38
121		kommunal	578	65	100	19
122		privat	536	68	25	2
123		zusammen	3 843	429	351	59
124	Silberschmied	3	-	-	-	-
125	Goldschmied	3	70	17	2	-
126	Glasapparatebauer	3	11	6	2	-
127	Glasbildner (staatl. gepr.)	3	7	1	-	-
128	Glasmacher	3	3	2	-	-
129	Glas- und Porzellanmaler	3	43	3	1	-
130	Glasveredler					
131	Schwerpunkt: Schliff u. Gravur	3	2	-	1	-
132	Schwerpunkt: Kanten- und Flächenveredelung	3	1	1	-	-
133	Schwerpunkt: Glasmalerei und Kunstverglasung	3	1	1	-	-
134	Keramiker	3	73	15	6	-
135	Modellleur (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
136	Dekormaler (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
137	Produktassistent	2	106	26	1	1
138	Mediengestalter für Bild und Ton	3	36	26	1	1

Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon im . . . Ausbildungsjahr								Lfd. Nr.
		1.		2.		3.		4.		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
-	-	52	3	46	2	-	-	-	-	69
-	-	-	-	-	-	38	3	-	-	70
-	-	68	4	43	5	-	-	-	-	71
-	-	25	1	18	1	-	-	-	-	72
-	-	31	3	26	-	54	5	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
-	-	16	-	15	2	-	-	-	-	75
-	-	101	7	64	3	38	3	-	-	76
-	-	59	4	54	3	54	5	-	-	77
-	-	176	11	133	8	92	8	-	-	78
-	-	63	25	72	27	-	-	-	-	79
-	-	92	50	65	34	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	20	6	-	-	-	-	84
-	-	155	75	117	55	-	-	-	-	85
-	-	155	75	137	61	-	-	-	-	86
-	-	4	2	5	3	4	1	7	3	87
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88
-	-	26	13	47	18	52	26	-	-	89
-	-	-	-	1	-	42	4	-	-	90
-	-	-	-	-	-	21	7	-	-	91
-	-	19	2	15	8	8	3	-	-	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93
-	-	-	-	47	4	-	-	-	-	94
-	-	-	-	22	11	-	-	-	-	95
-	-	77	15	-	-	-	-	-	-	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
-	-	77	15	70	15	63	11	-	-	98
-	-	49	17	67	29	64	30	7	3	99
-	-	126	32	137	44	127	41	7	3	100
-	-	35	2	32	-	-	-	-	-	101
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103
-	-	35	2	32	-	-	-	-	-	104
-	-	35	2	32	-	-	-	-	-	105
-	-	370	2	-	-	-	-	-	-	106
-	-	20	-	-	-	-	-	-	-	107
-	-	12	-	13	-	-	-	-	-	108
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	402	2	13	-	-	-	-	-	111
-	-	402	2	13	-	-	-	-	-	112
-	-	161	72	-	-	-	-	-	-	113
-	-	18	2	27	3	26	2	-	-	114
-	-	173	36	147	22	139	23	-	-	115
-	-	-	-	44	4	-	-	-	-	116
-	-	-	-	25	-	721	45	-	-	117
-	-	1 228	130	977	81	-	-	-	-	118
-	-	75	3	82	6	-	-	-	-	119
-	-	1 187	163	920	81	622	52	-	-	120
-	-	211	34	215	25	152	6	-	-	121
-	-	257	46	167	10	112	12	-	-	122
-	-	1 655	243	1 302	116	886	70	-	-	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	124
-	-	24	8	23	6	23	3	-	-	125
-	-	7	4	4	2	-	-	-	-	126
-	-	-	-	-	-	7	1	-	-	127
-	-	1	1	2	1	-	-	-	-	128
-	-	18	2	16	1	9	-	-	-	129
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	130
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	131
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	132
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	133
-	-	28	6	22	2	23	7	-	-	134
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
-	-	54	18	52	8	-	-	-	-	137
-	-	16	11	12	9	8	6	-	-	138

Noch: 3.2. Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler		darunter ausländisch	
			ins- gesamt	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
139	Geigenbauer	3,5	38	19	4	2
140	Zupfinstrumentenmacher	3	11	8	-	-
141	Metallblasinstrumentenmacher	3	14	9	-	-
142	Holzbildhauer	3	172	81	7	6
143	Flechtwerkgestalter	3	25	6	1	1
144	Berufliche Grundbildung in den informations- und					
145	telekommunikationstechnischen Berufen	1	114	97	4	4
146	Fachinformatiker	3	260	238	10	8
147	Technischer Assistent für Informatik (staatl. gepr.)	2	495	455	35	31
148	Monoberufe (allgemein)	staatlich	973	598	42	25
149		kommunal	316	241	22	19
150		privat	193	172	11	10
151		zusammen	1 482	1 011	75	54
152	Fremdsprachenkorrespondent (staatl. gepr.)					
153	1. Fremdsprache: Englisch	2 - 3	2 014	428	185	37
154	Französisch	2 - 3	91	14	23	5
155	Spanisch	2 - 3	164	30	40	8
156	Italienisch	2 - 3	29	4	13	-
157	Russisch	2 - 3	43	10	17	5
158	Euro-Korrespondent (staatl. gepr.)					
159	1. Fremdsprache: Englisch	1	6	-	-	-
160	Französisch	1	9	-	1	-
161	Spanisch	1	34	5	3	1
162	Italienisch	1	-	-	-	-
163	Russisch	1	-	-	-	-
164	Fremdsprachen	staatlich	71	11	2	1
165		kommunal	224	39	45	4
166		privat	2 095	441	235	51
167		zusammen	2 390	491	282	56
168	Kinderpfleger (staatl. gepr.)	2	5 907	646	616	43
169	Sozialbetreuer/Sozialbetreuer und Pflegefachhelfer	2	2 266	473	328	58
170	Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	staatlich	5 218	680	407	40
171		kommunal	1 615	272	453	55
172		privat	1 340	167	84	6
173		zusammen	8 173	1 119	944	101
174	Leiter im Laienmusizieren (staatl. gepr.)					
175	allgemein	2 - 3	58	29	1	1
176	Kirchenmusiker (C-Prüfung)	2 - 3	1	1	-	-
177	Chorleiter	2 - 3	9	3	1	1
178	Leiter in der Populärmusik (staatl. gepr.)	2 - 3	18	13	1	1
179	Ensembleleiter (staatl. gepr.)					
180	Fachrichtung Klassik	2 - 3	326	152	11	4
181	Fachrichtung Rock, Pop, Jazz	2 - 3	137	108	-	-
182	Fachrichtung Musical	2 - 3	12	1	-	-
183	Fachrichtung Volksmusik	2 - 3	8	1	-	-
184	Kirchenmusiker (staatl. gepr.) (C-Prüfung)	2 - 3	8	5	-	-
185	Sing- und Musikschullehrer (staatl. gepr.)	1	-	-	-	-
186	Pädagogische Zusatzqualifikation (staatl. gepr.)	1	5	1	-	-
187	Künstlerisches Aufbaujahr (staatl. gepr.)	1	3	2	-	-
186	Bühnentänzer (schulinterner Abschluss)	2 - 3	81	8	13	-
187	Schauspieler (schulinterner Abschluss)	3 - 4	191	73	15	6
188	Musicaldarsteller (schulinterner Abschluss)	3	58	5	6	1
189	Theaterspieler und Theaterpädagoge	2	-	-	-	-
190	Schauspielausbildung	2	12	2	-	-
191	Musik und Kunst	staatlich	-	-	-	-
192		kommunal	323	154	8	4
193		privat	604	250	40	10
194		zusammen	927	404	48	14
195	Gymnastiklehrkraft im freien Beruf (staatl. gepr.)	3	140	14	2	-
196	Zeugnis für Malerei und/oder Grafik	2	12	2	-	-
197	Eurhythmielehrkraft (schulinterne Prüfung)	3 - 4	6	-	2	-
198	Heilpraktiker (Prüfung vor dem Gesundheitsamt)	3	75	16	6	1
199	Sonstige Abschlüsse	staatlich	-	-	-	-
200		kommunal	-	-	-	-
201		privat	233	32	10	1
202		zusammen	233	32	10	1
203	Insgesamt 2013/14	staatlich	9 354	1 816	718	134
204		kommunal	4 879	1 685	968	295
205		privat	7 143	2 030	662	152
206		insgesamt	21 376	5 531	2 348	581

Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon im . . . Ausbildungsjahr								Lfd. Nr.
		1.		2.		3.		4.		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
-	-	12	5	11	5	10	7	5	2	139
-	-	5	5	3	2	3	1	-	-	140
-	-	10	6	-	-	4	3	-	-	141
-	-	63	29	61	26	48	26	-	-	142
-	-	9	2	8	1	8	3	-	-	143
-	-									144
-	-	114	97	-	-	-	-	-	-	145
-	-	96	87	87	84	77	67	-	-	146
-	-	265	244	230	211	-	-	-	-	147
-	-	500	343	343	200	125	53	5	2	148
-	-	145	115	106	80	65	46	-	-	149
-	-	80	69	83	78	30	25	-	-	150
-	-	725	527	532	358	220	124	5	2	151
-	-									152
-	-	988	236	1 004	190	22	2	-	-	153
-	-	35	5	56	9	-	-	-	-	154
-	-	86	19	78	11	-	-	-	-	155
-	-	16	4	13	-	-	-	-	-	156
-	-	15	4	28	6	-	-	-	-	157
-	-									158
-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	159
-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	160
-	-	34	5	-	-	-	-	-	-	161
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
-	-	46	10	25	1	-	-	-	-	164
-	-	124	20	100	19	-	-	-	-	165
-	-	1 019	243	1 054	196	22	2	-	-	166
-	-	1 189	273	1 179	216	22	2	-	-	167
-	-	3 411	419	2 496	227	-	-	-	-	168
-	-	1 336	279	930	194	-	-	-	-	169
-	-	3 003	416	2 215	264	-	-	-	-	170
-	-	963	172	652	100	-	-	-	-	171
-	-	781	110	559	57	-	-	-	-	172
-	-	4 747	698	3 426	421	-	-	-	-	173
-	-									174
-	-	25	15	2	2	31	12	-	-	175
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	176
-	-	5	1	-	-	4	2	-	-	177
-	-	-	-	-	-	18	13	-	-	178
-	-									179
-	-	175	89	151	63	-	-	-	-	180
-	-	70	57	67	51	-	-	-	-	181
-	-	5	1	7	-	-	-	-	-	182
-	-	1	1	7	-	-	-	-	-	183
-	-	3	2	5	3	-	-	-	-	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	185
-	-	5	1	-	-	-	-	-	-	186
-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	187
-	-	33	4	19	1	29	3	-	-	186
-	-	71	29	63	24	57	20	-	-	187
-	-	16	2	12	-	30	3	-	-	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	189
-	-	7	1	5	1	-	-	-	-	190
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
-	-	169	85	125	56	29	13	-	-	192
-	-	251	121	213	89	140	40	-	-	193
-	-	420	206	338	145	169	53	-	-	194
-	-	51	6	48	6	41	2	-	-	195
-	-	7	2	5	-	-	-	-	-	196
-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	197
-	-	26	7	24	5	25	4	-	-	198
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	199
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200
-	-	90	15	77	11	66	6	-	-	201
-	-	90	15	77	11	66	6	-	-	202
-	-	4 898	1 025	3 643	632	808	157	5	2	203
-	-	2 414	834	1 792	585	662	255	11	11	204
-	-	3 624	1 001	2 960	873	552	153	7	3	205
-	-	10 936	2 860	8 395	2 090	2 022	565	23	16	206

3.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
			nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
			durchlaufen haben			
			insg.	männl.	insg.	männl.
1	Kaufmann für Bürokommunikation	3	142	56	3	2
2	Informatikkaufmann	3	-	-	-	-
3	Kaufmännischer Assistent (staatl. gepr.)	2	72	45	23	11
4	Informatikassistent (schulinterner Abschluss)	2	1	-	-	-
5	Informationstechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	4	3	-	-
6	Euromanagement-Assistent (staatl. gepr.)	2	12	6	6	2
7	Europasekretär (schulinterner Abschluss)	2	-	-	-	-
8	Internationaler Wirtschaftsfachmann (staatl. gepr.)	3	3	2	-	-
9	Abschluss der BFS zur sonderpäd. Förderung mit dem Förderschwerpkt. Sehen.....	3	-	-	-	-
10	Bürokaufmann	3	-	-	-	-
11	Bürokaufmann	3	-	-	-	-
12	Bürokraft	3	5	4	-	-
13	Assistent für Gesundheitstourismus	1	-	-	-	-
14	Berufliche Grundbildung Wirtschaft	1	-	-	-	-
15	Fachmann für Logistik	2	-	-	-	-
16	Kaufmann für Marketingkommunikation	3	1	-	-	-
17	Veranstaltungskaufmann	3	-	-	-	-
18	Fachpraktiker für Bürokommunikation	3	1	-	-	-
19	Servicefachkraft für Dialogmarketing	2	-	-	-	-
20	Kaufmann/-frau für Dialogmarketing	3	-	-	-	-
21	Telefonist	1	-	-	-	-
22	Wirtschaft	staatlich	15	11	2	-
23		kommunal	150	55	5	1
24		privat	76	50	25	14
25		zusammen	241	116	32	15
26	Maschinenbaumechaniker	3	37	34	1	1
27	Berufliche Grundbildung Metalltechnik	1	-	-	3	3
28	Industrietechnologe Fachrichtg.: Maschinenbau	2	-	-	-	-
29	Anlagenmechaniker-Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik	3,5	23	23	3	3
30	Maschinen- und Anlagenführer	2	11	11	-	-
31	Graveur	3	-	-	-	-
32	Metalltechnik	staatlich	21	21	3	3
33		kommunal	50	47	4	4
34		privat	-	-	-	-
35		zusammen	71	68	7	7
36	Berufliche Grundbildung Elektrotechnik	1	-	-	-	-
37	Elektrotechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
38	Industrietechnologe (staatl. gepr.)					
39	Fachrichtung: Automatisierungstechnik					
40	Schwerpunkt: Energietechnik	2	-	-	-	-
41	Schwerpunkt: Prozessdatentechnik	2	-	-	-	-
42	Schwerpunkt: Datentechnik	2	-	-	-	-
43	Fachrichtung: Datentechnik					
44	Schwerpunkt: Wirtschaft	2	-	-	-	-
45	Schwerpunkt: Kommunikationstechnik	2	-	-	-	-
46	Fachrichtung: Nachrichtentechnik	2	-	-	-	-
47	Elektroniker Fachrichtung: Energie- und Gebäudetechnik	3,5	27	26	-	-
48	Elektrotechnik	staatlich	-	-	-	-
49		kommunal	27	26	-	-
50		privat	-	-	-	-
51		zusammen	27	26	-	-
52	Assistent für Innenarchitektur (staatl. gepr.)	3	-	-	-	-
53	Berufliche Grundbildung Bautechnik	1	24	23	-	-
54	Hochbaufacharbeiter (Schwerpkt. Maurerarbeiten)	2	-	-	-	-
55	Hochbaufacharbeiter (Beton- und Stahlbetonbauarbeiten)	2	-	-	-	-
56	Ausbaufacharbeiter (Fliesen, Platten- und Mosaikarbeiten)	2	6	6	-	-
57	Ausbaufacharbeiter (Schwerpkt. Trockenbauarbeiten)	2	-	-	-	-
58	Ausbaufacharbeiter (Schwerpkt. Stuckateurarbeiten)	2	-	-	-	-
59	Bauten- und Objektbeschichter	2	17	16	-	-
60	Bautechnik	staatlich	-	-	-	-
61		kommunal	47	45	-	-
62		privat	-	-	-	-
63		zusammen	47	45	-	-
64	Schreiner	3	1	-	-	-
65	Holztechnik	staatlich	-	-	-	-
66		kommunal	1	-	-	-
67		privat	-	-	-	-
68		zusammen	1	-	-	-

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Berufsfachschule den/die . . . erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				erfolgreicher Abschluss der Mittelschule		mittleren Schulabschluss		Fachhochschulreife		
insg.	männl.	ausländisch zusam.	männl.	aus Teilzeitunterricht zusam.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
197	82	38	16	-	-	-	-	50	19	-	-	1
52	41	4	2	-	-	-	-	-	-	3	2	2
246	131	29	17	-	-	-	-	-	-	-	-	3
8	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
51	13	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	6
19	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
12	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
62	28	4	3	-	-	-	-	-	-	3	2	22
262	121	40	15	-	-	-	-	50	19	-	-	23
278	137	34	20	-	-	-	-	-	-	-	-	24
602	286	78	38	-	-	-	-	50	19	3	2	25
113	110	11	11	-	-	-	-	20	20	-	-	26
11	11	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	27
26	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
2	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	29
21	20	7	6	-	-	-	-	-	-	-	-	30
8	4	-	-	-	-	-	-	4	2	-	-	31
53	49	9	9	-	-	-	-	13	11	-	-	32
102	98	12	11	-	-	-	-	11	11	-	-	33
26	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
181	168	21	20	-	-	-	-	24	22	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
128	107	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
63	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
191	161	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
192	162	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
5	5	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
6	5	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
12	11	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
12	11	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	63
28	21	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
28	21	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
28	21	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	68

Noch: 3.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
			nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
			durchlaufen haben			
			insg.	männl.	insg.	männl.
69	Modenäher	2	24	4	-	-
70	Modeschneider	3	1	-	-	-
71	Bekleidungstechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	10	2	2	-
72	Änderungsschneider	3	8	2	-	-
73	Modedesigner	3	13	-	4	-
74	Textiltechnischer Prüfungsassistent (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
75	Bekleidung	staatlich	8	1	1	-
76		kommunal	33	6	-	-
77		privat	15	1	5	-
78		zusammen	56	8	6	-
79	Biologisch-technischer Assistent (staatl. gepr.)	2	15	9	1	1
80	Chemisch-technischer Assistent (staatl. gepr.)	2	23	13	-	-
81	Umweltechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
82	Umweltschutztechnischer Assistent (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
83	Chemie	staatlich	-	-	-	-
84		kommunal	1	1	-	-
85		privat	37	21	1	1
86		zusammen	38	22	1	1
87	Kommunikationsdesigner (schulinterner Abschluss)	4	3	1	-	-
88	Mediadesigner (schulinterne Prüfung)	2,5	-	-	-	-
89	Grafik-Designer (schulinterner Abschluss)	3 - 4	5	2	-	-
90	Mode- und Kommunikationsgrafiker (staatl. gepr.)	3	2	-	-	-
91	Werbe- und Kommunikationsgrafiker (staatl. gepr.)	3	-	-	-	-
92	Mediengestalter für Digital- und Printmedien	3	-	-	-	-
93	Mediendesigner (schulinterner Abschluss)	1	-	-	-	-
94	Kommunikationsdesigner, Fachrichtung Grafik und Mode	3	2	-	-	-
95	Kommunikationsdesigner, Fachrichtung Grafik und Medien	3	4	1	-	-
96	Kommunikationsdesigner (staatl. gepr.)	3	-	-	-	-
97	Drucktechnik	staatlich	-	-	-	-
98		kommunal	8	1	-	-
99		privat	8	3	-	-
100		zusammen	16	4	-	-
101	Medizinische Fachangestellte	2	6	-	5	-
102	Gesundheit	staatlich	-	-	-	-
103		kommunal	-	-	-	-
104		privat	6	-	5	-
105		zusammen	6	-	5	-
106	Kosmetiker (schulinterner Abschluss)	1	9	-	1	-
107	Beauty- und Wellnesskosmetologe	1	-	-	-	-
108	Medical Wellness Professional	2	4	-	-	-
109	Körperpflege	staatlich	-	-	-	-
110		kommunal	-	-	-	-
111		privat	13	-	1	-
112		zusammen	13	-	1	-
113	Berufliche Grundbildung in den gastgewerblichen Berufen	1	57	28	15	9
114	Fachmann für Euro-Hotelmanagement (staatl. gepr.)	3	4	3	-	-
115	Assistent für Hotel- und Tourismusmanagement	3	27	9	3	1
116	Hauswirtschaftshelfer	2	99	13	32	3
117	Hauswirtschafter	2 - 3	98	12	36	4
118	Helfer für Ernährung und Versorgung (staatl. gepr.)	2	417	58	-	-
119	Assistent für Ernährung und Versorgung (staatl. gepr.)	2 - 3	8	-	-	-
120	Ernährung/Hauswirtschaft	staatlich	546	99	66	12
121		kommunal	109	18	13	2
122		privat	55	6	7	3
123		zusammen	710	123	86	17
124	Silberschmied	3	-	-	-	-
125	Goldschmied	3	1	-	-	-
126	Glasapparatebauer	3	3	3	-	-
127	Glasbildner (staatl. gepr.)	3	-	-	-	-
128	Glasmacher	3	-	-	-	-
129	Glas- und Prozellanmaler	3	3	3	-	-
130	Glasveredler					
131	Schwerpunkt: Schliff u. Gravur	3	-	-	-	-
132	Schwerpunkt: Kanten- u. Flächenveredelung	3	1	-	-	-
133	Schwerpunkt: Glasmalerei und Kunstverglasung	3	1	1	-	-
134	Keramiker	3	8	2	1	-
135	Modellleur (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
136	Dekormaler (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
137	Produktassistent	2	1	1	-	-
138	Mediengestalter für Bild und Ton	3	-	-	-	-

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Berufsfachschule den/die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				erfolgreicher Abschluss der Mittelschule		mittleren Schulabschluss		Fachhochschulreife		
insg.	männl.	ausländisch		aus Teilzeitunterricht		insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
		zusam.	männl.	zusam.	männl.							
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
39	2	2	-	-	-	-	-	7	-	-	-	70
77	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
14	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72
50	4	13	4	-	-	-	-	-	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
21	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
74	4	11	-	-	-	-	-	7	-	-	-	76
85	6	14	4	-	-	-	-	-	-	-	-	77
180	11	26	4	-	-	-	-	7	-	-	-	78
49	22	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79
55	23	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	80
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
104	45	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	85
104	45	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	86
9	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	87
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88
43	25	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-	89
40	7	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90
21	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
18	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
61	13	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
70	33	7	5	-	-	-	-	-	-	-	-	99
131	46	13	5	-	-	-	-	-	-	-	-	100
24	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103
24	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	104
24	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
342	3	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106
19	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	107
17	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
378	3	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
378	3	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
106	44	9	5	-	-	-	-	-	-	-	-	113
27	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
125	27	4	2	-	-	-	-	-	-	119	24	115
279	25	24	2	-	-	7	1	139	11	-	-	116
806	42	32	2	-	-	24	-	326	22	-	-	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
924	93	49	10	-	-	20	1	317	23	93	18	120
195	12	12	-	-	-	1	-	90	7	-	-	121
224	35	8	1	-	-	10	-	58	3	26	6	122
1 343	140	69	11	-	-	31	1	465	33	119	24	123
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	124
22	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	125
10	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
10	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	133
17	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	134
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
45	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	137
15	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138

Noch: 3.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
			nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
			durchlaufen haben			
			insq.	männl.	insq.	männl.
139	Geigenbauer	3,5	8	4	-	-
140	Zupfinstrumentenmacher	3	1	1	-	-
141	Metallblasinstrumentenmacher	3	1	1	-	-
142	Holzbildhauer	3	12	4	-	-
143	Flechtwerkgestalter	3	5	2	-	-
144	Berufliche Grundbildung in den informations- und telekommunikationstechnischen Berufen	1	25	22	4	4
145	Fachinformatiker	3	37	34	-	-
146	Technischer Assistent für Informatik (staatl. gepr.)	2	89	76	16	13
147	Monoberufe (allgemein)	staatlich	127	93	18	15
148		kommunal	47	41	-	-
149		privat	22	20	3	2
150		zusammen	196	154	21	17
151	Fremdsprachenkorrespondent (staatl. gepr.)					
152	1. Fremdsprache: Englisch	2 - 3	285	75	86	25
153	Französisch	2 - 3	13	4	6	1
154	Spanisch	2 - 3	28	6	4	-
155	Italienisch	2 - 3	1	-	-	-
156	Russisch	2 - 3	12	3	2	-
157	Euro-Korrespondent (staatl. gepr.)					
158	1. Fremdsprache: Englisch	1	-	-	-	-
159	Französisch	1	1	-	1	-
160	Spanisch	1	2	-	1	-
161	Italienisch	1	-	-	-	-
162	Russisch	1	-	-	-	-
163	Fremdsprachen	staatlich	7	3	2	-
164		kommunal	47	14	14	2
165		privat	288	71	84	24
166		zusammen	342	88	100	26
167	Kinderpfleger (staatl. gepr.)	2	982	166	58	9
168	Sozialbetreuer (staatl. gepr.)	2	495	100	40	12
169	Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	staatlich	920	168	74	14
170		kommunal	353	53	9	1
171		privat	204	45	15	6
172		zusammen	1 477	266	98	21
173	Leiter im Laienmusizieren (staatl. gepr.)					
174	allgemein	2 - 3	7	2	4	4
175	Kirchenmusiker (C-Prüfung)	2 - 3	-	-	-	-
176	Chorleiter	2 - 3	1	1	-	-
177	Leiter in der Populärmusik (staatl. gepr.)	2 - 3	3	3	3	2
178	Ensembleleiter (staatl. gepr.)					
179	Fachrichtung Klassik	2 - 3	42	16	-	-
180	Fachrichtung Rock, Pop, Jazz	2 - 3	1	1	-	-
181	Fachrichtung Musical	2 - 3	3	1	-	-
182	Fachrichtung Volksmusik	2 - 3	1	-	-	-
183	Kirchenmusiker (staatl. gepr.) (C-Prüfung)	2 - 3	-	-	-	-
184	Sing- und Musikschullehrer (staatl. gepr.)	1	-	-	-	-
185	Pädagogische Zusatzqualifikation (staatl. gepr.)	1	-	-	-	-
186	Künstlerisches Aufbaujahr (staatl. gepr.)	1	-	-	-	-
187	Bühnentänzer (schulinterner Abschluss)	2 - 3	10	1	-	-
188	Schauspieler (schulinterner Abschluss)	3 - 4	20	6	-	-
189	Musicaldarsteller (schulinterner Abschluss)	3	7	2	-	-
190	Theaterspieler und Theaterpädagoge	2	-	-	-	-
191	Schauspielausbildung	2	-	-	-	-
192	Musik und Kunst	staatlich	-	-	-	-
193		kommunal	44	20	2	2
194		privat	51	13	5	4
195		zusammen	95	33	7	6
196	Gymnastiklehrkraft im freien Beruf (staatl. gepr.)	3	10	-	1	-
197	Zeugnis für Malerei und/oder Grafik	2	6	2	-	-
198	Eurhythmielehrkraft (schulinterne Prüfung)	3 - 4	-	-	-	-
199	Heilpraktiker (Prüfung vor dem Gesundheitsamt)	3	9	3	13	1
200	Sonstige Abschlüsse	staatlich	-	-	-	-
201		kommunal	-	-	-	-
202		privat	25	5	14	1
203		zusammen	25	5	14	1
204	Insgesamt 2012/13	staatlich	1 644	396	166	44
205		kommunal	917	327	47	12
206		privat	800	235	165	55
207		insgesamt	3 361	958	378	111
208						

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Berufsfachschule den/die . . . erreicht:						Lfd. Nr.	
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				erfolgreicher Abschluss der Mittelschule		mittleren Schulabschluss		Fachhochschulreife			
insg.	männl.	ausländisch	aus Teilzeitunterricht			insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.		
		zusam.	männl.	zusam.	männl.								
6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	139
4	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140
4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141
51	10	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	142
3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	143
													144
41	37	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145
84	78	1	1	-	-	-	-	-	-	5	5	-	146
168	157	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147
306	192	10	8	-	-	-	-	1	-	5	5	-	148
84	57	3	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	149
95	84	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150
485	333	18	16	-	-	-	-	2	-	5	5	-	151
													152
767	128	50	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	153
49	3	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	154
67	7	15	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
18	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156
14	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	157
													158
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	159
9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	160
13	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	164
75	13	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
855	130	76	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	166
940	143	84	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	167
2 245	174	221	6	-	-	-	-	1 284	94	-	-	-	168
920	181	114	19	-	-	31	8	563	102	-	-	-	169
2 071	194	163	9	-	-	14	3	1 196	102	-	-	-	170
539	88	122	12	-	-	5	4	298	52	-	-	-	171
555	73	50	4	-	-	12	1	353	42	-	-	-	172
3 165	355	335	25	-	-	31	8	1 847	196	-	-	-	173
													174
171	82	2	1	-	-	-	-	14	9	-	-	-	175
4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	176
11	8	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	177
51	38	2	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-	178
													179
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	185
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	186
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	187
9	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	188
62	21	7	2	-	-	-	-	4	1	-	-	-	189
17	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	190
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
141	71	1	-	-	-	-	-	14	9	-	-	-	194
187	81	17	4	-	-	-	-	8	3	-	-	-	195
328	152	18	4	-	-	-	-	22	12	-	-	-	196
43	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	197
4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	198
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	199
27	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	201
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	202
75	14	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	203
75	14	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	204
3 447	557	236	39	-	-	34	4	1 527	136	101	25	-	205
1 574	510	224	53	-	-	6	4	473	100	-	-	-	206
3 147	823	303	56	-	-	22	1	419	48	26	6	-	207
8 168	1 890	763	148	-	-	62	9	2 419	284	127	31	-	208

4. Wirtschaftsschulen in Bayern 2013/14

4.1. Eckdaten nach Schulträger und Schulstufen

Schulträger ----- Schulstufen ¹⁾	Schulen	Klassen	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ²⁾		Unterrichtsstunden sämtlicher Lehrkräfte je Woche
			insgesamt	männlich	ausländisch		insgesamt	männlich	
staatlich	33	332	7 814	3 854	745	23,5	557	245	12 947
davon zweistufig	1	4	107	53	24	26,8	1	1	167
dreistufig	10	28	524	248	40	18,7	27	8	1 077
vierstufig	1	1	24	11	-	24,0	-	-	34
zwei- und dreistufig	1	11	272	178	125	24,7	18	5	443
zwei- und vierstufig	18	254	6 110	3 012	528	24,1	448	206	9 849
drei- und vierstufig	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zwei-, drei- und vierstufig	2	34	777	352	28	22,9	63	25	1 377
kommunal	15	242	6 208	2 831	919	25,7	451	198	9 642
davon zweistufig	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dreistufig	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vierstufig	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zwei- und dreistufig	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zwei- und vierstufig	7	107	2 859	1 408	348	26,7	195	94	4 283
drei- und vierstufig	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zwei-, drei- und vierstufig	8	135	3 349	1 423	571	24,8	256	104	5 359
privat	36	349	7 467	3 981	761	21,4	606	305	13 076
davon zweistufig	2	7	178	107	64	25,4	13	7	255
dreistufig	-	-	-	-	-	-	-	-	-
vierstufig	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zwei- und dreistufig	2	10	153	93	22	15,3	14	8	342
zwei- und vierstufig	11	90	1 949	896	150	21,7	157	67	3 418
drei- und vierstufig	3	16	264	159	23	16,5	17	8	517
zwei-, drei- und vierstufig	18	226	4 923	2 726	502	21,8	405	215	8 544
Bayern insgesamt	84	923	21 489	10 666	2 425	23,3	1 614	748	35 665
davon zweistufig	3	11	285	160	88	25,9	14	8	422
dreistufig	10	28	524	248	40	18,7	27	8	1 077
vierstufig	1	1	24	11	-	24,0	-	-	34
zwei- und dreistufig	3	21	425	271	147	20,2	32	13	785
zwei- und vierstufig	36	451	10 918	5 316	1 026	24,2	800	367	17 550
drei- und vierstufig	3	16	264	159	23	16,5	17	8	517
zwei-, drei- und vierstufig	28	395	9 049	4 501	1 101	22,9	724	344	15 280

1) Vierstufige Wirtschaftsschulen einschl. Modellprojekt "Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 6". - 2) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Wirtschaftsschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren.

4.2. Absolventen mit mittlerem Schulabschluss seit 2004 nach Schulstufen und Geschlecht

Abschlussjahr	Absolventen mit mittlerem Schulabschluss ¹⁾			davon aus								
				zweistufigen			dreistufigen			vierstufigen		
	Wirtschaftsschulen											
	insgesamt	männlich	ausländisch	zusammen	männlich	ausländisch	zusammen	männlich	ausländisch	zusammen	männlich	ausländisch
2004	6 684	3 217	415	2 544	1 243	280	1 007	491	60	3 133	1 483	75
2005	6 978	3 247	491	2 825	1 302	355	994	507	53	3 159	1 438	83
2006	7 072	3 368	509	3 002	1 404	379	940	506	66	3 130	1 458	64
2007	7 133	3 390	566	2 994	1 400	389	910	481	68	3 229	1 509	109
2008	7 280	3 423	598	3 052	1 438	391	932	433	79	3 296	1 552	128
2009	7 379	3 528	644	3 048	1 460	408	793	384	59	3 538	1 684	177
2010	6 953	3 341	706	2 950	1 381	489	796	402	73	3 207	1 558	144
2011	6 856	3 307	646	2 827	1 372	417	776	386	60	3 253	1 549	169
2012	6 651	3 217	696	2 819	1 408	427	779	388	83	3 053	1 421	186
2013	6 284	2 990	650	2 441	1 206	381	888	406	105	2 955	1 378	164

1) Ohne Nichtschüler.

4.3. Schüler, die am Ende des Schuljahres 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe bzw. den mittleren Abschluss nicht erreicht haben nach Schulträger, Schulstufe und Jahrgangsstufe

Schulträger	Schüler in einer												Schüler insgesamt	
	zweistufigen			dreistufigen				vierstufigen						
	Wirtschaftsschule, die das Ziel der Jahrgangsstufe ... nicht erreichten													
	10	11	zu-sammen	8	9	10	zu-sammen	7	8	9	10	zu-sammen		
staatlich	z	254	82	336	11	11	5	27	121	196	125	32	474	837
	m	128	53	181	5	9	2	16	65	112	78	19	274	471
kommunal	z	124	39	163	68	57	6	131	85	122	115	32	354	648
	m	70	20	90	28	29	4	61	52	66	55	18	191	342
privat	z	216	75	291	73	75	36	184	59	103	87	42	291	766
	m	110	37	147	43	50	23	116	40	52	56	27	175	438
Insgesamt	i	594	196	790	152	143	47	342	265	421	327	106	1 119	2 251
	m	308	110	418	76	88	29	193	157	230	189	64	640	1 251

4.4. Schüler der dreistufigen Wirtschaftsschule der Jahrgangsstufe 8 und Schüler der vierstufigen Wirtschaftsschule der Jahrgangsstufen 7 und 8, die am Ende des Schuljahres 2012/13 das Ziel der Jahrgangsstufe an der berichtenden Schule nicht erreicht haben, denen aber das Vorrücken auf Probe nach §54 Abs. 1 WSO gestattet wurde

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die am Ende des Schuljahres 2012/13 die Voraussetzungen für das Vorrücken auf Probe nach §54 Abs. 1 WSO erfüllten		darunter Schüler, die einen Antrag auf Vorrücken auf Probe stellten			
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	darunter Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet wurde	
						zusammen	männlich
		insgesamt	männlich				
staatlich	7	16	6	9	1	8	1
	8	20	8	7	2	4	-
	zusammen	36	14	16	3	12	1
kommunal	7	19	11	12	8	12	8
	8	25	10	18	7	15	5
	zusammen	44	21	30	15	27	13
privat	7	17	9	13	7	13	7
	8	15	5	6	3	6	3
	zusammen	32	14	19	10	19	10
Insgesamt	7	52	26	34	16	33	16
	8	60	23	31	12	25	8
	insgesamt	112	49	65	28	58	24

4.5. Am Ende des Schuljahres 2012/13 nicht versetzte Schüler der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10, die sich der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die sich der Nachprüfung unterzogen haben		davon haben			
		insgesamt	männlich	bestanden		nicht bestanden	
				zusammen	männlich	zusammen	männlich
staatlich	8	46	29	22	15	24	14
	9	28	21	4	1	24	20
	10 ¹⁾	40	23	8	2	32	21
	zusammen	114	73	34	18	80	55
kommunal	8	21	11	8	5	13	6
	9	35	22	6	3	29	19
	10 ¹⁾	7	6	1	1	6	5
	zusammen	63	39	15	9	48	30
privat	8	40	14	18	6	22	8
	9	26	19	4	3	22	16
	10 ¹⁾	39	17	11	4	28	13
	zusammen	105	50	33	13	72	37
Insgesamt	8	107	54	48	26	59	28
	9	89	62	14	7	75	55
	10¹⁾	86	46	20	7	66	39
	insgesamt	282	162	82	40	200	122

1) Nur für zweistufige Wirtschaftsschulen.

4.6. Schüler nach Schulträger, Geschlecht, Schulstufen und Jahrgangsstufen

Schulträger	Geschlecht	Schüler der										Schüler insgesamt
		zweistufigen		dreistufigen			vierstufigen					
	Ausländer	Wirtschaftsschule in Jahrgangsstufe										
		10	11	8	9	10	6 ¹⁾	7	8	9	10	
staatlich	zusammen	1 166	916	256	236	196	48	1 088	1 362	1 364	1 182	7 814
	männlich	610	400	129	102	91	28	542	693	671	588	3 854
	ausländisch	257	135	23	20	17	3	52	94	82	62	745
kommunal	zusammen	754	648	336	335	280	-	852	1 020	1 047	936	6 208
	männlich	365	290	148	139	108	-	420	473	454	434	2 831
	ausländisch	160	118	72	80	58	-	68	109	139	115	919
privat	zusammen	1 357	1 179	437	537	571	62	659	878	881	906	7 467
	männlich	778	608	244	304	312	28	344	449	466	448	3 981
	ausländisch	245	218	40	54	56	1	24	46	36	41	761
Insgesamt	insgesamt	3 277	2 743	1 029	1 108	1 047	110	2 599	3 260	3 292	3 024	21 489
	männlich	1 753	1 298	521	545	511	56	1 306	1 615	1 591	1 470	10 666
	ausländisch	662	471	135	154	131	4	144	249	257	218	2 425

1) Schüler im Modellprojekt "Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 6".

4.7. Wiederholer nach Schulstufen und Geschlecht

Art der Wiederholung	Geschlecht	Wiederholer in der Jahrgangsstufe der										Wiederholer insgesamt
		10	11	8	9	10	6 ¹⁾	7	8	9	10	
	Ausländer	zweistufigen		dreistufigen			vierstufigen					
		Wirtschaftsschule										
Ziel der Jahrgangsstufe im Vorjahr nicht erreicht (gemäß Art. 53 BayEUG)	zusammen	416	112	139	103	33	3	209	285	226	64	1 590
	männlich	234	57	67	61	19	2	125	154	130	37	886
	ausländisch	107	35	29	24	7	-	22	37	15	11	287
Freiwillig (gemäß §57 Abs. 1 WSO)	zusammen	24	78	19	16	15	-	3	18	21	54	248
	männlich	8	48	10	8	7	-	1	6	10	35	133
	ausländisch	3	16	2	1	4	-	-	-	1	8	35
Probezeit im letzten Schuljahr nicht bestanden	zusammen	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	männlich	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	ausländisch	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
aus sonstigen Gründen	zusammen	245	1	284	21	6	10	462	111	2	-	1 142
	männlich	148	1	156	13	4	5	235	59	1	-	622
	ausländisch	41	-	25	1	-	1	34	10	1	-	113
auf Antrag von der Abschlussprüfung befreit	zusammen	-	7	-	-	1	-	-	-	-	2	10
	männlich	-	5	-	-	-	-	-	-	-	1	6
	ausländisch	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Insgesamt	insgesamt	689	198	442	140	55	13	674	414	249	120	2 994
	männlich	393	111	233	82	30	7	361	219	141	73	1 650
	ausländisch	153	52	56	26	11	1	56	47	17	19	438

1) Schüler im Modellprojekt "Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 6".

4.8. Schüler nach Schulstufen, schulischer Herkunft, Schulträger und Geschlecht

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus	Geschlecht Ausländer	Schüler in Jahrgangsstufe						Schüler insgesamt	davon in		
		6 ¹⁾	7	8	9	10	11		staatlichen	kommunalen	privaten
Zweistufige Wirtschaftsschule											
der Mittel-/Hauptschule											
Jahrgangsstufe 5	zusam.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jahrgangsstufe 6	zusam.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jahrgangsstufe 7	zusam.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jahrgangsstufe 8	zusam.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jahrgangsstufe 9	zusam.	-	-	-	-	2 131	-	2 131	753	494	884
	männl.	-	-	-	-	1 117	-	1 117	388	225	504
	ausländ.	-	-	-	-	475	-	475	183	120	172
Jahrgangsstufe 10	zusam.	-	-	-	-	23	9	32	7	7	18
	männl.	-	-	-	-	15	2	17	3	4	10
	ausländ.	-	-	-	-	8	-	8	3	1	4
einem Förderzentrum	zusam.	-	-	-	-	2	-	2	-	-	2
	männl.	-	-	-	-	2	-	2	-	-	2
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einer Wirtschaftsschule	zusam.	-	-	-	-	470	2 702	3 172	1 102	739	1 331
	männl.	-	-	-	-	253	1 282	1 535	499	342	694
	ausländ.	-	-	-	-	116	470	586	181	146	259
einer Realschule ²⁾	zusam.	-	-	-	-	204	15	219	46	56	117
	männl.	-	-	-	-	102	7	109	15	26	68
	ausländ.	-	-	-	-	16	-	16	3	5	8
einem Gymnasium	zusam.	-	-	-	-	226	8	234	69	83	82
	männl.	-	-	-	-	132	2	134	39	45	50
	ausländ.	-	-	-	-	5	-	5	2	3	-
einer Freien Waldorfschule	zusam.	-	-	-	-	3	-	3	1	1	1
	männl.	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einer Schule besonderer Art ³⁾	zusam.	-	-	-	-	4	-	4	2	1	1
	männl.	-	-	-	-	2	-	2	1	-	1
	ausländ.	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-
einer anderen Schulart	zusam.	-	-	-	-	171	4	175	88	17	70
	männl.	-	-	-	-	103	1	104	54	9	41
	ausländ.	-	-	-	-	31	-	31	15	3	13
keiner Schule (Ausländer, Aus-siedler, sonstigem Grund) ⁴⁾	zusam.	-	-	-	-	43	5	48	14	4	30
	männl.	-	-	-	-	26	4	30	11	3	16
	ausländ.	-	-	-	-	10	1	11	4	-	7
Insgesamt	insges.	-	-	-	-	3 277	2 743	6 020	2 082	1 402	2 536
	männl.	-	-	-	-	1 753	1 298	3 051	1 010	655	1 386
	ausländ.	-	-	-	-	662	471	1 133	392	278	463

1) Schüler im Modellprojekt "Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 6". - 2) Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung. -

3) Integrierte Gesamtschule sowie schulartunabhängige Orientierungsstufe. - 4) Einschl. Schüler ohne Angabe der Jahrgangsstufe aus einer Mittel-/Hauptschule.

Noch: 4.8. Schüler nach Schulstufen, schulischer Herkunft, Schulträger und Geschlecht

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus	Geschlecht Ausländer	Schüler in Jahrgangsstufe					Schüler insgesamt	davon in			
		6 ¹⁾	7	8	9	10		11	staatlichen	kommunalen	privaten
									Schulen		
Dreistufige Wirtschaftsschule											
der Mittel-/Hauptschule											
Jahrgangsstufe 5	zusam.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Jahrgangsstufe 6	zusam.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Jahrgangsstufe 7	zusam.	-	-	392	-	-	392	127	131	134	
	männl.	-	-	180	-	-	180	61	54	65	
	ausländ.	-	-	60	-	-	60	9	35	16	
Jahrgangsstufe 8	zusam.	-	-	136	11	-	147	32	42	73	
	männl.	-	-	60	4	-	64	15	19	30	
	ausländ.	-	-	20	2	-	22	7	11	4	
Jahrgangsstufe 9	zusam.	-	-	30	7	1	38	28	-	10	
	männl.	-	-	20	5	1	26	18	-	8	
	ausländ.	-	-	2	1	-	3	1	-	2	
Jahrgangsstufe 10	zusam.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
einem Förderzentrum	zusam.	-	-	8	-	-	8	8	-	-	
	männl.	-	-	7	-	-	7	7	-	-	
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
einer Wirtschaftsschule	zusam.	-	-	145	1 003	1 015	2 163	437	668	1 058	
	männl.	-	-	75	480	489	1 044	194	269	581	
	ausländ.	-	-	32	143	129	304	37	154	113	
einer Realschule ²⁾	zusam.	-	-	198	54	15	267	41	56	170	
	männl.	-	-	113	35	9	157	22	29	106	
	ausländ.	-	-	8	4	-	12	3	3	6	
einem Gymnasium	zusam.	-	-	116	23	10	149	14	52	83	
	männl.	-	-	64	15	7	86	5	23	58	
	ausländ.	-	-	12	1	1	14	2	7	5	
einer Freien Waldorfschule	zusam.	-	-	1	-	-	1	-	1	-	
	männl.	-	-	1	-	-	1	-	1	-	
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
einer Schule besonderer Art ³⁾	zusam.	-	-	2	-	-	2	-	1	1	
	männl.	-	-	1	-	-	1	-	-	1	
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
einer anderen Schulart	zusam.	-	-	-	4	1	5	-	-	5	
	männl.	-	-	-	1	1	2	-	-	2	
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
keiner Schule (Ausländer, Aus-siedler, sonstigem Grund) ⁴⁾	zusam.	-	-	1	6	5	12	1	-	11	
	männl.	-	-	-	5	4	9	-	-	9	
	ausländ.	-	-	1	3	1	5	1	-	4	
Insgesamt	insges.	-	-	1 029	1 108	1 047	3 184	688	951	1 545	
	männl.	-	-	521	545	511	1 577	322	395	860	
	ausländ.	-	-	135	154	131	420	60	210	150	

1) Schüler im Modellprojekt "Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 6". - 2) Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung. -

3) Integrierte Gesamtschule sowie schulartunabhängige Orientierungsstufe. - 4) Einschl. Schüler ohne Angabe der Jahrgangsstufe aus einer Mittel-/Hauptschule.

Noch: 4.8. Schüler nach Schulstufen, schulischer Herkunft, Schulträger und Geschlecht

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus	Geschlecht Ausländer	Schüler in Jahrgangsstufe						Schüler insgesamt	davon in		
		6 ¹⁾	7	8	9	10	11		staatlichen	kommunalen	privaten
Vierstufige Wirtschaftsschule											
der Mittel-/Hauptschule											
Jahrgangsstufe 5	zusam.	89	-	-	-	-	-	89	44	-	45
	männl.	44	-	-	-	-	-	44	26	-	18
	ausländ.	3	-	-	-	-	-	3	3	-	-
Jahrgangsstufe 6	zusam.	7	1 540	-	-	-	-	1 547	684	492	371
	männl.	3	729	-	-	-	-	732	333	223	176
	ausländ.	-	81	-	-	-	-	81	29	37	15
Jahrgangsstufe 7	zusam.	-	360	49	-	-	-	409	150	157	102
	männl.	-	171	24	-	-	-	195	69	75	51
	ausländ.	-	31	5	-	-	-	36	15	16	5
Jahrgangsstufe 8	zusam.	-	4	38	8	-	-	50	20	16	14
	männl.	-	-	15	4	-	-	19	6	7	6
	ausländ.	-	2	3	-	-	-	5	1	4	-
Jahrgangsstufe 9	zusam.	-	-	1	-	4	-	5	1	-	4
	männl.	-	-	-	-	3	-	3	-	-	3
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jahrgangsstufe 10	zusam.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einem Förderzentrum	zusam.	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1
	männl.	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einer Wirtschaftsschule	zusam.	-	184	2 851	3 204	3 010	-	9 249	3 779	2 937	2 533
	männl.	-	109	1 381	1 548	1 466	-	4 504	1 882	1 325	1 297
	ausländ.	-	20	228	253	217	-	718	237	360	121
einer Realschule ²⁾	zusam.	9	296	177	44	7	-	533	190	118	225
	männl.	5	171	93	16	1	-	286	98	65	123
	ausländ.	1	3	6	1	-	-	11	4	3	4
einem Gymnasium	zusam.	5	183	140	35	2	-	365	174	110	81
	männl.	4	113	100	22	-	-	239	107	79	53
	ausländ.	-	4	7	2	-	-	13	3	7	3
einer Freien Waldorfschule	zusam.	-	2	-	-	-	-	2	-	1	1
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ausländ.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einer Schule besonderer Art ³⁾	zusam.	-	28	3	-	-	-	31	1	23	7
	männl.	-	11	2	-	-	-	13	1	6	6
	ausländ.	-	3	-	-	-	-	3	-	3	-
einer anderen Schulart	zusam.	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-
	männl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ausländ.	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-
keiner Schule (Ausländer, Aus-siedler, sonstigem Grund) ⁴⁾	zusam.	-	1	1	1	-	-	3	-	1	2
	männl.	-	1	-	1	-	-	2	-	1	1
	ausländ.	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-
Insgesamt	insges.	110	2 599	3 260	3 292	3 024	-	12 285	5 044	3 855	3 386
	männl.	56	1 306	1 615	1 591	1 470	-	6 038	2 522	1 781	1 735
	ausländ.	4	144	249	257	218	-	872	293	431	148

1) Schüler im Modellprojekt "Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 6". - 2) Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung. -

3) Integrierte Gesamtschule sowie schulartunabhängige Orientierungsstufe. - 4) Einschl. Schüler ohne Angabe der Jahrgangsstufe aus einer Mittel-/Hauptschule.

4.9. Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 10 der drei- und vierstufigen Wirtschaftsschulen nach Wahlpflichtfächergruppen

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler		davon mit Wahlpflichtfächergruppe ¹⁾			
		insgesamt	männlich	H		M	
				zusammen	männlich	zusammen	männlich
staatlich	8	1 618	822	1 011	453	607	369
	9	1 600	773	1 026	430	574	343
	10	1 378	679	850	344	528	335
	zusammen	4 596	2 274	2 887	1 227	1 709	1 047
kommunal	8	1 356	621	946	376	410	245
	9	1 382	593	1 029	393	353	200
	10	1 216	542	875	350	341	192
	zusammen	3 954	1 756	2 850	1 119	1 104	637
privat	8	1 315	693	1 181	628	134	65
	9	1 418	770	1 279	690	139	80
	10	1 477	760	1 322	669	155	91
	zusammen	4 210	2 223	3 782	1 987	428	236
Insgesamt	8	4 289	2 136	3 138	1 457	1 151	679
	9	4 400	2 136	3 334	1 513	1 066	623
	10	4 071	1 981	3 047	1 363	1 024	618
	insgesamt	12 760	6 253	9 519	4 333	3 241	1 920

1) H = Schwerpunkt in den Bereichen Rechnungswesen und Betriebsorganisation, M = Schwerpunkt in den Bereichen Wirtschaftsmathematik und Naturwissenschaft.

4.10. Teilnehmer am Unterricht in ausgewählten Fächern

Fach	Teilnehmer								Zahl der Kurse
	aus der Jahrgangsstufe						insgesamt	dar. männlich	
	6 ¹⁾	7	8	9	10	11			
Wahlpflichtunterricht									
Bürokommunikation mit Kurzschrift	-	-	-	58	58	28	144	46	X
Chemie	-	-	-	346	84	-	430	282	X
Physik (Übungen)	-	-	-	15	255	-	270	194	X
Französisch	-	-	-	250	309	109	668	201	X
Italienisch	-	-	-	12	29	3	44	19	X
Mathematik	-	-	-	768	1 852	858	3 478	1 953	X
Spanisch	-	-	-	120	149	22	291	82	X
Übungsfirmenarbeit	-	-	-	2 831	4 612	1 723	9 166	4 391	X
Sonstige Fremdsprache	-	-	-	-	-	-	-	-	X
Wahlunterricht									
Übungsfirmenarbeit	-	-	-	48	85	42	175	109	14
Bürokommunikation mit Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chemie	-	-	-	-	11	8	19	11	1
Chor	7	70	74	42	33	4	230	40	16
Datenverarbeitung (Übungen)	-	10	60	128	148	67	413	182	29
Englisch (Konversation/Korrespondenz/Übungen)	-	74	37	523	1 011	324	1 969	943	118
Französisch	-	15	27	12	22	8	84	37	7
Französisch (Konversation/Korrespondenz)	-	-	8	9	18	5	40	5	4
Handarbeit/Werken	-	1	2	6	7	-	16	-	2
Hauswirtschaft	-	34	112	11	5	-	162	41	12
Instrumentalmusik	1	39	39	29	47	4	159	81	24
Kunsterziehung (Gestaltung)	-	21	14	10	9	-	54	8	4
Kurzschrift (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mathematik	-	12	338	748	866	288	2 252	1 134	129
Phonotypie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Physik (Übungen)	-	-	-	13	11	2	26	21	2
Physik	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polnisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulfotografie	-	3	7	8	11	-	29	10	5
Schulspiel	4	48	64	70	33	17	236	57	18
Spanisch	-	2	18	12	35	5	72	28	6
Stenotypie	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Technisches Zeichnen	-	15	42	47	9	4	117	86	10
Textverarbeitung (Übungen)/ Textverarbeitung mit Kurzschrift	-	12	81	122	60	3	278	162	23
Tschechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige fremdsprachige Konversation/Übungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht	-	-	6	15	1	-	22	12	3
Sonstige Wahlfächer (ohne Fremdsprachen)	6	369	202	457	580	166	1 780	889	123

1) Schüler im Modellprojekt "Wirtschaftsschule ab Jahrgangsstufe 6".

**5. Berufsfachschulen des
5.1. Schulen, Klassen, Schüler und Lehrkräfte sowie deren**

Lfd. Nr.	Schultyp	Schul- träger	Schulen	Klassen	Schüler	
					insgesamt	männlich
					1	2	3	4
1	Krankenpflege	staatlich	3	21	552	107
2		kommunal	40	163	3 885	767
3		privat	61	221	5 174	988
4		zusammen	104	405	9 611	1 862
5	Kinderkrankenpflege	staatlich	2	6	143	8
6		kommunal	5	12	177	12
7		privat	17	40	734	30
8		zusammen	24	58	1 054	50
9	Krankenpflegehilfe	kommunal	11	11	236	53
10		privat	14	14	273	78
11		zusammen	25	25	509	131
12	Masseure ¹⁾	staatlich	3	5	110	48
13		privat	14	23	383	191
14		zusammen	17	28	493	239
15	Physiotherapie ²⁾	staatlich	3	9	238	45
16		kommunal	5	15	366	84
17		privat	32	125	2 655	971
18		zusammen	40	149	3 259	1 100
19	Ergotherapie	kommunal	3	9	210	21
20		privat	22	63	1 183	123
21		zusammen	25	72	1 393	144
22	Logopädie	staatlich	3	9	136	7
23		kommunal	2	6	83	3
24		privat	8	23	345	19
25		zusammen	13	38	564	29
26	Orthoptik	privat	2	6	24	-
27	Hebammen	staatlich	3	9	167	-
28		kommunal	3	7	111	-
29		privat	1	1	15	-
30		zusammen	7	17	293	-
31	Diätetik	staatlich	2	6	119	7
32		kommunal	1	6	130	18
33		privat	4	12	159	17
34		zusammen	7	24	408	42
35	Pharmazeutisch-technische Assistenten	privat	9	37	953	49
36	Technische Assistenten in der Medizin	staatlich	4	18	358	66
37		kommunal	5	15	308	45
38		privat	5	15	233	44
39		zusammen	14	48	899	155
40	Veterinärmedizinisch-technische Assistenten	staatlich	1	1	17	3
41	Rettungsassistenten	privat	11	18	407	239
42	Medizinische Fußpflege	privat	6	11	101	16
43	Altenpflege	staatlich	1	6	155	28
44		kommunal	5	15	282	48
45		privat	79	314	6 779	1 457
46		zusammen	85	335	7 216	1 533
47	Altenpflegehilfe	staatlich	-	-	-	-
48		kommunal	3	4	71	11
49		privat	74	95	1 776	351
50		zusammen	77	99	1 847	362
51		insgesamt 2013/14	25	90	1 995	319
52		kommunal	83	263	5 859	1 062
53		privat	359	1 018	21 194	4 573
54		insgesamt	467	1 371	29 048	5 954
55		2012/13	25	90	1 974	303
56		kommunal	85	268	5 949	1 125
57		privat	354	983	20 907	4 472
58		insgesamt	464	1 341	28 830	5 900

1) Einschl. blinde Masseure. - 2) Einschl. Gymnastik und Physiotherapie. - 3) Teilzeitbeschäftigte, sind Lehrkräfte mit mindestens der

Gesundheitswesens in Bayern 2013/14
Stunden je Unterrichtswoche nach Ausbildungsrichtung

Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ³⁾ , die ausschließlich oder überwiegend		Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit		Stunden der Lehrkräfte je Unterrichtswoche					Lfd. Nr.
				insgesamt	davon		Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden	
erteilte Unterrichtsstunden von									
voll- und teilzeitbeschäftigten	sonstigen								
an einer Berufsfachschule für Gesundheitswesen tätig waren									
insgesamt	männlich	insgesamt	männlich						
5	6	7	8	11	12	13	14	15	
45	6	47	17	1 208	867	253	73	15	1
308	97	547	261	8 927	5 968	2 266	582	111	2
396	105	726	332	12 961	8 084	3 896	842	139	3
749	208	1 320	610	23 096	14 919	6 415	1 497	265	4
10	-	24	8	372	216	121	32	3	5
14	-	39	13	403	232	110	56	5	6
61	-	168	72	1 774	1 104	501	151	18	7
85	-	231	93	2 549	1 552	732	239	26	8
7	1	116	46	495	104	309	81	1	9
16	6	86	33	652	269	310	69	4	10
23	7	202	79	1 147	373	619	150	5	11
9	6	32	16	289	189	54	43	3	12
41	23	126	64	1 076	602	373	91	10	13
50	29	158	80	1 365	791	427	134	13	14
23	2	44	23	578	420	112	45	1	15
31	4	78	49	952	639	244	63	6	16
220	74	494	247	6 230	3 989	1 710	429	102	17
274	80	616	319	7 760	5 048	2 066	537	109	18
14	4	53	20	508	262	190	43	13	19
99	28	224	77	2 858	1 854	771	227	6	20
113	32	277	97	3 366	2 116	961	270	19	21
24	5	43	15	590	451	94	39	6	22
15	4	28	12	358	245	86	25	2	23
47	8	133	54	1 410	945	368	96	1	24
86	17	204	81	2 358	1 641	548	160	9	25
3	-	28	11	203	45	144	14	-	26
7	-	60	25	407	157	204	36	10	27
7	-	34	8	324	134	160	27	3	28
1	-	5	1	39	18	14	7	-	29
15	-	99	34	770	309	378	70	13	30
8	-	13	5	252	190	44	16	2	31
10	3	6	-	282	211	29	39	3	32
14	3	24	4	427	301	94	30	2	33
32	6	43	9	961	702	167	85	7	34
79	16	58	17	1 874	1 442	256	141	35	35
28	6	108	69	850	556	232	56	6	36
27	6	68	29	831	482	269	60	20	37
22	4	67	35	666	391	221	45	9	38
77	16	243	133	2 347	1 429	722	161	35	39
2	1	13	6	56	35	15	6	-	40
15	13	126	96	603	248	290	59	6	41
11	1	58	23	376	169	157	50	-	42
8	4	23	3	317	158	142	17	-	43
17	5	61	19	565	276	237	46	6	44
529	98	875	263	13 507	9 024	3 403	936	144	45
554	107	959	285	14 389	9 458	3 782	999	150	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
3	-	40	11	152	25	120	6	1	48
45	4	826	193	3 685	666	2 698	300	21	49
48	4	866	204	3 837	691	2 818	306	22	50
164	30	407	187	4 919	3 239	1 271	363	46	51
453	124	1 070	468	13 797	8 578	4 020	1 028	171	52
1 599	383	4 024	1 522	48 341	29 151	15 206	3 487	497	53
2 216	537	5 501	2 177	67 057	40 968	20 497	4 878	714	54
163	27	393	178	5 023	3 338	1 256	368	61	55
450	127	1 058	469	14 343	8 765	4 381	996	201	56
1 527	375	3 999	1 546	47 107	28 386	14 936	3 372	413	57
2 140	529	5 450	2 193	66 473	40 489	20 573	4 736	675	58

Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit.

5.2. Schüler nach Beruf, Schulträger, Ausbildungsjahr,

Lfd. Nr.	Beruf	Ausbildungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler		darunter ausländisch		
			insgesamt	männlich	zusammen	männlich	
1	Gesundheits- und Krankenpfleger	3	9 027	1 726	598	81	
2	Gesundheits- und Krankenpfleger						
3	(Schulversuch Generalistik mit beruflichem Schwerpunkt).....	3	493	123	35	5	
4	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger						
5	(Schulversuch Generalistik mit beruflichem Schwerpunkt).....	3	79	4	2	-	
6	Altenpfleger						
7	(Schulversuch Generalistik mit beruflichem Schwerpunkt).....	3	406	90	24	4	
4	Gesundheits- und Krankenpfleger und						
5	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Schulversuch)	3,5	-	-	-	-	
6	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Kinder-						
7	krankenpfleger und Altenpfleger (Schulversuch)	3 oder 3,5	54	12	7	-	
8	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	3	996	43	28	1	
9	Pflegefachhelfer (Krankenpflege)	1	509	131	116	26	
10	Altenpfleger	3	6 826	1 447	1 003	212	
11	Pflegefachhelfer (Altenpflege)	1	1 847	362	311	68	
12	Altenpfleger und Gesundheits- und Krankenpfleger (Schulversuch)	3 oder 3,5	-	-	-	-	
13	Hebamme/Entbindungspfleger	3	293	-	14	-	
14	Ergotherapeut	3	1 393	144	40	6	
15	Diätassistent	3	408	42	12	2	
16	Masseur und medizinischer Bademeister ¹⁾	2	493	239	53	22	
17	Physiotherapeut	3	3 167	1 075	211	77	
18	Physiotherapeut						
19	(und staatl. geprüfte Gymnastiklehrkraft im freien Beruf)	3,5	92	25	-	-	
20	Pharmazeutisch-technischer Assistent	2	953	49	93	3	
21	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent	3	536	84	28	6	
22	Medizinisch-technischer Radiologieassistent	3	351	68	18	6	
23	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik	3	-	-	-	-	
24	Veterinärmedizinisch-technischer Assistent	3	17	3	1	-	
25	Logopäde	3	564	29	3	-	
26	Orthopist	3	24	-	1	-	
27	Rettungsassistent	1	407	239	9	2	
28	Operationstechnischer Assistent	3	12	3	-	-	
29	Podologe	2	101	16	3	1	
30	Kneipp- und Kurbademeister (schulinterne Prüfung)	1	-	-	-	-	
31		Insgesamt 2013/14	staatlich	1 995	319	106	16
32			kommunal	5 859	1 062	376	52
33			privat	21 194	4 573	2 128	454
34			insgesamt	29 048	5 954	2 610	522
35		2012/13	staatlich	1 974	303	110	13
36			kommunal	5 949	1 125	317	43
37			privat	20 907	4 472	1 782	313
38			insgesamt	28 830	5 900	2 209	369

1) Einschl. blinde Masseure.

Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon im . . . Ausbildungsjahr								Lfd. Nr.
		1.		2.		3.		4.		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
-	-	3 130	632	2 846	525	3 051	569	-	-	1
-	-	171	41	191	43	131	39	-	-	2
-	-	35	1	29	1	15	2	-	-	3
-	-	167	34	135	37	104	19	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	32	9	22	3	-	-	-	-	6
-	-	393	18	306	15	297	10	-	-	7
-	-	509	131	-	-	-	-	-	-	8
70	11	2 526	571	2 346	480	1 954	396	-	-	9
132	5	1 794	360	53	2	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	93	-	109	-	91	-	-	-	12
-	-	491	61	436	41	466	42	-	-	13
-	-	162	21	110	5	136	16	-	-	14
-	-	253	127	240	112	-	-	-	-	15
-	-	1 140	385	1 092	384	935	306	-	-	16
-	-	34	11	21	9	28	5	9	-	17
-	-	516	22	437	27	-	-	-	-	18
-	-	212	37	153	21	171	26	-	-	19
-	-	135	28	111	20	105	20	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	17	3	-	-	22
-	-	196	11	190	12	178	6	-	-	23
-	-	8	-	8	-	8	-	-	-	24
-	-	407	239	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	12	3	-	-	-	-	26
-	-	53	10	48	6	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	718	133	663	104	614	82	-	-	29
17	-	2 271	418	1 778	311	1 810	333	-	-	30
185	16	9 468	2 198	6 454	1 331	5 263	1 044	9	-	31
202	16	12 457	2 749	8 895	1 746	7 687	1 459	9	-	32
-	-	763	126	633	98	578	79	-	-	33
-	-	2 305	444	1 826	337	1 818	344	-	-	34
109	12	9 205	2 165	6 335	1 238	5 356	1 069	11	-	35
109	12	12 273	2 735	8 794	1 673	7 752	1 492	11	-	36
										37
										38

5.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf, Schulträger, Abschlussart,

Lfd. Nr.	Beruf	Ausbildungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
			nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
			durchlaufen haben			
			insg.	männl.	insg.	männl.
1	Gesundheits- und Krankenpfleger	3	452	123	128	26
2	Gesundheits- und Krankenpfleger					
3	(Schulversuch Generalistik mit beruflichem Schwerpunkt).....	3	26	9	3	-
4	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger					
5	(Schulversuch Generalistik mit beruflichem Schwerpunkt).....	3	-	-	-	-
6	Altenpfleger					
7	(Schulversuch Generalistik mit beruflichem Schwerpunkt).....	3	43	11	2	-
8	Gesundheits- und Krankenpfleger und					
9	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (Schulversuch)	3,5	-	-	-	-
10	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits-					
11	Kinderkrankenpfleger und Altenpfleger (Schulversuch)	3 oder 3,5	8	-	-	-
12	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	3	53	4	7	-
13	Pflegefachhelfer (Krankenpflege)	1	76	21	8	1
14	Altenpfleger	3	800	210	36	9
15	Pflegefachhelfer (Altenpflege)	1	456	134	49	19
16	Altenpfleger und Gesundheits-					
17	und Krankenpfleger (Schulversuch)	3 oder 3,5	-	-	1	1
18	Hebamme/Entbindungspfleger	3	10	-	2	-
19	Ergotherapeut	3	117	25	16	4
20	Diätassistent	3	57	6	14	2
21	Masseur und medizinischer Bademeister ¹⁾	2	69	38	25	8
22	Physiotherapeut	3	203	102	80	38
23	Physiotherapeut					
24	(und staatl. geprüfte Gymnastiklehrkraft im freien Beruf)	3,5	3	-	-	-
25	Pharmazeutisch-technischer Assistent	2	71	6	-	-
26	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent	3	56	12	7	1
27	Medizinisch-technischer Radiologieassistent	3	23	8	2	2
28	Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik	3	-	-	-	-
29	Veterinärmedizinisch-technischer Assistent	3	-	-	-	-
30	Logopäde	3	21	2	-	-
31	Orthopist	3	1	-	-	-
32	Rettungsassistent	1	43	26	32	24
33	Operationstechnischer Assistent	3	-	-	2	1
33	Podologe	2	10	-	-	-
34	Kneipp- und Kurbademeister (schulinterne Prüfung)	1	-	-	-	-
35	Insgesamt 2012/13	staatlich	137	34	24	5
36		kommunal	363	104	73	22
37		privat	2 098	599	317	109
38		insgesamt	2 598	737	414	136
39	2011/12	staatlich	102	21	33	8
40		kommunal	379	114	63	13
41		privat	2 116	582	322	113
42		insgesamt	2 597	717	418	134

1) Einschl. blinde Masseure.

Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Berufsfachschule für Gesundheitswesen den/die ... erreicht:				Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				mittleren Schulabschluss		Fachhochschulreife		
insg.	männl.	ausländisch zusam.	männl.	aus Teilzeitunterricht zusam.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
2 677	516	136	17	-	-	64	20	42	3	1
										2
47	9	6	1	-	-	2	2	-	-	3
										4
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
										6
19	5	-	-	-	-	-	-	-	-	7
										8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
										10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
345	12	10	-	-	-	2	-	1	-	12
371	83	69	8	-	-	-	-	-	-	13
2 014	421	205	19	-	-	247	52	-	-	14
1 210	218	185	27	35	-	-	-	-	-	15
										16
2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	17
87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
374	41	7	1	-	-	3	1	-	-	19
134	8	6	-	-	-	-	-	5	-	20
187	70	16	5	-	-	20	6	-	-	21
969	285	71	30	-	-	30	17	4	2	22
										23
11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
497	18	39	1	-	-	-	-	-	-	25
153	24	10	1	-	-	-	-	-	-	26
94	20	4	1	-	-	1	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
187	6	1	-	-	-	-	-	-	-	30
6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
296	166	6	5	-	-	-	-	-	-	32
12	-	1	-	-	-	-	-	-	-	33
27	7	1	-	-	-	6	2	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
537	76	33	2	-	-	9	2	8	-	35
1 801	337	95	12	-	-	42	14	26	2	36
7 382	1 497	645	102	35	-	324	84	18	3	37
9 720	1 910	773	116	35	-	375	100	52	5	38
561	73	26	1	-	-	12	4	-	-	39
1 896	304	93	17	-	-	60	11	-	-	40
7 179	1 484	606	105	59	2	258	44	-	-	41
9 636	1 861	725	123	59	2	330	59	-	-	42

6. Fachschulen

6.1. Schulen, Klassen, Schüler und Lehrkräfte sowie deren

Lfd. Nr.	Schultyp	Schul- träger	Schulen	Klassen	Schüler		nachrichtlich: Berufs- praktikanten	
					ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt	männ- lich
					1	2	3	4
1	Landwirtschaftsschulen	staatlich	52	102	2 167	984	-	-
2	Fachschulen für Techniker	staatlich	43	112	2 280	2 071	-	-
3		kommunal	20	144	3 434	3 201	-	-
4		privat	20	191	3 790	3 613	-	-
5		zusammen	83	447	9 504	8 885	-	-
6	Fachschulen für Meister	staatlich	2	3	42	20	-	-
7		kommunal	27	52	1 155	834	-	-
8		privat	4	9	177	166	-	-
9		zusammen	33	64	1 374	1 020	-	-
10	Gewerbliche Fachschulen	staatlich	9	20	330	218	-	-
11		kommunal	3	10	201	78	-	-
12		privat	4	10	176	93	-	-
13		zusammen	16	40	707	389	-	-
14	Kaufmännische Fachschulen	staatlich	2	3	34	30	-	-
15		kommunal	2	4	53	46	-	-
16		privat	1	1	4	4	-	-
17		zusammen	5	8	91	80	-	-
18	Fachschulen für Familienpflege	privat	2	5	53	-	7	-
19	Fachschulen für Dorfhelferinnen	privat	2	3	30	1	-	-
20	Fachschulen für Heilerziehungspflege und -pflegehilfe	privat	38	137	3 082	914	-	-
21	Fachschulen für Lehrkräfte im Gesundheitswesen	privat	-	-	-	-	-	-
22	Fachschulen für Werklehrkräfte	kommunal	1	1	16	1	-	-
23		Ins-gesamt 2013/14	108	240	4 853	3 323	-	-
24		kommunal	53	211	4 859	4 160	-	-
25		privat	71	356	7 312	4 791	7	-
26		insgesamt	232	807	17 024	12 274	7	-
27		2012/13	103	224	4 474	3 015	-	-
28		kommunal	53	209	4 803	4 101	-	-
29		privat	68	342	7 011	4 643	9	-
30		insgesamt	224	775	16 288	11 759	9	-

1) Teilzeitbeschäftigt sind Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit. Lehrkräfte, die sich ohne Dienstbezügen in
2) Doppelzählung. Diese Lehrkräfte wurden bereits bei den ausschließlich oder überwiegend beschäftigten Lehrkräften gezählt. -
im Vorbereitungsdienst, soweit diese eigenverantwortlich Unterricht erteilen.

in Bayern 2013/14
Stunden in der Stichwoche nach Ausbildungsrichtung

Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾ , die				Sonstige Lehrverhältnisse ³⁾		Stunden der Lehrkräfte in der Stichwoche					Lfd. Nr.
ausschließlich oder überwiegend		mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtsstunden ²⁾				insgesamt	davon				
an einer Fachschule tätig waren							erteilte Unterrichtsstunden von		Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden	
							voll- und teilzeitbeschäftigten	sonstigen				Lehrkräften
insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	11	12	13	14	15	
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
52	27	4	2	483	288	3 094	763	2 331	-	-	1
133	101	423	345	167	124	5 089	4 109	689	240	51	2
205	168	226	174	118	87	5 910	4 864	492	427	127	3
238	180	49	28	355	290	6 853	4 724	1 678	385	66	4
576	449	698	547	640	501	17 852	13 697	2 859	1 052	244	5
2	2	19	15	4	2	160	129	17	14	-	6
118	85	155	117	73	50	3 364	2 730	274	319	41	7
10	8	8	8	41	36	373	168	174	23	8	8
130	95	182	140	118	88	3 897	3 027	465	356	49	9
40	25	35	19	40	28	850	680	135	28	7	10
23	9	18	8	8	6	526	448	32	36	10	11
22	14	10	6	21	10	485	317	116	45	7	12
85	48	63	33	69	44	1 861	1 445	283	109	24	13
1	1	18	13	1	1	117	112	2	3	-	14
5	4	13	11	7	6	202	153	21	25	3	15
2	1	5	3	1	1	54	37	5	8	4	16
8	6	36	27	9	8	373	302	28	36	7	17
3	-	3	-	25	1	156	45	85	25	1	18
-	-	4	1	17	7	50	3	38	9	-	19
262	88	143	48	426	137	7 712	5 479	1 682	498	53	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	9	3	6	1	46	35	11	-	-	22
228	156	499	394	695	443	9 310	5 793	3 174	285	58	23
351	266	421	313	212	150	10 048	8 230	830	807	181	24
537	291	222	94	886	482	15 683	10 773	3 778	993	139	25
1 116	713	1 142	801	1 793	1 075	35 041	24 796	7 782	2 085	378	26
175	125	466	370	644	421	8 329	4 755	3 286	254	34	27
351	266	434	315	200	138	10 047	8 312	815	755	165	28
525	290	227	97	874	488	14 978	10 268	3 597	952	161	29
1 051	681	1 127	782	1 718	1 047	33 354	23 335	7 698	1 961	360	30

Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit befinden oder an Einrichtungen außerhalb des Schuldienstes abgeordnet sind, wurden nicht gezählt. -
3) Mehrarbeit leistende Lehrkräfte, Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind und Lehrkräfte

6.2. Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Schulart ¹⁾	Ausbildungsdauer in Jahren ²⁾ — Schulträger	Schüler		darunter ausländisch	
				insgesamt	männlich	zusammen	männlich
1	Textilbetriebswirt (staatl. gepr.)	F	2	6	2	1	1
2	Hotelbetriebswirt (staatl. gepr.)	F	2	354	177	13	7
3	Wirtschaftsinformatiker (staatl. gepr.)	F	2	85	78	5	5
4	Wirtschaft		staatlich	53	42	2	2
5			kommunal	212	118	8	5
6			privat	180	97	9	6
7			zusammen	445	257	19	13
8	Maschinenbautechniker (staatl. gepr.)	T	2	3 735	3 548	96	92
9	Metallbautechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildg.-abschnitt)	T	2	33	29	-	-
10	Metallbautechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildg.-abschnitt)						
11	Schwerpunkt: Stahlbau	T	2	-	-	-	-
12	Schwerpunkt: Leichtmetallbau	T	2	-	-	-	-
13	Sanitärtechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
14	Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechniker (staatl. gepr.)	T	2	23	23	1	1
15	Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker (staatl. gepr.)	T	2	191	184	2	2
16	Kunststofftechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
17	Techniker für Kunststofftechnik						
18	und Faserverbundtechnologie (staatl. gepr.)	T	2	240	227	5	5
19	Galvanotechniker (staatl. gepr.)	T	2	13	12	1	1
20	Feinwerkmechanikermeister	M	1	24	23	-	-
21	Industriemeister Fachrichtung Metall	M	1	15	12	-	-
22	Schneidwerkzeugmechanikermeister	M	2	17	17	1	1
23	Metallbauermeister	M	1	24	24	1	1
24	Installateur- und Heizungsbauermeister	M	1	131	129	2	2
25	Metalltechnik		staatlich	576	547	6	6
26			kommunal	1 642	1 533	51	48
27			privat	2 228	2 148	52	51
28			zusammen	4 446	4 228	109	105
29	Elektrotechniker (staatl. gepr.)	T	2	1 887	1 822	34	34
30	Elektrotechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
31	Schwerpunkt: Energie- und Automatisierungstechnik	T	2	-	-	-	-
32	Schwerpunkt: Datenverarbeitungstechnik	T	2	-	-	-	-
33	Schwerpunkt: Kommunikationstechnik	T	2	-	-	-	-
34	Mechatroniktechniker	T	2	421	409	5	5
35	Elektrotechnikermeister	M	1	131	130	9	8
36	Industriemeister Elektrotechnik						
37	Schwerpunkt: Energietechnik (IHK)	M	1	32	27	-	-
38	Schwerpunkt: Nachrichtentechnik (IHK)	M	1	-	-	-	-
39	Informationstechnikermeister	M	1	18	18	-	-
40	Elektrotechnik		staatlich	407	399	1	1
41			kommunal	1 212	1 168	35	34
42			privat	870	839	12	12
43			zusammen	2 489	2 406	48	47
44	Bautechniker (staatl. gepr.)	T	2	773	728	15	14
45	Bautechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
46	Schwerpunkt: Hochbau	T	2	-	-	-	-
47	Schwerpunkt: Tiefbau	T	2	-	-	-	-
48	Steintechniker (staatl. gepr.)	T	2	54	50	-	-
49	Zimmerermeister	M	1 - 1,5	75	75	1	1
50	Straßenbauermeister	M	1	27	27	3	3
51	Mauer- und Betonbauermeister	M	1 - 1,5	60	59	-	-
52	Steinmetzen- und Steinbildhauermeister	M	1	13	12	1	-
53	Bautechnik		staatlich	107	100	-	-
54			kommunal	542	508	15	13
55			privat	353	343	5	5
56			zusammen	1 002	951	20	18

1) F = Sonstige Fachschule, M = Meisterschule, T = Technikerschule. - 2) Bei Vollzeitunterricht.

Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon im ... Ausbildungsjahr								Lfd. Nr.
		1.		2.		3.		4.		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
-	-	-	-	6	2	-	-	-	-	1
-	-	181	92	173	85	-	-	-	-	2
-	-	51	47	34	31	-	-	-	-	3
-	-	28	24	25	18	-	-	-	-	4
-	-	110	67	102	51	-	-	-	-	5
-	-	94	48	86	49	-	-	-	-	6
-	-	232	139	213	118	-	-	-	-	7
1 119	1 035	1 793	1 712	1 451	1 382	269	246	222	208	8
-	-	33	29	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	23	23	-	-	-	-	14
-	-	133	127	58	57	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
68	64	96	92	123	115	-	-	21	20	18
-	-	13	12	-	-	-	-	-	-	19
-	-	24	23	-	-	-	-	-	-	20
-	-	15	12	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	17	17	-	-	-	-	22
-	-	24	24	-	-	-	-	-	-	23
-	-	131	129	-	-	-	-	-	-	24
74	64	337	323	212	203	15	10	12	11	25
501	457	822	772	603	562	123	111	94	88	26
612	578	1 103	1 065	857	829	131	125	137	129	27
1 187	1 099	2 262	2 160	1 672	1 594	269	246	243	228	28
614	582	801	778	789	764	171	159	126	121	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
11	11	220	213	190	185	-	-	11	11	34
-	-	131	130	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	32	27	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	18	18	-	-	-	-	-	-	39
-	-	212	207	195	192	-	-	-	-	40
397	377	572	554	446	429	95	87	99	98	41
228	216	418	405	338	328	76	72	38	34	42
625	593	1 202	1 166	979	949	171	159	137	132	43
-	-	398	369	375	359	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	33	31	21	19	-	-	-	-	48
-	-	61	61	14	14	-	-	-	-	49
-	-	27	27	-	-	-	-	-	-	50
-	-	31	31	29	28	-	-	-	-	51
-	-	13	12	-	-	-	-	-	-	52
-	-	55	52	52	48	-	-	-	-	53
-	-	312	285	230	223	-	-	-	-	54
-	-	196	194	157	149	-	-	-	-	55
-	-	563	531	439	420	-	-	-	-	56

Noch: 6.2. Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Schulart ¹⁾	Ausbildungsdauer in Jahren ²⁾ — Schulträger	Schüler		darunter ausländisch	
				insgesamt	männlich	zusammen	männlich
57	Holztechniker (staatl. gepr.)	T	2	228	215	2	2
58	Schreinermeister	M	1,5	212	199	2	2
59	Holztechnik		staatlich	197	182	3	3
60			kommunal	191	180	1	1
61			privat	52	52	-	-
62			zusammen	440	414	4	4
63	Modellmacher (staatl. gepr.)						
64	Schwerpunkt: Schnitt	F	1	23	-	4	-
65	Schwerpunkt: Entwurf	F	1	19	6	4	1
66	Modegestalter (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
67	Bekleidungstechniker (staatl. gepr.)	T	2	54	2	5	1
68	Textiltechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildungsabschnitt)	T	2	28	23	3	3
69	Textiltechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
70	Schwerpunkt: Weberei	T	2	5	5	-	-
71	Schwerpunkt: Spinnerei	T	2	-	-	-	-
72	Schwerpunkt: Vliesstoffe	T	2	3	3	2	2
73	Schwerpunkt: Strickerei-Wirkerei	T	2	2	2	-	-
74	Schwerpunkt: Veredelung	T	2	9	8	-	-
75	Damen- und Herrenschneidermeister	M	2	69	2	6	-
76	Bekleidung		staatlich	55	41	5	5
77			kommunal	137	9	16	1
78			privat	20	1	3	1
79			zusammen	212	51	24	7
80	Biotechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
81	Chemietechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildungsabschnitt)	T	2	79	55	2	-
82	Chemietechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
83	Schwerpunkt: Biochemie	T	2	-	-	-	-
84	Schwerpunkt: Umweltschutz	T	2	-	-	-	-
85	Umweltschutztechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildg.-abs.)	T	2	-	-	-	-
86	Umweltschutztechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildg.-abs.)						
87	Schwerpunkt: Labortechnik	T	2	-	-	-	-
88	Schwerpunkt: Verfahrenstechnik	T	2	-	-	-	-
89	Techniker für Umweltschutztechnik						
90	und regenerative Energien (staatl. gepr.)	T	2	208	195	-	-
91	Chemie		staatlich	142	136	-	-
92			kommunal	-	-	-	-
93			privat	145	114	2	-
94			zusammen	287	250	2	-
95	Drucktechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
96	Drucktechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
97	Schwerpunkt: Drucktechnik	T	2	-	-	-	-
98	Schwerpunkt: Medientechnik	T	2	-	-	-	-
99	Druck- und Medientechniker (staatl. gepr.)	T	2	96	93	5	5
100	Papiertechniker (staatl. gepr.)	T	2	37	35	3	3
101	Buchbindermeister	M	1	11	8	-	-
102	Industriemeister Fachrichtung Buchbinderei	M	1	-	-	-	-
103	Drucktechnik		staatlich	-	-	-	-
104			kommunal	144	136	8	8
105			privat	-	-	-	-
106			zusammen	144	136	8	8

1) F = Sonstige Fachschule, M = Meisterschule, T = Technikerschule. - 2) Bei Vollzeitunterricht.

Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon im ... Ausbildungsjahr								Lfd. Nr.
		1.		2.		3.		4.		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
-	-	128	119	100	96	-	-	-	-	57
-	-	130	121	82	78	-	-	-	-	58
-	-	120	109	77	73	-	-	-	-	59
-	-	109	102	82	78	-	-	-	-	60
-	-	29	29	23	23	-	-	-	-	61
-	-	258	240	182	174	-	-	-	-	62
-	-									63
-	-	23	-	-	-	-	-	-	-	64
-	-	19	6	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	42	2	12	-	-	-	-	-	67
-	-	28	23	-	-	-	-	-	-	68
-	-									69
-	-	-	-	5	5	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	72
-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	73
-	-	-	-	9	8	-	-	-	-	74
-	-	36	1	33	1	-	-	-	-	75
-	-	36	23	19	18	-	-	-	-	76
-	-	104	8	33	1	-	-	-	-	77
-	-	8	1	12	-	-	-	-	-	78
-	-	148	32	64	19	-	-	-	-	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80
49	32	20	17	41	28	-	-	18	10	81
-	-									82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
-	-									86
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88
-	-									89
-	-	121	114	87	81	-	-	-	-	90
-	-	84	79	58	57	-	-	-	-	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	92
49	32	57	52	70	52	-	-	18	10	93
49	32	141	131	128	109	-	-	18	10	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	95
-	-									96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	44	43	52	50	-	-	-	-	99
-	-	20	18	17	17	-	-	-	-	100
-	-	11	8	-	-	-	-	-	-	101
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103
-	-	75	69	69	67	-	-	-	-	104
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
-	-	75	69	69	67	-	-	-	-	106

Noch: 6.2. Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Schulart ¹⁾	Ausbildungsdauer in Jahren ²⁾ — Schulträger	Schüler		darunter ausländisch	
				insgesamt	männlich	zusammen	männlich
107	Farb- u. Lacktechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildg.-abs.)	T	2	36	31	2	1
108	Farb- u. Lacktechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildg.-abs.)						
109	Schwerpunkt: Betriebstechnik	T	2	12	8	-	-
110	Schwerpunkt: Gestaltung	T	2	13	7	1	1
111	Maler- und Lackiermeister	M	1	105	98	16	15
112	Vergoldermeister	M	1	19	10	-	-
113	Farb- und Raumgestaltung		staatlich	-	-	-	-
114			kommunal	185	154	19	17
115			privat	-	-	-	-
116			zusammen	185	154	19	17
117	Friseurmeister	M	0,5	44	5	4	-
118	Körperpflege		staatlich	-	-	-	-
119			kommunal	44	5	4	-
120			privat	-	-	-	-
121			zusammen	44	5	4	-
122	Wirtschafter (städt. Hauswirtschaft) (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
123	Fleischtechniker (staatl. gepr.)	T	2	55	48	2	2
124	Lebensmittelverarbeitungstechniker (staatl. gepr.)	T	2	134	109	-	-
125	Konditormeister	M	1	24	12	-	-
126	Brauer- und Mälzmeister (HWK)	M	1	39	36	5	5
127	Betriebsbraumeister (IHK)	M	1	-	-	-	-
128	Ernährung/Hauswirtschaft		staatlich	114	93	2	2
129			kommunal	24	12	-	-
130			privat	114	100	5	5
131			zusammen	252	205	7	7
132	Wirtschafter für den landwirtschaftlichen						
133	Haushalt (staatl. gepr.)	F	1,5	118	1	-	-
134	den Landbau (staatl. gepr.)	F	1,5	988	915	-	-
135	Garten- und Landschaftsbau (staatl. gepr.)	F	1 - 1,5	61	56	1	1
136	Weinbau und Kellerwirtschaft (staatl. gepr.)	F	1,5	-	-	-	-
137	Gartenbau						
138	Fachgebiet: Gemüsebau (staatl. gepr.)	F	1,5	19	16	-	-
139	Fachgebiet: Zierpflanzenbau (staatl. gepr.)	F	1	9	6	-	-
140	Fachgebiet: Marketing und Gestaltung (staatl. gepr.)	F	1	17	12	-	-
141	Fachgebiet: Baumschule (staatl. gepr.)	F	1	6	2	-	-
142	Fachgebiet: Obstbau (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
143	ökologischen Landbau (staatl. gepr.)	F	1,5	60	55	-	-
144	Milchwirtschaft und Molkereiwesen (staatl. gepr.)	F	1	24	24	2	2
145	Milchwirtschaftliches Laborwesen (staatl. gepr.)	F	1	17	5	1	1
146	Umschulung an der agrarwirtschaftlichen Fachschule						
147	für landwirtschaftliche Hauswirtschaft	F	0,5	984	8	10	-
148	Landwirtschaftsschule Abt. Hauswirtschaft	F	1	-	-	-	-
149	Dorfhelfer (staatl. gepr.)	F	1	30	1	-	-
150	Agrarbetriebswirt (staatl. gepr.)	F	1	65	61	3	3
151	Techniker für						
152	Garten- und Landschaftsbau (staatl. gepr.)	T	2	52	45	-	-
153	Gartenbau (staatl. gepr.)	T	2	34	24	-	-
154	Hauswirtschaft und Ernährung (staatl. gepr.)	T	2	49	1	1	-
155	Landbau (staatl. gepr.)	T	2	204	185	-	-
156	Milchwirtschaft und Molkereiwesen (staatl. gepr.)	T	2	49	44	1	1
157	Weinbau und Kellerwirtschaft (staatl. gepr.)	T	2	45	39	-	-
158	Forsttechniker (staatl. gepr.)	T	2	25	24	-	-
159	Agrarwirtschaft		staatlich	2 826	1 523	19	8
160			kommunal	-	-	-	-
161			privat	30	1	-	-
162			zusammen	2 856	1 524	19	8

1) F = Sonstige Fachschule, M = Meisterschule, T = Technikerschule. - 2) Bei Vollzeitunterricht.

Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon im ... Ausbildungsjahr								Lfd. Nr.
		1.		2.		3.		4.		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
-	-	36	31	-	-	-	-	-	-	107
-	-	-	-	12	8	-	-	-	-	108
-	-	-	-	13	7	-	-	-	-	109
-	-	105	98	-	-	-	-	-	-	110
-	-	19	10	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	160	139	25	15	-	-	-	-	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
-	-	160	139	25	15	-	-	-	-	115
-	-	44	5	-	-	-	-	-	-	116
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117
-	-	44	5	-	-	-	-	-	-	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
-	-	44	5	-	-	-	-	-	-	120
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
-	-	31	26	24	22	-	-	-	-	122
-	-	73	58	61	51	-	-	-	-	123
-	-	24	12	-	-	-	-	-	-	124
-	-	39	36	-	-	-	-	-	-	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126
-	-	62	51	52	42	-	-	-	-	127
-	-	24	12	-	-	-	-	-	-	128
-	-	81	69	33	31	-	-	-	-	129
-	-	167	132	85	73	-	-	-	-	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
-	-	98	-	20	1	-	-	-	-	132
-	-	505	475	483	440	-	-	-	-	133
-	-	61	56	-	-	-	-	-	-	134
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135
-	-	-	-	19	16	-	-	-	-	136
-	-	9	6	-	-	-	-	-	-	137
-	-	17	12	-	-	-	-	-	-	138
-	-	6	2	-	-	-	-	-	-	139
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140
-	-	37	34	23	21	-	-	-	-	141
-	-	24	24	-	-	-	-	-	-	142
-	-	17	5	-	-	-	-	-	-	143
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	144
984	8	565	4	419	4	-	-	-	-	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	146
16	1	21	-	9	1	-	-	-	-	147
-	-	65	61	-	-	-	-	-	-	148
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149
-	-	30	27	22	18	-	-	-	-	150
-	-	18	12	16	12	-	-	-	-	151
-	-	13	-	22	1	14	-	-	-	152
-	-	107	96	97	89	-	-	-	-	153
-	-	24	21	25	23	-	-	-	-	154
-	-	22	18	23	21	-	-	-	-	155
-	-	-	-	25	24	-	-	-	-	156
984	8	1 618	853	1 194	670	14	-	-	-	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158
16	1	21	-	9	1	-	-	-	-	159
1 000	9	1 639	853	1 203	671	14	-	-	-	160
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162

Noch 6.2. Schüler nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Schulart ¹⁾	Ausbildungsdauer in Jahren ²⁾ — Schulträger	Schüler		darunter ausländisch	
				insgesamt	männlich	zusammen	männlich
163	Techniker für Fahrzeugtechnik						
164	und Elektromobilität (staatl. gepr.)	T	2	287	280	2	2
165	Landmaschinenmechanikermeister	M	1	16	16	-	-
166	Fahrzeugtechnik		staatlich	129	127	-	-
167			kommunal	137	132	2	2
168			privat	37	37	-	-
169			zusammen	303	296	2	2
170	Glasgestalter (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
171	Keramikdesigner	F	2	-	-	-	-
172	Produktgestalter (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
173	Produktdesigner (staatl. gepr.)	F	2	80	27	-	-
174	Florist (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
175	Gestalter für Blumenkunst (staatl. gepr.)	F	2	30	2	2	-
176	Glasbautechniker (staatl. gepr.)	T	2	59	53	2	1
177	Glastechniker (staatl. gepr.)	T	2	24	23	-	-
178	Glashüttentechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
179	Augenoptiker (staatl. gepr.)	T	2	167	44	9	5
179	Werkstoff- und Prüftechniker	T	2	33	27	-	-
180	Informatiktechniker (staatl. gepr.)	T	2	274	269	7	7
181	Goldschmiedemeister	M	1	18	1	3	-
182	Silberschmiedemeister	M	1	-	-	-	-
183	Keramikermeister	M	2	21	1	-	-
184	Geigenbauermeister	M	1	-	-	-	-
185	Holzbildhauermeister	M	2	11	7	-	-
186	Orthopädietechnikermeister	M	1	16	13	4	3
187	Zahntechnikermeister	M	1	23	15	-	-
188	Floristmeister	M	1	12	-	-	-
189	Monoberufe (allgemein)		staatlich	247	133	4	1
190			kommunal	373	204	21	13
191			privat	148	145	2	2
192			zusammen	768	482	27	16
193	Familienpfleger (staatl. anerk.)	F	2	53	-	3	-
194	Heilerziehungspfleger (staatl. anerk.)	F	2 - 3	2 596	789	64	15
195	Heilerziehungspflegehelfer (staatl. anerk.)	F	1	486	125	19	3
196	Lehrkraft im Gesundheitswesen (schulinterne Prüfung)	F	2	-	-	-	-
197	Werklehrkraft im sozialen Bereich (staatl. gepr.)	F	1	16	1	1	-
198	Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe		staatlich	-	-	-	-
199			kommunal	16	1	1	-
200			privat	3 135	914	86	18
201			zusammen	3 151	915	87	18
202	Insgesamt 2013/14		staatlich	4 853	3 323	42	28
203			kommunal	4 859	4 160	181	142
204			privat	7 312	4 791	176	100
205			insgesamt	17 024	12 274	399	270
206	Nachrichtlich: Berufspraktikanten						
207	Familienpfleger			7	-		
208	Heilerziehungspfleger (staatl. anerk.)			-	-		
209	2012/13		staatlich	4 474	3 015	26	22
210			kommunal	4 803	4 101	182	145
211			privat	7 011	4 643	175	111
212			insgesamt	16 288	11 759	383	278

1) F = Sonstige Fachschule, M = Meisterschule, T = Technikerschule. - 2) Bei Vollzeitunterricht.

Ausbildungsjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter im Teilzeit- unterricht		davon im ... Ausbildungsjahr								Lfd. Nr.
		1.		2.		3.		4.		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
										163
29	25	172	167	115	113	-	-	-	-	164
-	-	16	16	-	-	-	-	-	-	165
-	-	72	71	57	56	-	-	-	-	166
29	25	95	91	42	41	-	-	-	-	167
-	-	21	21	16	16	-	-	-	-	168
29	25	188	183	115	113	-	-	-	-	169
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	170
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	172
-	-	42	17	38	10	-	-	-	-	173
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	174
-	-	13	1	17	1	-	-	-	-	175
-	-	26	25	33	28	-	-	-	-	176
-	-	-	-	24	23	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	-	88	26	79	18	-	-	-	-	179
-	-	16	13	17	14	-	-	-	-	179
76	75	121	117	118	118	18	18	17	16	180
-	-	18	1	-	-	-	-	-	-	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182
-	-	7	1	14	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	184
-	-	11	7	-	-	-	-	-	-	185
-	-	16	13	-	-	-	-	-	-	186
-	-	23	15	-	-	-	-	-	-	187
-	-	12	-	-	-	-	-	-	-	188
-	-	104	57	143	76	-	-	-	-	189
64	63	220	113	118	57	18	18	17	16	190
12	12	69	66	79	79	-	-	-	-	191
76	75	393	236	340	212	18	18	17	16	192
-	-	31	-	22	-	-	-	-	-	193
-	-	1 033	304	889	271	674	214	-	-	194
-	-	486	125	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	196
-	-	16	1	-	-	-	-	-	-	197
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	198
-	-	16	1	-	-	-	-	-	-	199
-	-	1 550	429	911	271	674	214	-	-	200
-	-	1 566	430	911	271	674	214	-	-	201
1 058	72	2 728	1 849	2 084	1 453	29	10	12	11	202
991	922	2 663	2 218	1 750	1 524	236	216	210	202	203
917	839	3 647	2 379	2 591	1 828	881	411	193	173	204
2 966	1 833	9 038	6 446	6 425	4 805	1 146	637	415	386	205
										206
										207
										208
640	77	2 598	1 786	1 842	1 196	13	12	21	21	209
994	926	2 547	2 125	1 804	1 551	214	206	238	219	210
911	843	3 428	2 284	2 528	1 764	847	401	208	194	211
2 545	1 846	8 573	6 195	6 174	4 511	1 074	619	467	434	212

6.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Schulart ¹⁾	Ausbildungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
				nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
				durchlaufen haben			
				insg.	männl.	insg.	männl.
1	Textilbetriebswirt (staatl. gepr.)	F	2	3	-	-	-
2	Hotelbetriebswirt (staatl. gepr.)	F	2	16	10	6	3
3	Wirtschaftsinformatiker (staatl. gepr.)	F	2	10	10	2	2
4	Wirtschaft		staatlich	8	5	1	1
5			kommunal	16	11	3	3
6			privat	5	4	4	1
7			zusammen	29	20	8	5
8	Maschinenbautechniker (staatl. gepr.)	T	2	230	220	6	5
9	Metallbautechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildg.-abschnitt)	T	2	-	-	-	-
10	Metallbautechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildg.-abschnitt)						
11	Schwerpunkt: Stahlbau	T	2	-	-	-	-
12	Schwerpunkt: Leichtmetallbau	T	2	-	-	-	-
13	Sanitärtechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
14	Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
15	Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker (staatl. gepr.)	T	2	5	5	-	-
16	Kunststofftechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
17	Techniker für Kunststofftechnik						
18	und Faserverbundtechnologie (staatl. gepr.)	T	2	4	3	-	-
19	Galvanotechniker (staatl. gepr.)	T	2	1	1	-	-
20	Feinwerkmechanikermeister	M	1	-	-	-	-
21	Industriemeister Fachrichtung Metall	M	1	-	-	-	-
22	Schneidwerkzeugmechanikermeister	M	2	1	1	-	-
23	Metallbauermeister	M	1	-	-	1	1
24	Installateur- und Heizungsbauermeister	M	1	2	2	18	18
25	Metalltechnik		staatlich	26	25	-	-
26			kommunal	82	78	23	22
27			privat	135	129	2	2
28			zusammen	243	232	25	24
29	Elektrotechniker (staatl. gepr.)	T	2	124	119	8	8
30	Elektrotechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
31	Schwerpunkt: Energie- und Automatisierungstechnik	T	2	-	-	-	-
32	Schwerpunkt: Datenverarbeitungstechnik	T	2	-	-	-	-
33	Schwerpunkt: Kommunikationstechnik	T	2	-	-	-	-
34	Mechatroniktechniker	T	2	22	21	-	-
35	Elektrotechnikermeister	M	1	-	-	15	15
36	Industriemeister Elektrotechnik						
37	Schwerpunkt: Energietechnik (IHK)	M	1	1	-	-	-
38	Schwerpunkt: Nachrichtentechnik (IHK)	M	1	-	-	-	-
39	Informationstechnikermeister	M	1	-	-	-	-
40	Elektrotechnik		staatlich	18	18	1	1
41			kommunal	65	59	17	17
42			privat	64	63	5	5
43			zusammen	147	140	23	23
44	Bautechniker (staatl. gepr.)	T	2	64	63	4	4
45	Bautechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
46	Schwerpunkt: Hochbau	T	2	-	-	-	-
47	Schwerpunkt: Tiefbau	T	2	-	-	-	-
48	Steintechniker (staatl. gepr.)	T	2	3	3	-	-
49	Zimmerermeister	M	1 - 1,5	4	4	12	12
50	Straßenbauermeister	M	1	-	-	-	-
51	Maurer- und Betonbauermeister	M	1 - 1,5	2	2	3	3
52	Steinmetzen- und Steinbildhauermeister	M	1	-	-	1	1
53	Bautechnik		staatlich	8	8	-	-
54			kommunal	39	38	9	9
55			privat	26	26	11	11
56			zusammen	73	72	20	20

1) F = Sonstige Fachschule, M = Meisterschule, T = Technikerschule.

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Fachschule den/die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				mittleren Schulabschluss		Fachgebundene Fachhochschulreife		Fachhoch- schulreife		
		ausländisch		aus Teilzeitunterricht								
insg.	männl.	zusam.	männl.	zusam.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
10	1	1	1	-	-	2	1	-	-	-	-	1
189	92	4	2	-	-	11	6	61	32	30	11	2
29	28	-	-	-	-	3	3	9	8	13	13	3
16	7	1	1	-	-	3	2	4	4	-	-	4
104	53	-	-	-	-	5	4	33	15	43	24	5
108	61	4	2	-	-	8	4	33	21	-	-	6
228	121	5	3	-	-	16	10	70	40	43	24	7
1 357	1 304	27	26	252	235	236	234	16	14	734	700	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
11	10	1	1	-	-	-	-	-	-	9	8	11
18	17	-	-	-	-	-	-	-	-	18	17	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
105	102	1	1	-	-	29	29	-	-	34	32	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
49	46	2	2	-	-	6	6	-	-	24	23	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
10	10	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	19
24	24	-	-	-	-	15	15	-	-	-	-	20
34	32	1	1	-	-	19	17	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
25	25	-	-	-	-	13	13	-	-	-	-	23
111	110	4	4	-	-	31	31	-	-	-	-	24
193	182	-	-	21	21	9	9	16	14	136	129	25
757	731	17	16	106	96	133	132	-	-	347	332	26
794	767	20	20	125	118	208	205	-	-	336	319	27
1 744	1 680	37	36	252	235	350	346	16	14	819	780	28
707	680	18	18	134	125	64	64	7	7	399	388	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
172	166	1	1	21	19	7	7	-	-	112	107	34
113	113	8	8	-	-	36	36	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
32	29	-	-	-	-	6	6	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
19	19	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	39
139	133	1	1	-	-	10	10	7	7	73	70	40
548	530	17	17	99	90	60	60	-	-	257	249	41
356	344	9	9	56	54	44	44	-	-	181	176	42
1 043	1 007	27	27	155	144	114	114	7	7	511	495	43
324	311	6	6	-	-	99	99	8	8	58	54	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
27	22	-	-	-	-	6	6	-	-	2	2	48
40	39	-	-	-	-	24	24	3	3	-	-	49
28	28	-	-	-	-	11	11	-	-	-	-	50
23	23	-	-	-	-	15	15	3	3	-	-	51
15	14	2	2	-	-	4	4	-	-	-	-	52
32	27	-	-	-	-	7	7	-	-	11	10	53
257	246	4	4	-	-	74	74	-	-	18	16	54
168	164	4	4	-	-	78	78	14	14	31	30	55
457	437	8	8	-	-	159	159	14	14	60	56	56

Noch: 6.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Schulart ¹⁾	Ausbildungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
				nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
				durchlaufen haben			
				insg.	männl.	insg.	männl.
57	Holztechniker (staatl. gepr.)	T	2	23	21	1	1
58	Schreinermeister	M	1,5	2	2	-	-
59	Holztechnik		staatlich	23	21	1	1
60			kommunal	2	2	-	-
61			privat	-	-	-	-
62			zusammen	25	23	1	1
63	Modellmacher (staatl. gepr.)						
64	Schwerpunkt: Schnitt	F	1	2	-	-	-
65	Schwerpunkt: Entwurf	F	1	1	-	-	-
66	Modegestalter (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
67	Bekleidungstechniker (staatl. gepr.)	T	2	2	-	-	-
68	Textiltechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildungsabschnitt)	T	2	9	8	-	-
69	Textiltechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
70	Schwerpunkt: Weberei	T	2	1	1	1	1
71	Schwerpunkt: Spinnerei	T	2	-	-	-	-
72	Schwerpunkt: Vliesstoffe	T	2	-	-	-	-
73	Schwerpunkt: Strickerei-Wirkerei	T	2	-	-	-	-
74	Schwerpunkt: Veredelung	T	2	-	-	-	-
75	Damen- und Herrenschneidermeister	M	2	1	-	-	-
76	Bekleidung		staatlich	10	9	1	1
77			kommunal	4	-	-	-
78			privat	2	-	-	-
79			zusammen	16	9	1	1
80	Biotechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
81	Chemietechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildungsabschnitt)	T	2	2	2	2	1
82	Chemietechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
83	Schwerpunkt: Biochemie	T	2	-	-	-	-
84	Schwerpunkt: Umweltschutz	T	2	-	-	-	-
85	Umweltschutztechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildg.-abs.)	T	2	-	-	-	-
86	Umweltschutztechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildg.-abs.)						
87	Schwerpunkt: Labortechnik	T	2	-	-	-	-
88	Schwerpunkt: Verfahrenstechnik	T	2	2	2	-	-
89	Techniker für Umweltschutztechnik						
90	und regenerative Energien (staatl. gepr.)	T	2	16	15	-	-
91	Chemie		staatlich	7	7	-	-
92			kommunal	-	-	-	-
93			privat	13	12	2	1
94			zusammen	20	19	2	1
95	Drucktechniker (staatl. gepr.)	T	2	1	1	-	-
96	Drucktechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildungsabschnitt)						
97	Schwerpunkt: Drucktechnik	T	2	-	-	-	-
98	Schwerpunkt: Medientechnik	T	2	-	-	-	-
99	Druck- und Medientechniker (staatl. gepr.)	T	2	4	4	-	-
100	Papiertechniker (staatl. gepr.)	T	2	2	2	-	-
101	Buchbindermeister	M	1	-	-	-	-
102	Industriemeister Fachrichtung Buchbinderei	M	1	1	-	-	-
103	Drucktechnik		staatlich	-	-	-	-
104			kommunal	8	7	-	-
105			privat	-	-	-	-
106			zusammen	8	7	-	-

1) F = Sonstige Fachschule, M = Meisterschule, T = Technikerschule.

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Fachschule den/die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				mittleren Schulabschluss		Fachgebundene Fachhochschulreife		Fachhoch- schulreife		
		ausländisch		aus Teilzeitunterricht								
insg.	männl.	zusam.	männl.	zusam.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
100	96	1	1	-	-	19	19	-	-	80	78	57
143	134	1	1	-	-	34	33	-	-	30	27	58
100	98	1	1	-	-	22	22	-	-	73	72	59
124	115	1	1	-	-	26	25	-	-	30	27	60
19	17	-	-	-	-	5	5	-	-	7	6	61
243	230	2	2	-	-	53	52	-	-	110	105	62
												63
23	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64
16	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
40	3	4	1	-	-	4	1	-	-	18	1	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
												69
5	5	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	70
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71
4	4	-	-	-	-	4	4	-	-	-	-	72
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
8	6	1	1	-	-	3	3	-	-	-	-	74
44	1	10	1	-	-	4	-	-	-	-	-	75
19	17	1	1	-	-	10	10	-	-	-	-	76
107	9	16	2	-	-	7	-	-	-	9	1	77
16	1	-	-	-	-	1	1	-	-	9	-	78
142	27	17	3	-	-	18	11	-	-	18	1	79
12	8	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	80
26	15	1	1	11	7	5	3	-	-	-	-	81
												82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
												86
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87
60	57	-	-	-	-	16	16	-	-	31	29	88
												89
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90
37	35	-	-	-	-	9	9	-	-	20	18	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	92
61	45	1	1	11	7	13	11	-	-	11	11	93
98	80	1	1	11	7	22	20	-	-	31	29	94
46	42	2	2	-	-	11	10	-	-	3	3	95
												96
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99
18	16	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101
7	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	102
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103
71	60	3	2	-	-	13	11	-	-	3	3	104
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105
71	60	3	2	-	-	13	11	-	-	3	3	106

Noch: 6.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Schulart ¹⁾	Ausbildungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
				nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
				durchlaufen haben			
				insg.	männl.	insg.	männl.
107	Farb- u. Lacktechniker (staatl. gepr.) (1. Ausbildg.-abs.)	T	2	8	5	-	-
108	Farb- u. Lacktechniker (staatl. gepr.) (2. Ausbildg.-abs.)						
109	Schwerpunkt: Betriebstechnik	T	2	1	-	-	-
110	Schwerpunkt: Gestaltung	T	2	1	1	-	-
111	Maler- und Lackierermeister	M	1	12	10	4	4
112	Vergoldermeister	M	1	5	2	-	-
113	Farb- und Raumgestaltung		staatlich	-	-	-	-
114			kommunal	27	18	4	4
115			privat	-	-	-	-
116			zusammen	27	18	4	4
117	Friseurmeister	M	0,5	-	-	14	6
118	Körperpflege		staatlich	-	-	-	-
119			kommunal	-	-	14	6
120			privat	-	-	-	-
121			zusammen	-	-	14	6
122	Wirtschafter (städt. Hauswirtschaft) (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
123	Fleischtechniker (staatl. gepr.)	T	2	6	5	1	1
124	Lebensmittelverarbeitungstechniker (staatl. gepr.)	T	2	9	8	-	-
125	Konditormeister	M	1	-	-	-	-
126	Brauer- und Mälzermeister (HWK)	M	1	-	-	7	7
127	Betriebsbraumeister (IHK)	M	1	-	-	-	-
128	Ernährung/Hauswirtschaft		staatlich	10	8	1	1
129			kommunal	-	-	-	-
130			privat	5	5	7	7
131			zusammen	15	13	8	8
132	Wirtschafter für den landwirtschaftlichen						
133	Haushalt (staatl. gepr.)	F	1,5	3	-	-	-
134	den Landbau (staatl. gepr.)	F	1,5	32	31	11	10
135	Garten- und Landschaftsbau (staatl. gepr.)	F	1 - 1,5	3	3	-	-
136	Weinbau und Kellerwirtschaft (staatl. gepr.)	F	1,5	-	-	-	-
137	Gartenbau						
138	Fachgebiet: Gemüsebau (staatl. gepr.)	F	1,5	1	1	-	-
139	Fachgebiet: Zierpflanzenbau (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
140	Fachgebiet: Marketing und Gestaltung (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
141	Fachgebiet: Baumschule (staatl. gepr.)	F	1	5	5	-	-
142	Fachgebiet: Obstbau (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
143	ökologischen Landbau (staatl. gepr.)	F	1,5	-	-	-	-
144	Milchwirtschaft und Molkereiwesen (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
145	Milchwirtschaftliches Laborwesen (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
146	Umschulung an der agrarwirtschaftlichen Fachschule						
147	für landwirtschaftliche Hauswirtschaft	F	0,5	96	2	-	-
148	Landwirtschaftsschule Abt. Hauswirtschaft	F	1	-	-	-	-
149	Dorfhelfer (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
150	Agrarbetriebswirt (staatl. gepr.)	F	1	4	4	3	3
151	Techniker für						
152	Garten und Landschaftsbau (staatl. gepr.)	T	2	2	2	1	1
153	Gartenbau (staatl. gepr.)	T	2	4	3	-	-
154	Hauswirtschaft und Ernährung (staatl. gepr.)	T	2	6	-	1	-
155	Landbau (staatl. gepr.)	T	2	9	9	2	1
156	Milchwirtschaft und Molkereiwesen (staatl. gepr.)	T	2	-	-	1	1
157	Weinbau und Kellerwirtschaft (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
158	Forsttechniker (staatl. gepr.)	T	2	1	1	-	-
159	Agrarwirtschaft		staatlich	166	61	19	16
160			kommunal	-	-	-	-
161			privat	-	-	-	-
162			zusammen	166	61	19	16

1) F = Sonstige Fachschule, M = Meisterschule, T = Technikerschule.

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Fachschule den/die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				mittleren Schulabschluss		Fachgebundene Fachhochschulreife		Fachhoch- schulreife		
		ausländisch		aus Teilzeitunterricht		insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
insg.	männl.	zusam.	männl.	zusam.	männl.							
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	107
												108
9	9	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	109
8	7	2	2	-	-	4	4	-	-	-	-	110
84	74	4	4	-	-	55	51	-	-	-	-	111
15	5	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
116	95	6	6	-	-	63	58	-	-	-	-	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
116	95	6	6	-	-	63	58	-	-	-	-	116
33	3	5	1	-	-	11	3	-	-	-	-	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118
33	3	5	1	-	-	11	3	-	-	-	-	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120
33	3	5	1	-	-	11	3	-	-	-	-	121
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	122
24	21	-	-	-	-	4	4	1	1	1	1	123
54	44	-	-	-	-	9	9	-	-	18	13	124
35	10	3	1	-	-	13	8	-	-	-	-	125
30	30	-	-	-	-	6	6	-	-	-	-	126
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127
47	38	-	-	-	-	5	5	1	1	6	4	128
35	10	3	1	-	-	13	8	-	-	-	-	129
61	57	-	-	-	-	14	14	-	-	13	10	130
143	105	3	1	-	-	32	27	1	1	19	14	131
												132
57	1	-	-	-	-	28	1	-	-	-	-	133
438	420	-	-	-	-	282	275	-	-	-	-	134
64	62	-	-	-	-	21	21	-	-	-	-	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
												137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
7	5	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	139
20	11	-	-	-	-	5	5	-	-	-	-	140
22	20	-	-	-	-	7	7	-	-	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
23	22	-	-	-	-	11	11	-	-	-	-	143
24	24	-	-	-	-	10	10	-	-	-	-	144
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145
												146
398	-	-	-	398	-	-	-	-	-	-	-	147
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	148
19	-	-	-	-	-	3	-	-	-	14	-	149
58	53	-	-	-	-	23	23	-	-	-	-	150
												151
28	25	1	1	-	-	8	7	-	-	-	-	152
14	10	-	-	-	-	4	4	-	-	-	-	153
11	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	154
66	59	-	-	-	-	26	23	-	-	-	-	155
22	19	-	-	-	-	5	4	-	-	-	-	156
13	11	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158
1 265	742	1	1	398	-	439	395	-	-	-	-	159
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	160
19	-	-	-	-	-	3	-	-	-	14	-	161
1 284	742	1	1	398	-	442	395	-	-	14	-	162

Noch: 6.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Schulart ¹⁾	Ausbildungsdauer in Jahren — Schulträger	Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
				nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
				durchlaufen haben			
				insg.	männl.	insg.	männl.
163	Techniker für Fahrzeugtechnik	T	2	19	19	-	-
164	und Elektromobilität (staatl. gepr.)						
165	Landmaschinenmechanikermeister	M	1	-	-	2	2
166	Fahrzeugtechnik		staatlich	13	13	-	-
167			kommunal	1	1	2	2
168			privat	5	5	-	-
169			zusammen	19	19	2	2
170	Glasgestalter (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
171	Keramikdesigner	F	2	-	-	-	-
172	Produktgestalter (staatl. gepr.)	F	2	1	-	-	-
173	Produktdesigner (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
174	Florist (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
175	Gestalter für Blumenkunst (staatl. gepr.)	F	2	-	-	-	-
176	Glasbautechniker (staatl. gepr.)	T	2	3	3	-	-
177	Glastechniker (staatl. gepr.)	T	2	2	2	-	-
178	Glashüttentechniker (staatl. gepr.)	T	2	-	-	-	-
179	Augenoptiker (staatl. gepr.)	T	2	5	3	-	-
180	Werkstoff- und Prüftechniker	T	2	1	1	-	-
181	Informatiktechniker (staatl. gepr.)	T	2	12	12	1	1
182	Goldschmiedemeister	M	1	5	4	-	-
183	Silberschmiedemeister	M	1	-	-	-	-
184	Keramikermeister	M	2	2	1	-	-
185	Geigenbauermeister	M	1	-	-	-	-
186	Holzbildhauermeister	M	2	-	-	-	-
187	Orthopädietechnikermeister	M	1	-	-	-	-
188	Zahntechnikermeister	M	1	-	-	5	2
189	Floristmeister	M	1	-	-	-	-
190	Monoberufe (allgemein)		staatlich	9	7	-	-
191			kommunal	20	17	6	3
192			privat	2	2	-	-
193			zusammen	31	26	6	3
194	Familienpfleger (staatl. anerck.)	F	2	7	-	-	-
195	Heilerziehungspfleger (staatl. anerck.)	F	2 - 3	209	75	19	5
196	Heilerziehungspflegehelfer (staatl. anerck.)	F	1	75	27	26	12
197	Lehrkraft im Gesundheitswesen (schulinterne Prüfung)	F	2	-	-	-	-
198	Werklehrkraft im sozialen Bereich (staatl. gepr.)	F	1	-	-	-	-
199	Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe		staatlich	-	-	-	-
200			kommunal	-	-	-	-
201			privat	291	102	45	17
202			zusammen	291	102	45	17
203	Insgesamt 2012/13		staatlich	298	182	24	21
204			kommunal	264	231	78	66
205			privat	548	348	76	44
206			insgesamt	1 110	761	178	131
207	2011/12		staatlich	231	135	33	30
208			kommunal	301	275	57	50
209			privat	526	333	49	30
210			insgesamt	1 058	743	139	110

1) F = Sonstige Fachschule, M = Meisterschule, T = Technikerschule.

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Schüler, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.2013 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Fachschule den/die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				mittleren Schulabschluss		Fachgebundene Fachhochschulreife		Fachhoch- schulreife		
		ausländisch		aus Teilzeitunterricht								
insg.	männl.	zusam.	männl.	zusam.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
14	14	-	-	-	-	5	5	-	-	-	-	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
14	14	-	-	-	-	5	5	-	-	-	-	166
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	167
14	14	-	-	-	-	5	5	-	-	-	-	168
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	170
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171
43	16	-	-	-	-	2	1	-	-	12	5	172
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	173
15	2	-	-	-	-	5	-	-	-	6	2	174
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175
11	11	-	-	-	-	2	2	1	1	5	5	176
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
83	24	4	2	-	-	-	-	-	-	21	2	179
16	13	-	-	-	-	1	1	-	-	8	7	180
145	143	1	1	39	39	8	8	-	-	81	81	181
13	5	1	-	-	-	3	3	-	-	-	-	182
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
14	3	2	1	-	-	4	1	-	-	-	-	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	185
9	5	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-	186
14	8	-	-	-	-	1	1	5	2	-	-	187
16	10	1	1	-	-	3	3	-	-	-	-	188
14	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	189
99	45	2	1	-	-	14	5	1	1	31	19	190
206	110	7	4	26	26	14	12	5	2	67	48	191
88	86	-	-	13	13	5	5	-	-	35	35	192
393	241	9	5	39	39	33	22	6	3	133	102	193
22	-	1	-	2	-	5	-	11	-	-	-	194
777	254	10	4	-	-	1	-	132	48	89	41	195
386	109	23	6	-	-	310	92	-	-	-	-	196
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	197
15	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	198
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	199
15	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200
1 185	363	34	10	2	-	316	92	143	48	89	41	201
1 200	363	35	10	2	-	316	92	143	48	89	41	202
1 947	1 324	7	6	419	21	528	474	29	27	350	322	203
2 387	1 976	80	54	231	212	424	392	38	17	774	700	204
2 875	1 905	72	46	207	192	695	459	190	83	726	628	205
7 209	5 205	159	106	857	425	1 647	1 325	257	127	1 850	1 650	206
2 011	1 396	30	18	367	23	473	364	36	35	323	292	207
2 152	1 845	53	42	245	228	480	434	35	17	650	597	208
3 005	2 052	55	38	202	187	713	480	182	105	848	734	209
7 168	5 293	138	98	814	438	1 666	1 278	253	157	1 821	1 623	210

7. Fachoberschulen
7.1. Schulen, Klassen und Schüler nach

Lfd. Nr.	Ausbildungsrichtung	Schul-träger	Schulen	Klassen	davon in				
					der Vorklasse	Jahrgangsstufe			
						11	12	13	
			1	2	3	4	5	6	
1	Technik	staatlich	.	334	3	157	147	27	
2		kommunal	.	13	-	7	6	-	
3		privat	.	6	-	3	3	-	
4		zusammen	.	353	3	167	156	27	
5	Agrarwirtschaft	staatlich	.	28	-	13	11	4	
6		kommunal	.	-	-	-	-	-	
7		privat	.	4	-	3	1	-	
8		zusammen	.	32	-	16	12	4	
9	Wirtschaft	staatlich	.	561	26	255	231	49	
10		kommunal	.	54	3	25	24	2	
11		privat	.	60	-	30	28	2	
12		zusammen	.	675	29	310	283	53	
13	Sozialwesen	staatlich	.	457	10	200	189	58	
14		kommunal	.	66	1	30	30	5	
15		privat	.	64	-	33	25	6	
16		zusammen	.	587	11	263	244	69	
17	Gestaltung	staatlich	.	52	1	22	22	7	
18		kommunal	.	21	-	9	10	2	
19		privat	.	22	-	11	9	2	
20		zusammen	.	95	1	42	41	11	
21	Internationale Wirtschaft	staatlich	.	6	-	6	-	-	
22		kommunal	.	-	-	-	-	-	
23		privat	.	-	-	-	-	-	
24		zusammen	.	6	-	6	-	-	
25	Gesundheit	staatlich	.	6	-	6	-	-	
26		kommunal	.	-	-	-	-	-	
27		privat	.	-	-	-	-	-	
28		zusammen	.	6	-	6	-	-	
29		Insgesamt staatlich		64	1 444	40	659	600	145
30		kommunal		6	154	4	71	70	9
31		privat		36	156	-	80	66	10
32		insgesamt		106	1 754	44	810	736	164

in Bayern 2013/14
Ausbildungsrichtung, Schulträger, Jahrgangsstufe und Geschlecht

Schüler		darunter ausländisch		davon in								Lfd. Nr.
				der Vorklasse		Jahrgangsstufe 11		Jahrgangsstufe 12		Jahrgangsstufe 13		
insgesamt	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
8 144	6 639	553	449	183	159	4 040	3 315	3 467	2 835	454	330	1
331	284	30	28	4	3	170	145	157	136	-	-	2
75	60	4	4	-	-	45	38	30	22	-	-	3
8 550	6 983	587	481	187	162	4 255	3 498	3 654	2 993	454	330	4
677	344	8	3	2	2	334	172	275	144	66	26	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
82	60	1	1	-	-	57	41	25	19	-	-	7
759	404	9	4	2	2	391	213	300	163	66	26	8
14 005	6 805	1 423	715	476	255	6 874	3 374	5 716	2 789	939	387	9
1 450	761	298	153	61	36	753	408	595	302	41	15	10
1 111	650	92	59	-	-	591	352	472	280	48	18	11
16 566	8 216	1 813	927	537	291	8 218	4 134	6 783	3 371	1 028	420	12
11 242	2 940	594	136	254	65	5 165	1 403	4 659	1 219	1 164	253	13
1 824	590	356	118	30	10	928	286	761	268	105	26	14
1 305	374	51	14	-	-	673	202	537	155	95	17	15
14 371	3 904	1 001	268	284	75	6 766	1 891	5 957	1 642	1 364	296	16
1 322	274	62	16	27	5	572	105	571	134	152	30	17
556	103	31	4	-	-	263	47	258	53	35	3	18
353	106	16	3	-	-	192	61	151	45	10	-	19
2 231	483	109	23	27	5	1 027	213	980	232	197	33	20
156	56	9	5	-	-	156	56	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
156	56	9	5	-	-	156	56	-	-	-	-	24
164	50	14	6	5	1	159	49	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
164	50	14	6	5	1	159	49	-	-	-	-	28
35 710	17 108	2 663	1 330	947	487	17 300	8 474	14 688	7 121	2 775	1 026	29
4 161	1 738	715	303	95	49	2 114	886	1 771	759	181	44	30
2 926	1 250	164	81	-	-	1 558	694	1 215	521	153	35	31
42 797	20 096	3 542	1 714	1 042	536	20 972	10 054	17 674	8 401	3 109	1 105	32

7.2. Schüler nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Schulische Vorbildung	Jahrgangsstufe	Schüler in der Ausbildungsrichtung														Schüler insgesamt	
		Technik		Agrarwirtschaft		Wirtschaft		Sozialwesen		Gestaltung		Internat. Wirtschaft		Gesundheit			
		z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	ins.	männl.
Erfüllte Vollzeit-schulpflicht oh. Schulabschluss..	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschule/Real-schule zur son-derpäd. Förd.	Vorkl.	42	38	2	2	92	58	93	28	8	1	-	-	1	-	238	127
	11	3 035	2 436	280	132	5 024	2 270	4 181	1 077	643	120	115	35	114	30	13 392	6 100
	12	2 952	2 364	204	96	4 563	2 063	3 994	1 000	636	134	-	-	-	-	12 349	5 657
	13	333	236	57	22	737	261	938	191	96	19	-	-	-	-	2 161	729
	zus.	6 362	5 074	543	252	10 416	4 652	9 206	2 296	1 383	274	115	35	115	30	28 140	12 613
10. Klasse der Mittelschule/Hauptschule	Vorkl.	128	109	-	-	231	129	144	36	12	4	-	-	-	-	515	278
	11	634	542	67	48	1 425	822	1 511	474	208	55	13	4	26	9	3 884	1 954
	12	295	258	41	26	832	469	952	331	167	38	-	-	-	-	2 287	1 122
	13	16	13	3	1	51	29	113	30	10	3	-	-	-	-	193	76
	zus.	1 073	922	111	75	2 539	1 449	2 720	871	397	100	13	4	26	9	6 879	3 430
Erlaubnis zum Vorrücken in die 11. Jgst. des Gymnasiums	Vorkl.	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	11	389	360	29	24	687	413	779	238	114	22	15	9	12	7	2 025	1 073
	12	287	269	42	34	640	397	752	233	118	38	-	-	-	-	1 839	971
	13	19	18	3	1	64	39	159	36	20	4	-	-	-	-	265	98
	zus.	695	647	74	59	1 392	849	1 691	507	252	64	15	9	12	7	4 131	2 142
Erfolgreiche Bes. Prüfung	Vorkl.	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	3	1
	11	9	7	-	-	10	6	12	8	1	-	-	-	-	-	32	21
	12	6	6	-	-	11	9	14	5	4	2	-	-	-	-	35	22
	13	-	-	-	-	1	1	4	2	-	-	-	-	-	-	5	3
	zus.	15	13	-	-	24	17	31	15	5	2	-	-	-	-	75	47
Qualifizierter berufl. Bildungsabschluss	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	1	1	1	1	-	-	4	2	3	2	-	-	-	-	9	6
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	1	1	1	1	-	-	4	2	3	2	-	-	-	-	9	6
Berufsschule mit zul. bes. allg. bild. Schulart: Mittel-/Haupt-schule	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
	11	1	1	-	-	4	1	5	4	3	-	-	-	-	-	13	6
	12	2	2	-	-	2	2	2	1	3	2	-	-	-	-	9	7
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	3	3	-	-	6	3	7	5	7	2	-	-	-	-	23	13
Berufsschule mit sonstiger zul. bes. allg. bild. Schulart	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	1	1	-	-	-	-	6	4	3	2	-	-	-	-	10	7
	12	2	2	1	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	5	4
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	3	3	1	-	1	1	7	5	3	2	-	-	-	-	15	11
Berufsfachschule mit zul. bes. allg. bild. Schulart: Mittel-/Haupt-schule	Vorkl.	1	1	-	-	6	4	3	1	2	-	-	-	-	-	12	6
	11	4	3	-	-	14	5	14	2	2	-	-	-	1	1	35	11
	12	6	5	-	-	13	7	16	7	2	-	-	-	-	-	37	19
	13	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
	zus.	11	9	-	-	34	17	33	10	6	-	-	-	1	1	85	37

Noch: 7.2. Schüler nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Schulische Vorbildung	Jahrgangsstufe	Schüler in der Ausbildungsrichtung														Schüler insgesamt		
		Technik		Agrarwirtschaft		Wirtschaft		Sozialwesen		Gestaltung		Internat. Wirtschaft		Gesundheit				
		z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	ins.	männl.	
Berufsfachschule mit sons. zuletzt bes. allg. bild. Schulart	Vorkl.	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	11	4	4	-	-	3	1	3	2	3	1	-	-	-	-	-	13	8
	12	1	1	-	-	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	6	2
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	zus.	5	5	-	-	6	2	6	2	4	1	-	-	-	-	-	21	10
Wirtschaftsschule	Vorkl.	15	13	-	-	201	98	41	10	4	-	-	-	4	1	265	122	
	11	164	132	11	6	1 027	604	233	73	44	10	13	8	6	2	1 498	835	
	12	97	84	11	6	701	411	194	57	41	16	-	-	-	-	1 044	574	
	13	5	5	1	1	83	48	12	5	5	-	-	-	-	-	106	59	
	zus.	281	234	23	13	2 012	1 161	480	145	94	26	13	8	10	3	2 913	1 590	
Fachschulreife mit zul. bes. allg. bild. Schulart: Mittel-/Hauptschule	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	-	-	2	1	2	-	1	-	1	1	-	-	-	-	6	2	
	12	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	1	1	2	1	2	-	1	-	1	1	-	-	-	-	7	3	
Fachschulreife mit sonst. zuletzt bes. allg. bild. Schulart	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-	
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	2	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	4	2	
Sonstiger mittlerer Schulabschluss	Vorkl.	1	1	-	-	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	5	2	
	11	11	9	1	1	22	12	17	7	2	-	-	-	-	-	53	29	
	12	4	1	1	1	5	4	5	3	3	1	-	-	-	-	18	10	
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	16	11	2	2	30	17	23	10	5	1	-	-	-	-	76	41	
Fachhochschulreife	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	1	-	-	-	13	7	24	4	4	1	-	-	-	-	42	12	
	13	81	58	2	1	90	41	137	31	64	7	-	-	-	-	374	138	
	zus.	82	58	2	1	103	48	161	35	68	8	-	-	-	-	416	150	
Fachgebundene Hochschulreife.....	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	1	
	zus.	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	1	
Allgemeine Hochschulreife.....	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
	zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	
Insgesamt	Vorkl.	187	162	2	2	537	291	284	75	27	5	-	-	5	1	1 042	536	
	11	4 255	3 498	391	213	8 218	4 134	6 766	1 891	1 027	213	156	56	159	49	20 972	10 054	
	12	3 654	2 993	300	163	6 783	3 371	5 957	1 642	980	232	-	-	-	-	17 674	8 401	
	13	454	330	66	26	1 028	420	1 364	296	197	33	-	-	-	-	3 109	1 105	
	ins.	8 550	6 983	759	404	16 566	8 216	14 371	3 904	2 231	483	156	56	164	50	42 797	20 096	

7.3. Schüler nach schulischer Herkunft, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Schüler besuchte im Vorjahr	Jahr- gangs- stufe	Schüler in der Ausbildungsrichtung														Schüler insgesamt	
		Technik		Agrarwirt- schaft		Wirtschaft		Sozial- wesen		Gestaltung		Internat. Wirtschaft		Gesund- heit			
		z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	ins.	männl.
eine Fach- oberschule ...	Vorkl.	2	2	-	-	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	8	5
	11	371	313	32	24	782	489	636	256	100	34	2	-	14	7	1 937	1 123
	12	3 642	2 986	298	162	6 757	3 356	5 927	1 627	971	228	-	-	-	-	17 595	8 359
	13	448	324	64	25	1 006	412	1 317	283	194	33	-	-	-	-	3 029	1 077
	zus.	4 463	3 625	394	211	8 551	4 260	7 880	2 166	1 265	295	2	-	14	7	22 569	10 564
eine allgemein bild. Schule ...	Vorkl.	159	138	2	2	314	181	224	58	20	5	-	-	1	-	720	384
	11	3 642	2 993	338	178	6 395	3 052	5 630	1 448	844	151	135	47	131	38	17 115	7 907
	12	-	-	-	-	5	4	1	1	-	-	-	-	-	-	6	5
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	3 801	3 131	340	180	6 714	3 237	5 855	1 507	864	156	135	47	132	38	17 841	8 296
eine Maß- nahme der Arbeits- verwaltung ...	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	1
	11	-	-	-	-	3	1	2	2	1	-	-	-	-	-	6	3
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	3	1	3	3	1	-	-	-	-	-	7	4
ein BVJ ¹⁾ an einer BS ²⁾ / BS ²⁾ zur sonderpäd. Förderung	Vorkl.	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	11	1	1	-	-	4	4	1	1	1	-	-	-	-	-	7	6
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	1	1	-	-	6	4	1	1	1	-	-	-	-	-	9	6
ein BGJ/s ³⁾ an einer BS ²⁾ / BS ²⁾ zur sonderpäd. Förderung	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
eine BS ²⁾ / BS ²⁾ zur sonderpäd. Förderung	Vorkl.	-	-	-	-	4	2	2	1	1	-	-	-	-	-	7	3
	11	26	19	6	3	61	34	59	24	21	9	-	-	1	1	174	90
	12	-	-	-	-	3	2	1	1	-	-	-	-	-	-	4	3
	13	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-
	zus.	26	19	6	3	68	38	63	26	23	9	-	-	1	1	187	96

Noch: 7.3. Schüler nach schulischer Herkunft, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Schüler besuchte im Vorjahr	Jahr- gangs- stufe	Schüler in der Ausbildungsrichtung														Schüler insgesamt	
		Technik		Agrarwirt- schaft		Wirtschaft		Sozial- wesen		Gestaltung		Internat. Wirtschaft		Gesund- heit			
		z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	z.	m.	ins.	männl.
eine Berufs- fachschole ...	Vorkl.	18	16	-	-	191	92	44	10	5	-	-	-	4	1	262	119
	11	131	105	6	3	821	463	191	63	25	5	14	8	5	1	1 193	648
	12	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	1
	13	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	zus.	150	122	6	3	1 013	555	236	73	30	5	14	8	9	2	1 458	768
eine Berufs- fachschole des Gesund- heitswesens .	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
eine andere Schulart	Vorkl.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	11	3	2	3	1	4	1	13	8	2	1	-	-	-	-	25	13
	12	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2	1
	13	3	3	-	-	8	4	6	2	-	-	-	-	-	-	17	9
	zus.	6	5	4	1	12	5	19	10	3	2	-	-	-	-	44	23
keine Schule, aus sonst. Gründen	Vorkl.	8	6	-	-	20	13	13	5	1	-	-	-	-	-	42	24
	11	79	63	6	4	148	90	233	89	33	13	5	1	8	2	512	262
	12	11	6	1	1	18	9	27	13	8	3	-	-	-	-	65	32
	13	3	3	2	1	13	4	40	11	2	-	-	-	-	-	60	19
	zus.	101	78	9	6	199	116	313	118	44	16	5	1	8	2	679	337
Insgesamt	Vorkl.	187	162	2	2	537	291	284	75	27	5	-	-	5	1	1 042	536
	11	4 255	3 498	391	213	8 218	4 134	6 766	1 891	1 027	213	156	56	159	49	20 972	10 054
	12	3 654	2 993	300	163	6 783	3 371	5 957	1 642	980	232	-	-	-	-	17 674	8 401
	13	454	330	66	26	1 028	420	1 364	296	197	33	-	-	-	-	3 109	1 105
	ins.	8 550	6 983	759	404	16 566	8 216	14 371	3 904	2 231	483	156	56	164	50	42 797	20 096

1) BVJ = Berufsvorbereitungsjahr. - 2) Berufsschule. - 3) BGJ/s = Berufsgrundschuljahr.

7.4. Wiederholer nach Art der Wiederholung, Ausbildungsrichtung, Jahrgangsstufe und Geschlecht

Art der Wiederholung Ausbildungsrichtung	Wiederholer insgesamt		davon in Jahrgangsstufe							
			Vorklasse		11		12		13	
	ins- gesamt	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich
Wiederholer der Probezeit, weil erstmalig die Probezeit nicht bestanden wurde	600	358	-	-	599	357	1	1	-	-
Wiederholer der derzeit besuchten Jahrgangsstufe mit erneuter Probezeit, weil er im Vorjahr (oder früher) die Erlaubnis zum Vorrücken nicht erhalten hat / das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht hat	854	518	-	-	218	128	621	381	15	9
weil nach bestandener Probezeit der Besuch der FOS ¹⁾ abgebrochen wurde	660	362	-	-	217	123	429	232	14	7
ohne erneute Probezeit, weil im Vorjahr die Erlaubnis zum Vorrücken oder der Abschluss nicht erteilt wurde	1 078	640	-	-	214	138	838	488	26	14
weil die Jahrgangsstufe freiwillig wiederholt wird	790	337	-	-	79	48	699	287	12	2
Wiederholer der derzeit besuchten Vorklasse	3	1	3	1	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 985	2 216	3	1	1 327	794	2 588	1 389	67	32
davon in Ausbildungsrichtung:										
Technik	754	650	-	-	206	182	540	460	8	8
Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie	47	33	-	-	24	19	23	14	-	-
Wirtschaft und Verwaltung	1 478	888	3	1	515	342	942	537	18	8
Sozialwesen	214	58	-	-	91	33	118	25	5	-
Gestaltung	1 478	579	-	-	477	210	965	353	36	16
Internationale Wirtschaft	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Gesundheit	12	8	-	-	12	8	-	-	-	-

1) FOS = Fachoberschule.

7.5. Schüler nach der Wahlentscheidung¹⁾ und Teilnehmer am Ergänzungs- und Wahlunterricht

Wahlentscheidung ----- Ergänzungsunterricht ----- Wahlfach ----- Fremdsprachlicher Wahlunterricht	Schüler bzw. Teilnehmer						Zahl der Kurse
	der Vorklasse	in Jahrgangsstufe			insgesamt	darunter männlich	
		11	12	13			
Wahlentscheidung:							
Kunsterziehung	8	3 511	4 498	-	8 017	2 140	x
Musik	5	3 125	1 459	-	4 589	1 355	x
Französisch	-	171	182	33	386	86	x
Wirtschaftsinformatik	49	8 047	6 601	995	15 692	7 859	x
Insgesamt	62	14 854	12 740	1 028	28 684	11 440	x
Ergänzungsunterricht:							
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen	16	3 428	198	9	3 651	1 836	173
Biologie	-	15	12	-	27	23	3
Chemie	-	1 105	51	77	1 233	427	48
Darstellung	-	204	-	-	204	47	10
Englisch	23	4 005	1 926	5	5 959	2 575	337
Mathematik	-	7 465	1 589	102	9 156	4 276	456
Pädagogik/Psychologie	-	862	826	4	1 692	554	72
Physik	-	1 014	95	-	1 109	850	53
Technisches Zeichnen	-	557	7	6	570	394	35
Sonstiges	11	1 474	583	33	2 101	1 043	174
Insgesamt	50	20 129	5 287	236	25 702	12 025	1 361
Wahlfach:							
Chor	1	114	73	21	209	59	12
Informatik	-	3	40	-	43	31	4
Instrumentalunterricht	5	49	65	14	133	79	12
Kunsterziehung	-	18	63	9	90	28	5
Sonstige fremdsprachige Konversation/Übungen	-	12	183	40	235	61	12
Fotografie	-	31	48	-	79	18	7
Schulspiel	21	81	161	62	325	119	23
Sport	-	37	120	11	168	128	5
Sonstiges Wahlfach	4	123	257	26	410	150	25
Insgesamt	31	468	1 010	183	1 692	673	105
Fremdsprachlicher Wahlunterricht:							
Chinesisch	-	-	-	-	-	-	x
Englisch	-	-	-	-	-	-	x
Französisch	-	63	9	3	75	23	x
Griechisch	-	-	-	-	-	-	x
Italienisch	-	-	14	1	15	2	x
Japanisch	-	-	-	-	-	-	x
Latein	-	-	-	-	-	-	x
Polnisch	-	-	-	-	-	-	x
Portugiesisch	-	-	-	-	-	-	x
Russisch	-	-	-	-	-	-	x
Serbisch oder Kroatisch	-	-	-	-	-	-	x
Spanisch	-	194	93	14	301	127	x
Tschechisch	-	-	-	-	-	-	x
Türkisch	-	-	-	-	-	-	x
Ungarisch	-	-	-	-	-	-	x
Sonstige Fremdsprachen	-	-	-	-	-	-	x
Insgesamt	-	257	116	18	391	152	x

1) Nur für Schüler der Ausbildungsrichtung Sozialwesen bzw. Wirtschaft.

7.6. Absolventen und Abgänger nach

Ausbildungs- richtung	Schul- träger	Abgänger aus Jahrgangsstufe											
		Vorklasse			11			12			13		
		zus.	männl.	aus- länd.	zus.	männl.	aus- länd.	zus.	männl.	aus- länd.	zus.	männl.	aus- länd.
Technik	staatl.	38	32	5	575	481	63	2 939	2 420	149	438	336	12
	komm.	-	-	-	32	26	3	108	88	9	-	-	-
	privat	-	-	-	5	3	-	23	22	1	-	-	-
	zus.	38	32	5	612	510	66	3 070	2 530	159	438	336	12
Agrarwirtschaft	staatl.	1	-	-	33	14	1	187	108	1	39	16	-
	komm.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	privat	-	-	-	4	3	-	14	10	-	-	-	-
	zus.	1	-	-	37	17	1	201	118	1	39	16	-
Wirtschaft	staatl.	137	76	29	1 066	594	182	4 233	2 101	381	954	362	42
	komm.	6	3	2	190	107	54	392	188	74	35	18	5
	privat	-	-	-	112	65	9	338	195	37	30	14	2
	zus.	143	79	31	1 368	766	245	4 963	2 484	492	1 019	394	49
Sozialwesen	staatl.	89	34	15	871	300	60	3 219	910	149	1 268	274	29
	komm.	3	1	3	208	99	39	553	189	75	117	25	11
	privat	-	-	-	83	34	8	384	114	19	93	20	-
	zus.	92	35	18	1 162	433	107	4 156	1 213	243	1 478	319	40
Gestaltung	staatl.	4	2	-	61	17	2	390	79	20	166	30	4
	komm.	-	-	-	185	47	16	242	45	21	49	8	-
	privat	-	-	-	19	7	-	114	36	3	9	2	-
	zus.	4	2	-	265	71	18	746	160	44	224	40	4
Zusammen	staatl.	269	144	49	2 606	1 406	308	10 968	5 618	700	2 865	1 018	87
	komm.	9	4	5	615	279	112	1 295	510	179	201	51	16
	privat	-	-	-	223	112	17	873	377	60	132	36	2
	zus.	278	148	54	3 444	1 797	437	13 136	6 505	939	3 198	1 105	105
Nichtschüler	staatl.	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	komm.	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	privat	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	zus.	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Insgesamt	staatl.	269	144	49	2 606	1 406	308	10 968	5 618	700	2 865	1 018	87
	komm.	9	4	5	615	279	112	1 295	510	179	201	51	16
	privat	-	-	-	223	112	17	873	377	60	132	36	2
	ins.	278	148	54	3 444	1 797	437	13 136	6 505	939	3 198	1 105	105

Ausbildungsrichtung, Schulträger und Geschlecht

Absolventen und Abgänger insgesamt			darunter Absolventen mit								
			Fachhochschulreife			Fachgebundener Hochschulreife			Allgemeiner Hochschulreife		
ins.	männl.	ausländ.	zus.	männl.	ausländ.	zus.	männl.	ausländ.	zus.	männl.	ausländ.
3 990	3 269	229	2 729	2 252	126	182	151	5	237	170	7
140	114	12	96	79	7	-	-	-	-	-	-
28	25	1	22	21	1	-	-	-	-	-	-
4 158	3 408	242	2 847	2 352	134	182	151	5	237	170	7
260	138	2	178	101	1	1	-	-	38	16	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	13	-	10	7	-	-	-	-	-	-	-
278	151	2	188	108	1	1	-	-	38	16	-
6 390	3 133	634	3 958	1 934	336	181	97	13	716	238	26
623	316	135	351	164	59	10	8	1	21	8	4
480	274	48	272	152	21	12	7	1	18	7	1
7 493	3 723	817	4 581	2 250	416	203	112	15	755	253	31
5 447	1 518	253	2 943	790	132	186	48	7	1 015	204	20
881	314	128	489	154	58	22	6	2	82	18	9
560	168	27	357	103	18	21	6	-	68	13	-
6 888	2 000	408	3 789	1 047	208	229	60	9	1 165	235	29
621	128	26	367	71	17	50	16	1	102	13	1
476	100	37	224	41	20	14	2	-	31	5	-
142	45	3	106	32	3	4	1	-	3	1	-
1 239	273	66	697	144	40	68	19	1	136	19	1
16 708	8 186	1 144	10 175	5 148	612	600	312	26	2 108	641	54
2 120	844	312	1 160	438	144	46	16	3	134	31	13
1 228	525	79	767	315	43	37	14	1	89	21	1
20 056	9 555	1 535	12 102	5 901	799	683	342	30	2 331	693	68
91	54	2	88	53	2	-	-	-	3	1	-
36	15	10	33	14	10	-	-	-	3	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
127	69	12	121	67	12	-	-	-	6	2	-
16 799	8 240	1 146	10 263	5 201	614	600	312	26	2 111	642	54
2 156	859	322	1 193	452	154	46	16	3	137	32	13
1 228	525	79	767	315	43	37	14	1	89	21	1
20 183	9 624	1 547	12 223	5 968	811	683	342	30	2 337	695	68

8. Berufsoberschulen
8.1. Schulen, Klassen und Schüler nach Ausbildungsrichtung,

Lfd. Nr.	Ausbildungsrichtung	Schul-träger	Schulen	Klassen	davon in		
					der Vor- klasse	Jahrgangsstufe	
						12	13
			1	2	3	4	5
1	Technik	staatlich	.	193	37	128	28
2		kommunal	.	15	3	9	3
3		privat	.	-	-	-	-
4		zusammen	.	208	40	137	31
5	Agrarwirtschaft	staatlich	.	9	1	5	3
6		kommunal	.	-	-	-	-
7		privat	.	-	-	-	-
8		zusammen	.	9	1	5	3
9	Wirtschaft	staatlich	.	251	55	140	56
10		kommunal	.	37	9	20	8
11		privat	.	5	1	3	1
12		zusammen	.	293	65	163	65
13	Sozialwesen	staatlich	.	55	15	25	15
14		kommunal	.	30	9	12	9
15		privat	.	-	-	-	-
16		zusammen	.	85	24	37	24
17	Insgesamt	staatlich	60	508	108	298	102
18		kommunal	8	82	21	41	20
19		privat	2	5	1	3	1
20		insgesamt	70	595	130	342	123

in Bayern 2013/14

Schulträger, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

Schüler		darunter				davon in						Lfd. Nr.
		ausländisch		im Teilzeitunterricht		der Vorklasse		Jahrgangsstufe 12		Jahrgangsstufe 13		
ins.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	
6	7	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
4 259	3 900	119	112	10	7	860	798	2 963	2 716	436	386	1
378	341	18	18	-	-	61	56	263	241	54	44	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
4 637	4 241	137	130	10	7	921	854	3 226	2 957	490	430	4
180	97	1	-	-	-	23	11	118	70	39	16	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
180	97	1	-	-	-	23	11	118	70	39	16	8
5 395	2 522	351	175	39	14	1 203	573	3 252	1 545	940	404	9
870	405	93	38	31	11	213	96	470	219	187	90	10
65	50	12	8	-	-	14	11	46	36	5	3	11
6 330	2 977	456	221	70	25	1 430	680	3 768	1 800	1 132	497	12
1 242	261	60	5	-	-	392	75	593	124	257	62	13
740	151	110	8	-	-	218	43	310	65	212	43	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
1 982	412	170	13	-	-	610	118	903	189	469	105	16
11 076	6 780	531	292	49	21	2 478	1 457	6 926	4 455	1 672	868	17
1 988	897	221	64	31	11	492	195	1 043	525	453	177	18
65	50	12	8	-	-	14	11	46	36	5	3	19
13 129	7 727	764	364	80	32	2 984	1 663	8 015	5 016	2 130	1 048	20

8.2. Schüler nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Schulische Vorbildung	Jahrgangsstufe	Schüler in der Ausbildungsrichtung								Schüler insgesamt	
		Technik		Agrarwirtschaft		Wirtschaft		Sozialwesen			
		zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	ins.	männl.
erfüllte Vollzeitschulpflicht ohne Abschluss	Vorklasse	1	1	-	-	3	2	-	-	4	3
	12	1	1	-	-	1	1	1	-	3	2
	13	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
	zus.	2	2	-	-	4	3	2	1	8	6
Erfolg. Abschluss der Mittelschule	Vorklasse	6	4	-	-	5	3	7	3	18	10
	12	6	6	-	-	6	4	5	1	17	11
	13	2	2	-	-	3	1	1	-	6	3
	zus.	14	12	-	-	14	8	13	4	41	24
Qual. Abschluss der Mittelschule	Vorklasse	43	41	1	-	38	19	18	5	100	65
	12	50	46	2	1	25	14	21	8	98	69
	13	6	6	-	-	10	7	11	2	27	15
	zus.	99	93	3	1	73	40	50	15	225	149
Abschluss der Realschule/Realschule zur sonderpäd. Förderung	Vorklasse	168	154	2	1	221	110	72	15	463	280
	12	1 973	1 769	66	37	2 106	875	430	81	4 575	2 762
	13	254	222	28	8	624	247	178	41	1 084	518
	zus.	2 395	2 145	96	46	2 951	1 232	680	137	6 122	3 560
Abschluss der 10. Klasse der Mittelschule/Hauptschule	Vorklasse	203	178	3	1	266	115	90	17	562	311
	12	523	497	24	15	461	239	125	26	1 133	777
	13	77	65	1	1	108	47	52	13	238	126
	zus.	803	740	28	17	835	401	267	56	1 933	1 214
Erlaubnis zum Vorrücken in die 11. Jgst. des Gymnasiums	Vorklasse	1	1	-	-	1	1	1	-	3	2
	12	54	48	4	2	78	37	24	6	160	93
	13	6	5	-	-	33	17	18	5	57	27
	zus.	61	54	4	2	112	55	43	11	220	122
Erfolgreiche Besondere Prüfung	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	1	1	-	-	4	2	1	-	6	3
	13	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	zus.	1	1	-	-	4	2	2	-	7	3
Qual. berufl. Bildungsabschluss	Vorklasse	28	28	-	-	20	12	8	2	56	42
	12	34	33	-	-	18	10	3	1	55	44
	13	2	2	-	-	4	2	2	1	8	5
	zus.	64	63	-	-	42	24	13	4	119	91
Berufsschule mit zuletzt bes. allg. bild. Schulart: Mittel-/Hauptschule	Vorklasse	347	332	11	8	364	180	81	13	803	533
	12	314	304	9	6	298	167	81	19	702	496
	13	37	37	4	2	48	25	19	1	108	65
	zus.	698	673	24	16	710	372	181	33	1 613	1 094
Berufsschule mit sonstiger zuletzt bes. allg. bildender Schulart	Vorklasse	45	43	-	-	43	19	8	3	96	65
	12	60	58	1	1	71	42	4	-	136	101
	13	10	10	-	-	7	4	3	1	20	15
	zus.	115	111	1	1	121	65	15	4	252	181
Berufsfachschule mit zuletzt bes. allg. bild. Schulart: Mittel-/Hauptschule	Vorklasse	25	21	1	-	54	23	252	43	332	87
	12	39	38	1	-	57	33	140	24	237	95
	13	3	3	-	-	8	4	45	7	56	14
	zus.	67	62	2	-	119	60	437	74	625	196
Berufsfachschule mit sonstiger zuletzt bes. allg. bildender Schulart	Vorklasse	1	1	-	-	10	5	25	5	36	11
	12	11	10	-	-	12	7	12	2	35	19
	13	1	1	-	-	1	1	6	2	8	4
	zus.	13	12	-	-	23	13	43	9	79	34
Abschluss der Wirtschaftsschule	Vorklasse	51	48	3	-	401	189	41	9	496	246
	12	124	113	8	6	601	360	41	13	774	492
	13	15	11	-	-	150	88	15	3	180	102
	zus.	190	172	11	6	1 152	637	97	25	1 450	840

Noch: 8.2. Schüler nach schulischer Vorbildung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Schulische Vorbildung	Jahrgangsstufe	Schüler in der Ausbildungsrichtung								Schüler insgesamt	
		Technik		Agrarwirtschaft		Wirtschaft		Sozialwesen			
		zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	ins.	männl.
Fachschulreife mit zuletzt bes. allg. bild. Schulart: Mittel-/Hauptschule	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	-	-	-	-	1	1	1	-	2	1
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	1	1	1	-	2	1
Fachschulreife mit sonstiger zuletzt bes. allg. bildender Schulart	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
	12	12	10	-	-	6	2	-	-	18	12
	13	3	2	-	-	8	6	1	1	12	9
	zus.	15	12	-	-	14	8	2	2	31	22
Sonstiger mittlerer Schulabschluss	Vorklasse	2	2	2	1	4	2	6	2	14	7
	12	21	20	3	2	20	6	12	6	56	34
	13	-	-	-	-	4	4	4	1	8	5
	zus.	23	22	5	3	28	12	22	9	78	46
Fachgebundener Fachhochschulreife	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulreife	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	2	2	-	-	2	-	2	2	6	4
	13	74	64	6	5	124	44	112	26	316	139
	zus.	76	66	6	5	126	44	114	28	322	143
Sonstiger Abschluss.....	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	1	1	-	-	1	-	-	-	2	1
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	1	1	-	-	1	-	-	-	2	1
Insgesamt	Vorklasse	921	854	23	11	1 430	680	610	118	2 984	1 663
	12	3 226	2 957	118	70	3 768	1 800	903	189	8 015	5 016
	13	490	430	39	16	1 132	497	469	105	2 130	1 048
	ins.	4 637	4 241	180	97	6 330	2 977	1 982	412	13 129	7 727

8.3. Schüler nach beruflicher Vorbildung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Berufliche Vorbildung	Jahrgangsstufe	Schüler in der Ausbildungsrichtung								Schüler insgesamt	
		Technik		Agrarwirtschaft		Wirtschaft		Sozialwesen			
		zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	ins.	männl.
Einschlägige Berufsausbildung oder mindestens fünfjährige Berufserfahrung	Vorklasse	919	853	23	11	1 423	677	593	112	2 958	1 653
	12	3 219	2 951	118	70	3 746	1 791	844	162	7 927	4 974
	13	490	430	39	16	1 126	494	430	89	2 085	1 029
	zus.	4 628	4 234	180	97	6 295	2 962	1 867	363	12 970	7 656
Nicht einschlägige Berufsausbildung und mindestens einjährige einschlägige Berufstätigkeit	Vorklasse	2	1	-	-	7	3	17	6	26	10
	12	7	6	-	-	22	9	59	27	88	42
	13	-	-	-	-	6	3	39	16	45	19
	zus.	9	7	-	-	35	15	115	49	159	71
Insgesamt	Vorklasse	921	854	23	11	1 430	680	610	118	2 984	1 663
	12	3 226	2 957	118	70	3 768	1 800	903	189	8 015	5 016
	13	490	430	39	16	1 132	497	469	105	2 130	1 048
	ins.	4 637	4 241	180	97	6 330	2 977	1 982	412	13 129	7 727

8.4. Schüler nach schulischer Herkunft, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Schüler besuchte im Vorjahr	Jahr- gangs- stufe	Schüler in der Ausbildungsrichtung								Schüler insgesamt	
		Technik		Agrarwirt- schaft		Wirtschaft		Sozialwesen			
		zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	zus.	männl.	ins.	männl.
eine Berufsoberschule	Vorklasse	9	9	-	-	8	3	11	4	28	16
	12	1 083	1 019	40	27	1 336	730	414	84	2 873	1 860
	13	460	405	34	12	1 069	473	398	91	1 961	981
	zus.	1 552	1 433	74	39	2 413	1 206	823	179	4 862	2 857
eine allgemein bildende Schule	Vorklasse	2	2	-	-	3	1	4	-	9	3
	12	4	4	-	-	2	2	2	1	8	7
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	6	6	-	-	5	3	6	1	17	10
eine Fachoberschule	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	6	5	-	-	5	3	7	3	18	11
	13	10	7	1	-	2	-	3	-	16	7
	zus.	16	12	1	-	7	3	10	3	34	18
eine Maßnahme der Arbeitsverwaltung	Vorklasse	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1
	12	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	2	1	1	-	3	1
ein BVJ ¹⁾ an einer Berufsschule/Berufs- schule zur sonderpäd. Förderung	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ein BGJ/s ²⁾ an einer Berufsschule/Berufs- schule zur sonderpäd. Förderung	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
eine Berufsschule/Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung	Vorklasse	571	532	10	3	829	406	109	22	1 519	963
	12	1 252	1 136	41	25	1 393	628	108	13	2 794	1 802
	13	7	6	-	-	17	10	14	2	38	18
	zus.	1 830	1 674	51	28	2 239	1 044	231	37	4 351	2 783
eine Berufsfachschule	Vorklasse	38	34	2	-	140	55	317	59	497	148
	12	59	53	9	5	143	58	111	21	322	137
	13	-	-	-	-	7	-	18	3	25	3
	zus.	97	87	11	5	290	113	446	83	844	288
eine Berufsfachschule des Gesundheitswesens	Vorklasse	-	-	-	-	-	-	7	2	7	2
	12	3	1	-	-	-	-	15	6	18	7
	13	-	-	-	-	-	-	2	1	2	1
	zus.	3	1	-	-	-	-	24	9	27	10
eine andere Schulart	Vorklasse	1	1	2	1	1	-	7	-	11	2
	12	4	4	3	1	4	1	4	1	15	7
	13	-	-	-	-	1	1	1	1	2	2
	zus.	5	5	5	2	6	2	12	2	28	11
keine Schule, aus sonstigen Gründen	Vorklasse	300	276	9	7	448	214	155	31	912	528
	12	815	735	25	12	884	378	241	60	1 965	1 185
	13	13	12	4	4	36	13	33	7	86	36
	zus.	1 128	1 023	38	23	1 368	605	429	98	2 963	1 749
Insgesamt	Vorklasse	921	854	23	11	1 430	680	610	118	2 984	1 663
	12	3 226	2 957	118	70	3 768	1 800	903	189	8 015	5 016
	13	490	430	39	16	1 132	497	469	105	2 130	1 048
	ins.	4 637	4 241	180	97	6 330	2 977	1 982	412	13 129	7 727

1) BVJ = Berufsvorbereitungsjahr. - 2) BGJ/s = Berufsgrundschuljahr.

8.5. Wiederholer nach Art der Wiederholung, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Art der Wiederholung	Wiederholer insgesamt			davon in Ausbildungsrichtung											
				Technik			Agrarwirtschaft			Wirtschaft			Sozialwesen		
	in der .../ in der Jahrgangsstufe ...														
	Vorkl.	12	13	Vorkl.	12	13	Vorkl.	12	13	Vorkl.	12	13	Vorkl.	12	13
Insgesamt															
Wiederholer der Probezeit, weil erstmalig die Probezeit nicht bestanden wurde	-	153	-	-	56	-	-	-	-	-	71	-	-	26	-
Wiederholer der derzeit besuchten Jahrgangsstufe mit erneuter Probezeit, weil er im Vorjahr (oder früher) die Erlaubnis zum Vorrücken nicht erhalten hat / das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht hat	-	126	30	-	34	8	-	5	-	-	69	14	-	18	8
weil nach bestandener Probezeit der Besuch der BOS ¹⁾ abgebrochen wurde	-	125	17	-	41	4	-	-	-	-	59	6	-	25	7
ohne erneute Probezeit, weil im Vorjahr die Erlaubnis zum Vorrücken oder der Abschluss nicht erteilt wurde	-	238	53	-	145	13	-	5	-	-	68	27	-	20	13
weil die Jahrgangsstufe freiwillig wiederholt wird	-	46	1	-	28	-	-	1	-	-	16	-	-	1	1
Wiederholer der derzeit besuchten Vorklasse	24	-	-	8	-	-	-	-	-	7	-	-	9	-	-
Insgesamt	24	688	101	8	304	25	-	11	-	7	283	47	9	90	29
Männlich															
Wiederholer der Probezeit, weil erstmalig die Probezeit nicht bestanden wurde	-	109	-	-	52	-	-	-	-	-	50	-	-	7	-
Wiederholer der derzeit besuchten Jahrgangsstufe mit erneuter Probezeit, weil er im Vorjahr (oder früher) die Erlaubnis zum Vorrücken nicht erhalten hat / das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht hat	-	81	16	-	31	6	-	4	-	-	41	7	-	5	3
weil nach bestandener Probezeit der Besuch der BOS ¹⁾ abgebrochen wurde	-	86	6	-	39	4	-	-	-	-	37	1	-	10	1
ohne erneute Probezeit, weil im Vorjahr die Erlaubnis zum Vorrücken oder der Abschluss nicht erteilt wurde	-	176	29	-	134	10	-	1	-	-	39	17	-	2	2
weil die Jahrgangsstufe freiwillig wiederholt wird	-	37	-	-	27	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-
Wiederholer der derzeit besuchten Vorklasse	16	-	-	8	-	-	-	-	-	4	-	-	4	-	-
Zusammen	16	489	51	8	283	20	-	5	-	4	177	25	4	24	6

1) BOS = Berufsoberschule.

8.6. Schüler mit Wahlpflichtunterricht zur Erlangung der allgemeinen Hochschulreife

Wahlpflichtunterricht im Fach	Schüler		
	insgesamt	männlich	ausländisch
Französisch	874	410	42
Latein	236	109	12
Italienisch	162	61	10
Russisch	41	20	3
Spanisch	1 357	677	67
Insgesamt	2 670	1 277	134

8.7. Teilnehmer am Ergänzungs- und Wahlunterricht

Ergänzungsunterricht Wahlfach Fremdsprachlicher Wahlunterricht	Teilnehmer in					Zahl der Kurse	
	Vor- kursen	der Vorklasse	Jahrgangsstufe		ins- gesamt		darunter männlich
			12	13			
Ergänzungsunterricht:							
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen	-	14	1 439	48	1 501	725	68
Biologie	-	-	-	-	-	-	-
Chemie	-	14	33	-	47	36	3
Deutsch	-	94	135	172	401	142	20
Englisch	-	76	472	153	701	372	32
Mathematik	-	169	2 853	458	3 480	1 861	159
Pädagogik/Psychologie	-	24	79	20	123	32	7
Physik	-	-	844	5	849	761	39
Sonstiges	-	-	13	-	13	10	1
Insgesamt	-	391	5 868	856	7 115	3 939	329
Wahlfach:							
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen	-	-	-	-	-	-	-
Chor	-	12	26	7	45	17	3
Informatik	-	13	9	1	23	10	2
Instrumentalgruppen	-	14	44	10	68	36	8
Kunsterziehung	-	27	47	27	101	34	6
Sonstige fremdsprachige Konversation/Übungen	-	3	37	-	40	31	4
Physik	-	-	-	-	-	-	-
Fotografie	-	23	13	1	37	21	2
Schulspiel	-	34	107	35	176	65	17
Sport	-	42	136	48	226	164	11
Sonstiges Wahlfach	1	142	146	44	333	106	19
Insgesamt	1	310	565	173	1 049	484	72
Fremdsprachlicher Wahlunterricht:							
Chinesisch	x	-	-	-	-	-	x
Französisch	x	-	-	1	1	-	x
Griechisch	x	1	-	8	9	6	x
Italienisch	x	-	-	-	-	-	x
Latein	x	-	-	-	-	-	x
Russisch	x	-	-	-	-	-	x
Spanisch	x	-	43	19	62	45	x
Insgesamt	x	1	43	28	72	51	x

8.8. Absolventen und Abgänger nach Ausbildungsrichtung, Schulträger und Geschlecht

Ausbildungs- richtung	Schul- träger	Absolventen/ Abgänger			darunter Absolventen mit											
					mittlerem Schulabschluss			Fachhochschulreife			Fachgebundener Hochschulreife			Allgemeiner Hochschulreife		
		ins.	männl.	aus- länd.	zus.	männl.	aus- länd.	zus.	männl.	aus- länd.	zus.	männl.	aus- länd.	zus.	männl.	aus- länd.
Technik	staatl.	3 301	3 030	73	51	48	3	2 177	2 039	27	211	192	2	203	165	5
	komm.	273	248	13	2	2	1	155	140	4	22	21	-	38	32	1
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	3 574	3 278	86	53	50	4	2 332	2 179	31	233	213	2	241	197	6
Agrarwirtschaft ..	staatl.	76	45	1	-	-	-	35	23	-	7	4	-	22	12	-
	komm.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	76	45	1	-	-	-	35	23	-	7	4	-	22	12	-
Wirtschaft	staatl.	3 664	1 733	176	36	22	2	2 002	986	79	328	183	10	473	161	11
	komm.	576	283	67	17	7	5	269	135	23	53	31	8	123	50	8
	privat	48	29	2	-	-	-	18	12	1	-	-	-	-	-	-
	zus.	4 288	2 045	245	53	29	7	2 289	1 133	103	381	214	18	596	211	19
Sozialwesen	staatl.	809	167	30	13	4	1	323	75	3	56	14	3	134	23	1
	komm.	414	83	50	6	-	2	159	27	17	72	18	9	94	21	6
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	1 223	250	80	19	4	3	482	102	20	128	32	12	228	44	7
Insgesamt	staatl.	7 850	4 975	280	100	74	6	4 537	3 123	109	602	393	15	832	361	17
	komm.	1 263	614	130	25	9	8	583	302	44	147	70	17	255	103	15
	privat	48	29	2	-	-	-	18	12	1	-	-	-	-	-	-
	zus.	9 161	5 618	412	125	83	14	5 138	3 437	154	749	463	32	1 087	464	32
darunter aus																
Teilzeitunterricht	staatl.	24	6	1	-	-	-	19	5	-	-	-	-	-	-	-
	komm.	15	6	2	-	-	-	8	2	-	-	-	-	-	-	-
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	39	12	3	-	-	-	27	7	-	-	-	-	-	-	-
außerdem																
Nichtschüler	staatl.	10	4	1	-	-	-	9	4	1	-	-	-	1	-	-
	komm.	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zus.	13	4	2	-	-	-	9	4	1	-	-	-	4	-	1

9. Fachakademien

9.1. Schulen, Klassen, Studierende und Lehrkräfte sowie deren

Lfd. Nr.	Schultyp	Schul-träger	Schu-len	Klas-sen	Studierende		nachrichtlich: Berufspraktikanten	
					ins-gesamt	männ-lich	ins-gesamt	männ-lich
					1	2	3	4
1	Landwirtschaft	staatlich	1	6	103	3	-	-
2	Augenoptik	kommunal	-	-	-	-	-	-
3	Wirtschaft	kommunal	1	4	89	48	-	-
4		privat	3	15	277	170	-	-
5		zusammen	4	19	366	218	-	-
6	Fremdsprachenberufe	staatlich	1	2	34	10	-	-
7		kommunal	1	9	202	48	-	-
8		privat	6	55	1 074	221	-	-
9		zusammen	8	66	1 310	279	-	-
10	Darstellende Kunst (Schauspiel, Regie)	kommunal	1	8	52	29	-	-
11		privat	2	16	74	23	-	-
12		zusammen	3	24	126	52	-	-
13	Medizintechnik	kommunal	1	2	40	34	-	-
14	Sozialpädagogik	staatlich	5	11	278	27	89	7
15		kommunal	8	58	1 358	192	711	67
16		privat	40	158	3 913	385	1 941	152
17		zusammen	53	227	5 549	604	2 741	226
18	Heilpädagogik	kommunal	1	2	44	3	-	-
19		privat	7	21	485	70	-	-
20		zusammen	8	23	529	73	-	-
21	Gemeindepastoral	privat	-	-	-	-	-	-
22	Hauswirtschaft	staatlich	1	2	38	-	19	-
23		kommunal	7	20	482	56	177	11
24		privat	-	-	-	-	-	-
25		zusammen	8	22	520	56	196	11
26	Holzgestaltung	kommunal	2	4	44	39	-	-
27	Restauratoren	privat	1	3	28	12	-	-
28	Brauwesen und Getränketechnik	privat	1	2	43	37	-	-
29	Insgesamt 2013/14	staatlich	8	21	453	40	108	7
30		kommunal	22	107	2 311	449	888	78
31		privat	60	270	5 894	918	1 941	152
32		insgesamt	90	398	8 658	1 407	2 937	237
33	2012/13	staatlich	7	17	402	28	41	-
34		kommunal	22	107	2 233	373	846	66
35		privat	61	253	5 689	923	1 777	159
36		insgesamt	90	377	8 324	1 324	2 664	225

1) Teilzeitbeschäftigt sind Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit. Lehrkräfte, die sich ohne wurden nicht gezählt. - 2) Doppelzählung. Diese Lehrkräfte wurden bereits bei den ausschließlich oder überwiegend Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind und Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, soweit diese eigenverantwortlich Unterricht

in Bayern 2013/14
Stunden in der Stichwoche nach Ausbildungsrichtung

Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ¹⁾ , die				Sonstige Lehrverhältnisse ³⁾		Stunden der Lehrkräfte in der Stichwoche					Lfd. Nr.
ausschließlich oder überwiegend		mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtsstunden ²⁾				insgesamt	davon				
an einer Fachakademie tätig waren							erteilte Unterrichtsstunden von		Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden	
insgesamt	männlich	insgesamt	männlich				voll- und teilzeitbeschäftigten	sonstigen Lehrkräften			
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
12	-	4	-	2	-	241	222	19	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
4	1	14	8	2	1	181	140	12	29	-	3
17	12	9	5	31	23	587	351	183	39	14	4
21	13	23	13	33	24	768	491	195	68	14	5
2	-	5	1	5	1	78	52	26	-	-	6
21	5	15	4	4	-	442	365	19	48	10	7
106	41	64	16	124	38	2 607	1 720	553	260	74	8
129	46	84	21	133	39	3 127	2 137	598	308	84	9
14	9	-	-	50	34	464	270	162	24	8	10
29	17	-	-	37	17	911	633	209	56	13	11
43	26	-	-	87	51	1 375	903	371	80	21	12
2	2	10	8	11	10	101	65	23	10	3	13
15	2	54	13	44	8	691	424	211	51	5	14
186	44	37	13	112	29	4 824	3 677	600	454	93	15
501	138	67	18	464	140	13 390	9 623	2 491	1 067	209	16
702	184	158	44	620	177	18 905	13 724	3 302	1 572	307	17
4	-	2	1	55	10	176	74	82	17	3	18
30	7	13	6	89	29	973	614	258	92	9	19
34	7	15	7	144	39	1 149	688	340	109	12	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
4	-	9	2	9	3	141	79	43	18	1	22
44	4	64	12	19	7	1 328	1 108	87	120	13	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
48	4	73	14	28	10	1 469	1 187	130	138	14	25
5	5	5	4	10	6	184	125	37	19	3	26
6	4	-	-	10	6	179	108	50	19	2	27
3	3	5	4	12	10	117	55	42	18	2	28
33	2	72	16	60	12	1 151	777	299	69	6	29
280	70	147	50	263	97	7 700	5 824	1 022	721	133	30
692	222	158	49	767	263	18 764	13 104	3 786	1 551	323	31
1 005	294	377	115	1 090	372	27 615	19 705	5 107	2 341	462	32
24	1	63	15	55	9	966	649	277	36	4	33
271	73	141	46	248	88	7 464	5 631	988	723	122	34
635	211	169	50	774	261	17 625	12 091	3 820	1 432	282	35
930	285	373	111	1 077	358	26 055	18 371	5 085	2 191	408	36

Dienstbezügen in Erziehungsurlaub bzw. Elternzeit befinden oder an Einrichtungen außerhalb des Schuldienstes abgeordnet sind, beschäftigten Lehrkräften gezählt. - 3) Mehrarbeit leistende Lehrkräfte, Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der vollen erteilen.

9.2. Studierende nach Beruf bzw. Berufsfeld,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Studierende	
			ins- gesamt	männ- lich
1	Betriebswirt (staatl. gepr.)			
	1. Ausbildungsabschnitt	2	197	121
2	2. Ausbildungsabschnitt			
	Schwerpunkt: Absatzwirtschaft	2	50	32
3	Schwerpunkt: Personalwirtschaft	2	21	8
4	Schwerpunkt: Außenwirtschaft			
5	mit Französisch	2	12	4
6	mit Spanisch	2	41	22
7	Schwerpunkt: Finanzwirtschaft	2	45	31
8	Betriebswirt Schwerpunkt: Informationswirtschaft	2	-	-
9		Wirtschaft		
		staatlich	-	-
10		kommunal	89	48
11		privat	277	170
12		zusammen	366	218
13	Medizintechniker (staatl. gepr.)	2	40	34
14		Elektrotechnik		
		staatlich	-	-
15		kommunal	40	34
16		privat	-	-
17		zusammen	40	34
18	Form- und Raumgestalter (Holz) (staatl. gepr.)	2	-	-
19	Raum- und Objekt designer (staatl. gepr.)	2	44	39
20		Bautechnik		
		staatlich	-	-
21		kommunal	44	39
22		privat	-	-
23		zusammen	44	39
24	Hauswirtschaftlicher Betriebsleiter (staatl. gepr.)	3	-	-
25	Betriebswirt für Ernährungs- und Versorgungsmanagement (staatl. gepr.)	3	520	56
26	Produktionsleiter für Brauwesen			
27	und Getränketechnik (staatl. gepr.)	2	-	-
28	Brau- und Getränketechnolog (staatl. gepr.)	2	43	37
29		Ernährung/Hauswirtschaft		
		staatlich	38	-
30		kommunal	482	56
31		privat	43	37
32		zusammen	563	93
33	Landwirtschaftlich-hauswirtschaftlicher			
34	Betriebsleiter (staatl. gepr.)	3	103	3
35		Agrarwirtschaft		
		staatlich	103	3
36		kommunal	-	-
37		privat	-	-
38		zusammen	103	3
39	Augenoptiker (staatl. gepr.)	2	-	-
40	Restaurator (staatl. gepr.)			
41	für Möbel und Holzobjekte	3	28	12
42	für Archiv- und Bibliotheksgut	3	-	-
43		Monoberufe (allgemein)		
		staatlich	-	-
44		kommunal	-	-
45		privat	28	12
46		zusammen	28	12

Schulträger, Studienjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter ausländisch		darunter im Teilzeitunterricht		davon im . . . Studienjahr								Lfd. Nr.
				1.		2.		3.		4. oder höheren		
zu-sammen	männ-lich	zu-sammen	männ-lich	zu-sammen	männ-lich	zu-sammen	männ-lich	zu-sammen	männ-lich	zu-sammen	männ-lich	
												1
16	7	18	8	190	120	7	1	-	-	-	-	2
2	1	-	-	-	-	50	32	-	-	-	-	3
1	1	-	-	-	-	21	8	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	12	4	-	-	-	-	5
1	-	-	-	-	-	41	22	-	-	-	-	6
1	1	-	-	-	-	45	31	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
2	-	-	-	45	27	44	21	-	-	-	-	10
19	10	18	8	145	93	132	77	-	-	-	-	11
21	10	18	8	190	120	176	98	-	-	-	-	12
-	-	-	-	22	20	18	14	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	22	20	18	14	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	22	20	18	14	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
1	1	-	-	22	21	22	18	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
1	1	-	-	22	21	22	18	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
1	1	-	-	22	21	22	18	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
19	3	-	-	268	29	252	27	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
10	7	-	-	23	20	20	17	-	-	-	-	28
-	-	-	-	12	-	26	-	-	-	-	-	29
19	3	-	-	256	29	226	27	-	-	-	-	30
10	7	-	-	23	20	20	17	-	-	-	-	31
29	10	-	-	291	49	272	44	-	-	-	-	32
												33
3	1	-	-	36	2	32	1	35	-	-	-	34
3	1	-	-	36	2	32	1	35	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
3	1	-	-	36	2	32	1	35	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
												40
-	-	-	-	14	5	9	6	5	1	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	14	5	9	6	5	1	-	-	45
-	-	-	-	14	5	9	6	5	1	-	-	46

Noch: 9.2. Studierende nach Beruf bzw. Berufsfeld,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Studierende		
			ins- gesamt	männ- lich	
47	Übersetzer (staatl. gepr.)				
48	1. Fremdsprache: Englisch	3	493	119	
49	Französisch	3	39	5	
50	Spanisch	3	158	24	
51	Italienisch	3	-	-	
52	Russisch	3	92	11	
53	Chinesisch	3	-	-	
54	Übersetzer und Dolmetscher (staatl. gepr.)				
55	1. Fremdsprache: Englisch	3	322	81	
56	Französisch	3	96	18	
57	Spanisch	3	60	16	
58	Italienisch	3	50	5	
59	Russisch	3	-	-	
60	Chinesisch	3	-	-	
61		Fremdsprachen	34	10	
62		staatlich	202	48	
63		kommunal	1 074	221	
64		privat	1 310	279	
65		zusammen			
65	Erzieher (staatl. anerkannter)	3	5 549	604	
66	Heilpädagoge (staatl. anerkannter)	2	529	73	
67		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	278	27	
68		staatlich	1 402	195	
69		kommunal	4 398	455	
70		privat	6 078	677	
71		zusammen			
71	Schauspieler (Bühnenreife)	4	108	45	
72	Regisseur (Bühnenreife)	4	16	7	
73	Theaterpädagoge	4	2	-	
74		Musik und Kunst	-	-	
75		staatlich	52	29	
76		kommunal	74	23	
77		privat	126	52	
78		zusammen			
78		Insgesamt 2013/14	staatlich	453	40
79			kommunal	2 311	449
80			privat	5 894	918
81			insgesamt	8 658	1 407
82	Nachrichtlich: Berufspraktikanten				
83	Sozialpädagogik		2 741	226	
84	Hauswirtschaft		196	11	
85	Landwirtschaft		-	-	
86		2012/13	staatlich	402	28
87			kommunal	2 233	373
88			privat	5 689	923
89			insgesamt	8 324	1 324

Schulträger, Studienjahr, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

darunter ausländisch		darunter im Teilzeit- unterricht		davon im . . . Studienjahr								Lfd. Nr.
				1.		2.		3.		4. oder höheren		
zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	
												47
30	9	-	-	147	36	165	37	181	46	-	-	48
12	2	-	-	5	-	17	4	17	1	-	-	49
29	3	-	-	45	8	47	4	66	12	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
59	4	-	-	23	1	30	2	39	8	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
												54
27	6	-	-	112	26	110	26	100	29	-	-	55
27	5	-	-	34	7	26	5	36	6	-	-	56
17	6	-	-	19	4	19	5	22	7	-	-	57
25	4	-	-	16	3	17	1	17	1	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
2	-	-	-	16	4	18	6	-	-	-	-	61
32	9	-	-	73	18	64	13	65	17	-	-	62
192	30	-	-	312	63	349	65	413	93	-	-	63
226	39	-	-	401	85	431	84	478	110	-	-	64
181	13	288	22	2 889	324	2 591	275	69	5	-	-	65
10	2	407	62	141	16	195	20	100	15	93	22	66
12	-	-	-	148	17	130	10	-	-	-	-	67
79	6	124	11	731	121	641	73	30	1	-	-	68
100	9	571	73	2 151	202	2 015	212	139	19	93	22	69
191	15	695	84	3 030	340	2 786	295	169	20	93	22	70
8	3	-	-	35	16	23	8	25	11	25	10	71
6	-	-	-	7	3	3	2	3	-	3	2	72
-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	73
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
6	2	-	-	15	8	13	7	12	7	12	7	75
8	1	-	-	28	11	14	3	16	4	16	5	76
14	3	-	-	43	19	27	10	28	11	28	12	77
17	1	-	-	212	23	206	17	35	-	-	-	78
139	21	124	11	1 164	244	1 028	173	107	25	12	7	79
329	57	589	81	2 673	394	2 539	380	573	117	109	27	80
485	79	713	92	4 049	661	3 773	570	715	142	121	34	81
												82
125	5	22	2	-	-	-	-	2 736	226	5	-	83
6	1	-	-	-	-	-	-	196	11	-	-	84
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
												86
7	-	-	-	236	21	145	7	21	-	-	-	86
155	23	104	4	1 129	187	985	165	109	16	10	5	87
317	61	525	68	2 610	400	2 412	376	568	134	99	13	88
479	84	629	72	3 975	608	3 542	548	698	150	109	18	89

9.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger,

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Studierende, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.13 verlassen und den beruflichen Bildungsgang			
			nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg	
			durchlaufen haben			
			insg.	männl.	insg.	männl.
1	Betriebswirt (staatl. gepr.)	2	15	9	-	-
2	Schwerpunkt: Absatzwirtschaft	2	1	1	2	1
3	Schwerpunkt: Personalwirtschaft	2	-	-	-	-
4	Schwerpunkt: Außenwirtschaft					
5	mit Französisch	2	3	2	4	2
6	mit Spanisch	2	3	-	3	1
7	Schwerpunkt: Finanzwirtschaft	2	-	-	2	1
8	Schwerpunkt: Informationswirtschaft	2	-	-	-	-
9	Wirtschaft					
10	staatlich		-	-	-	-
11	kommunal		10	4	6	2
12	privat		12	8	5	3
13	zusammen		22	12	11	5
13	Medizintechniker (staatl. gepr.)	2	3	1	-	-
14	Elektrotechnik					
15	staatlich		-	-	-	-
16	kommunal		3	1	-	-
17	privat		-	-	-	-
18	zusammen		3	1	-	-
18	Form- und Raumgestalter (Holz) (staatl. gepr.)	2	1	1	-	-
19	Raum- und Objektdesigner (staatl. gepr.)	2	1	1	-	-
20	Bautechnik					
21	staatlich		-	-	-	-
22	kommunal		2	2	-	-
23	privat		-	-	-	-
24	zusammen		2	2	-	-
24	Hauswirtschaftlicher Betriebsleiter (staatl. gepr.)	3	10	3	-	-
25	Betriebswirt für Ernährung und Versorgung (staatl. gepr.)	3	25	7	-	-
26	Produktionsleiter für Brauwesen					
27	und Getränketechnik (staatl. gepr.)	2	-	-	3	2
28	Brau- und Getränketechnologe (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
29	Ernährung/Hauswirtschaft					
30	staatlich		-	-	-	-
31	kommunal		35	10	-	-
32	privat		-	-	3	2
33	zusammen		35	10	3	2
33	Landwirtschaftlich-hauswirtschaftlicher					
34	Betriebsleiter (staatl. gepr.)	3	6	1	-	-
35	Agrarwirtschaft					
36	staatlich		6	1	-	-
37	kommunal		-	-	-	-
38	privat		-	-	-	-
39	zusammen		6	1	-	-
39	Augenoptiker (staatl. gepr.)	2	-	-	-	-
40	Restaurator (staatl. gepr.)					
41	für Möbel und Holzobjekte	3	2	1	-	-
42	für Archiv- und Bibliotheksgut	3	-	-	-	-
43	Monoberufe (allgemein)					
44	staatlich		-	-	-	-
45	kommunal		-	-	-	-
46	privat		2	1	-	-
47	zusammen		2	1	-	-

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Studierende, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.13 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Fachakademie die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				Fachgebundene Fachhochschulreife		Fachhochschulreife		Fachgebundene Hochschulreife		
insg.	männl.	ausländisch	aus Teilzeitunterricht			insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
insg.	männl.	zusam.	männl.	zusam.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
49	34	2	2	-	-	-	-	18	10	1	-	2
21	11	-	-	-	-	-	-	11	5	-	-	3
												4
4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	5
33	18	1	1	-	-	1	1	13	6	2	1	6
53	44	-	-	-	-	-	-	25	19	1	1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
20	10	-	-	-	-	1	1	-	-	3	1	10
140	98	3	3	-	-	-	-	67	40	3	1	11
160	108	3	3	-	-	1	1	67	40	6	2	12
												13
22	20	-	-	-	-	-	-	16	15	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
22	20	-	-	-	-	-	-	16	15	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
22	20	-	-	-	-	-	-	16	15	-	-	17
												18
25	20	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
25	20	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
25	20	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	23
												24
71	1	-	-	-	-	-	-	34	1	-	-	24
134	6	5	-	-	-	23	1	33	3	-	-	25
												26
25	22	6	3	-	-	-	-	-	-	25	22	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
												29
15	-	-	-	-	-	2	-	6	-	-	-	29
185	7	5	-	-	-	21	1	57	4	-	-	30
30	22	6	3	-	-	-	-	4	-	25	22	31
230	29	11	3	-	-	23	1	67	4	25	22	32
												33
21	-	-	-	-	-	20	-	-	-	-	-	34
												35
21	-	-	-	-	-	20	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
21	-	-	-	-	-	20	-	-	-	-	-	38
												39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
												40
16	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
												43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
16	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	45
16	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	46

Noch: 9.3. Absolventen und Abgänger nach Beruf bzw. Berufsfeld, Schulträger

Lfd. Nr.	Beruf — Berufsfeld	Ausbil- dungsdauer in Jahren — Schulträger	Studierende, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.13 verlassen und den beruflichen Bildungsgang				
			nicht vollständig		vollständig, aber ohne Erfolg		
			durchlaufen haben				
			insg.	männl.	insg.	männl.	
47	Übersetzer (staatl. gepr.)						
48	1. Fremdsprache: Englisch	3	66	18	15	4	
49	Französisch	3	16	2	3	-	
50	Spanisch	3	29	5	3	1	
51	Italienisch	3	-	-	-	-	
52	Russisch	3	15	2	4	-	
53	Chinesisch	3	-	-	-	-	
54	Übersetzer und Dolmetscher (staatl. gepr.)						
55	1. Fremdsprache: Englisch	3	41	12	13	2	
56	Französisch	3	17	1	7	1	
57	Spanisch	3	18	2	2	-	
58	Italienisch	3	15	3	-	-	
59	Russisch	3	-	-	-	-	
60	Chinesisch	3	-	-	-	-	
61		Fremdsprachen	9	3	-	-	
62		staatlich	18	4	13	1	
63		kommunal	190	38	34	7	
64		privat	217	45	47	8	
65	Erzieher (staatl. anerkannter)	3	392	65	13	5	
66	Heilpädagoge (staatl. anerkannter)	2	30	5	-	-	
67		Sozialpädagogische und sozialpflegerische Berufe	22	1	-	-	
68		staatlich	146	29	4	1	
69		kommunal	254	40	9	4	
70		privat	422	70	13	5	
71	Schauspieler (Bühnenreife)	4	5	2	-	-	
72	Regisseur (Bühnenreife)	4	6	4	-	-	
73	Theaterpädagoge	4	1	-	-	-	
74		Musik und Kunst	-	-	-	-	
75		staatlich	3	2	-	-	
76		kommunal	9	4	-	-	
77		privat	12	6	-	-	
78		zusammen	37	5	-	-	
79		Insgesamt 2012/13	217	52	23	4	
80		staatlich	467	91	51	16	
81		kommunal	721	148	74	20	
82		privat					
83		insgesamt	21	2	-	-	
84		2011/12	214	48	22	4	
85		staatlich	472	90	46	11	
		kommunal	707	140	68	15	
		privat					
		insgesamt					

Abschlussart, Geschlecht und Zeitform des zuletzt besuchten Unterrichts

Studierende, welche die Schule in der Zeit vom 21.10.2012 bis 20.10.13 verlassen und den beruflichen Bildungsgang						Von den Absolventen und Abgängern haben durch den Besuch einer Fachakademie die ... erreicht:						Lfd. Nr.
vollständig und mit Erfolg durchlaufen haben		darunter				Fachgebundene Fachhochschulreife		Fachhochschulreife		Fachgebundene Hochschulreife		
		ausländisch		aus Teilzeitunterricht								
insg.	männl.	zusam.	männl.	zusam.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	
												47
110	27	3	2	-	-	-	-	14	3	-	-	48
12	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
37	6	8	3	-	-	-	-	3	-	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
19	5	13	2	-	-	-	-	1	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
												54
99	29	2	1	-	-	9	2	-	-	-	-	55
25	3	3	2	-	-	-	-	4	1	-	-	56
10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
13	2	9	1	-	-	-	-	2	1	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
												61
55	7	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	62
270	67	36	10	-	-	9	2	24	5	-	-	63
325	74	38	11	-	-	9	2	24	5	-	-	64
2 316	199	82	2	9	1	711	52	404	39	42	3	65
108	12	3	-	86	10	-	-	-	-	-	-	66
												67
26	-	3	-	-	-	-	-	25	-	-	-	67
627	55	37	1	9	1	111	6	63	8	11	1	68
1 771	156	45	1	86	10	600	46	316	31	31	2	69
2 424	211	85	2	95	11	711	52	404	39	42	3	70
20	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	71
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
												74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
10	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	75
12	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76
22	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	77
												78
62	-	3	-	-	-	22	-	31	-	-	-	78
944	124	48	5	9	1	133	8	136	27	14	2	79
2 239	351	91	18	86	10	609	48	411	76	59	25	80
3 245	475	142	23	95	11	764	56	578	103	73	27	81
												82
81	1	1	-	-	-	29	-	32	1	-	-	82
1 011	165	51	7	-	-	136	18	138	28	39	3	83
2 118	311	85	9	79	15	539	48	406	79	49	20	84
3 210	477	137	16	79	15	704	66	576	108	88	23	85

10. Telekolleg in Bayern 2013/14

10.1. Eckdaten seit 1978

Schuljahr ¹⁾	Einrichtungen	Kolleggruppen	Teilnehmer		Lehrkräfte ²⁾		Absolventen mit Fachhochschulreife	
			insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
1978	39	60	1 543	1 044	216	190	1 081	672
1979	39	58	995	673	224	208	-	-
1980	40	64	1 425	952	226	205	844	577
1981	38	52	826	557	225	202	-	-
1982	37	65	1 503	973	219	200	707	483
1983	35	55	815	528	228	202	-	-
1984	32	49	1 147	808	222	195	711	458
1985	32	45	672	480	216	187	-	-
1986 a	2	4	53	43	232	198	486	356
b	30	81	2 449	1 567	-	-	-	-
1987 b	30	69	1 254	803	215	190	-	-
1988 b	31	95	2 489	1 497	219	179	999	632
1989 b	29	101	1 504	854	192	157	-	-
1990 b	30	88	2 196	1 299	208	162	1 262	709
1991 b	30	76	1 303	705	209	168	-	-
1992 b	28	87	2 289	1 235	185	142	1 009	565
1993 b	29	77	1 241	627	198	159	-	-
1994 b	29	83	1 990	993	194	146	945	473
1995 b	29	67	1 030	494	203	150	-	-
1996 b	28	65	1 555	737	180	135	681	327
1997 b	27	53	772	339	121	86	-	-
1998 b	26	70	1 745	773	121	83	602	262
1999 b	28	61	850	352	133	93	-	-
2000 b	28	63	1 324	599	137	97	679	270
2001 b	27	50	731	318	149	104	-	-
2002 b	28	54	1 256	613	145	104	578	242
2003 b	26	45	679	287	144	105	-	-
2004 b	26	45	762	333	130	93	551	231
2005 b	26	45	977	469	129	93	501	222
2006 b	26	34	570	272	135	96	-	-
2007 b	24	37	625	295	118	88	448	203
2008 b	22	40	900	482	115	85	474	238
2009 b	21	38	615	300	122	90	-	-
2010 b	22	35	699	351	110	78	496	218
2011 b	21	33	483	223	120	85	-	-
2012 b	24	47	819	410	118	81	532	237
2013 b	24	43	559	267	154	109	-	-

1) Telekolleg I (a) und II (b). - 2) mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit.

10.2. Kolleggruppen und Teilnehmer nach Regierungsbezirken, Ausbildungsrichtung und Geschlecht

Gebiet	Geschlecht	Teilnehmer insgesamt	davon in Ausbildungsrichtung			Kolleggruppen
			Technik	Wirtschaft	Sozialwesen	
Oberbayern	zusammen	229	48	118	63	13
	männlich	89	35	45	9	x
Niederbayern	zusammen	37	18	14	5	4
	männlich	21	15	6	-	x
Oberpfalz	zusammen	62	18	35	9	8
	männlich	30	15	13	2	x
Oberfranken	zusammen	46	13	25	8	3
	männlich	22	11	10	1	x
Mittelfranken	zusammen	43	15	20	8	2
	männlich	23	14	7	2	x
Unterfranken	zusammen	52	13	30	9	5
	männlich	30	13	13	4	x
Schwaben	zusammen	90	31	34	25	8
	männlich	52	27	16	9	x
Bayern	insgesamt	559	156	276	127	43
	männlich	267	130	110	27	x